



FITTING INSTRUCTIONS

POWER REDUCTION KIT

45312948444

Wir freuen uns, dass Sie sich für dieses hochwertige Qualitätsprodukt entschieden haben. Eine korrekte Montage des Produktes ist unerlässlich, um ein Maximum an Sicherheit und Funktionalität gewährleisten zu können. Die Montage darf daher nur durch Fachpersonal nach den Vorgaben dieser Anleitung durchgeführt werden. Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren autorisierten Fachhändler. Für falsche Montage oder Verwendung dieses Produktes kann der (Quasi-)Hersteller bzw. Lieferant nicht zur Verantwortung gezogen werden.

Die KTM AG wird in den Ländern vertreten durch:

- KTM Sportmotorcycle GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Österreich
- Husqvarna Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Österreich
- GASGAS Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Österreich

Die Montageanleitung entspricht zum Zeitpunkt der Drucklegung dem neuesten Stand dieser Baureihe. Kleine Abweichungen, die sich aus der konstruktiven Weiterentwicklung ergeben, sind jedoch nie ganz auszuschließen.

Alle enthaltenen Angaben sind unverbindlich. Die KTM AG behält sich insbesondere das Recht vor, technische Angaben, Preise, Farben, Formen, Materialien, Dienst- und Serviceleistungen, Konstruktionen, Ausstattungen und Ähnliches ohne vorherige Ankündigung und ohne Angabe von Gründen zu ändern bzw. ersatzlos zu streichen, sie an lokale Gegebenheiten anzupassen sowie die Fertigung eines bestimmten Modells ohne vorherige Ankündigung einzustellen. Die KTM AG übernimmt keine Haftung für Liefermöglichkeiten, Abweichungen von Abbildungen und Beschreibungen sowie Druckfehler und Irrtümer. Die abgebildeten Modelle enthalten zum Teil Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

© 2023 KTM AG, Mattighofen Österreich

Alle Rechte vorbehalten

Nachdruck, auch auszugsweise sowie Vervielfältigungen jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

KTM AG
Stallhofnerstraße 3
5230 Mattighofen, Österreich



ISO 9001(12 100 6061)

Im Sinne der internationalen Qualitätsmanagementnorm ISO 9001 wendet KTM Qualitätssicherungsprozesse an, die zu höchstmöglicher Produktqualität führen.
Ausgestellt durch: TÜV Management Service



3214825en

23.01.2023

1.1 Verwendete Symbole

Nachfolgend wird die Verwendung bestimmter Symbole erklärt.

	Kennzeichnet eine erwartete Reaktion (z. B. eines Arbeitsschrittes oder einer Funktion).
	Kennzeichnet eine unerwartete Reaktion (z. B. eines Arbeitsschrittes oder einer Funktion).
	Alle Arbeiten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, erfordern Fachkenntnisse und technisches Verständnis. Lassen Sie diese Arbeiten, im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit, in einer autorisierten Fachwerkstatt durchführen. Dort wird Ihr Motorrad von speziell geschulten Fachkräften mit dem erforderlichen Spezialwerkzeug optimal betreut.
	Kennzeichnet einen Seitenverweis (Mehr Informationen sind auf der angegebenen Seite nachzulesen).
	Kennzeichnet eine Angabe mit weiterführenden Informationen oder Tipps.
	Kennzeichnet das Ergebnis aus einem Prüfschritt.
	Kennzeichnet eine Spannungsmessung.
	Kennzeichnet eine Strommessung.
	Kennzeichnet das Ende einer Tätigkeit inklusive eventueller Nacharbeiten.

1.2 Benutzte Formatierungen

Nachfolgend werden die verwendeten Schriftformatierungen erklärt.

Eigename	Kennzeichnet einen Eigennamen.
Name®	Kennzeichnet einen geschützten Namen.
Marke™	Kennzeichnet eine Marke im Warenverkehr.
<u>Unterstrichene Begriffe</u>	Verweisen auf technische Details des Fahrzeuges oder kennzeichnen Fachwörter, die im Fachwortverzeichnis erklärt sind.

2.1 Einsatzdefinition - bestimmungsgemäßer Gebrauch

Fachmännische Beratung und eine korrekte Installation des technischen Zubehörs durch einen autorisierten Händler unter Verwendung von Spezialwerkzeug ist unerlässlich, um das Optimum an Sicherheit und Funktionalität zu gewährleisten. Bei gekennzeichneten (EC, ECE,...) Artikeln sind Homologationsunterlagen vorhanden. Ob diese Homologationsunterlagen im geplanten Einsatzland eine Gesamthomologation des jeweiligen Fahrzeuges mit eingebautem technischen Zubehör gewährleisten, ist durch den Kunden, ggf. bei den nationalen Genehmigungsbehörden zu prüfen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an Ihren autorisierten Händler.



Info

EU Kennzeichnungen: EC (EG-Typengenehmigung), ECE (ECE-Typengenehmigung), ABE (Allgemeine Betriebserlaubnis), EC-V (EG-Typengenehmigung für Kraftfahrzeuge), FIM (FIM Geräusch konform), CCCUO_EU (Nicht erlaubt zur Verwendung auf öffentlichen Straßen) und HOMNN (Homologation nicht notwendig)

USA-Kennzeichnungen: 50-State (50 Staaten Recht), USFS (US Forstdienst), FIM (FIM Geräusch konform), AMA (AMA-Amateur Geräusch konform), DOT (Verkehrsministerium) und CCCUO (Nicht erlaubt zur Verwendung auf öffentlichen Straßen)

2.2 Fehlgebrauch

Setzen Sie das Fahrzeug nur bestimmungsgemäß ein.

Bei nicht bestimmungsgemäßem Einsatz können Gefahren für Personen, Material und die Umwelt entstehen. Jegliche Verwendung des Fahrzeuges, die über den bestimmungsgemäßen Gebrauch und die Einsatzdefinition hinausgeht, stellt Fehlgebrauch dar.

Fehlgebrauch umfasst darüber hinaus die Verwendung von Betriebs- und Hilfsstoffen, die die geforderten Spezifikationen für den jeweiligen Einsatz nicht erfüllen.

2.3 Sicherheitshinweise

Für einen sicheren Umgang mit dem beschriebenen Produkt sind einige Sicherheitshinweise zu beachten. Lesen Sie deshalb diese Anleitung und alle weiteren Anleitungen im Lieferumfang aufmerksam durch. Die Sicherheitshinweise sind im Text optisch hervorgehoben und an den relevanten Stellen verlinkt.



Info

An gut sichtbaren Stellen des beschriebenen Produktes sind verschiedene Hinweis- und Warnhinweisaufkleber angebracht. Entfernen Sie keine Hinweis- oder Warnhinweisaufkleber. Fehlen diese, können Sie oder andere Personen Gefahren nicht erkennen und sich deshalb verletzen.

2.4 Gefahrengrade und Symbole



Gefahr

Hinweis auf eine Gefahr, die unmittelbar und mit Sicherheit zum Tod oder zu schweren bleibenden Verletzungen führt, wenn nicht die entsprechenden Vorkehrungen getroffen werden.



Warnung


Hinweis auf eine Gefahr, die wahrscheinlich zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn nicht die entsprechenden Vorkehrungen getroffen werden.




Hinweis

Hinweis auf eine Gefahr, die zu Umweltschäden führt, wenn nicht die entsprechenden Vorkehrungen getroffen werden.


2.5 Sicherer Betrieb

 **Gefahr**
Unfallgefahr Ein verkehrsuntüchtiger Fahrer gefährdet sich und andere.

- Nehmen Sie das Fahrzeug nicht in Betrieb, wenn Sie durch Alkohol, Drogen oder Medikamente verkehrsuntüchtig sind.
- Nehmen Sie das Fahrzeug nicht in Betrieb, wenn Sie dazu physisch oder psychisch nicht in der Lage sind.

 **Gefahr**
Vergiftungsgefahr Abgase sind giftig und können zu Bewusstlosigkeit und zum Tode führen.


- Sorgen Sie beim Betrieb des Motors stets für ausreichende Belüftung.
- Verwenden Sie eine geeignete Abgasabsaugung, wenn Sie den Motor in einem geschlossenen Raum starten oder laufen lassen.

 **Warnung**
Verbrennungsgefahr Einige Fahrzeugteile werden beim Betrieb des Fahrzeuges sehr heiß.

- Berühren Sie keine Teile wie Auspuffanlage, Kühler, Motor, Stoßdämpfer oder Bremsanlage, bevor die Fahrzeugteile abgekühlt sind.
- Lassen Sie die Fahrzeugteile abkühlen, bevor Sie Arbeiten durchführen.

Das Fahrzeug nur in einem technisch einwandfreien Zustand, bestimmungsgemäß, sicherheits- und umweltbewusst betreiben.
 Das Fahrzeug ist nur von ausgewiesenen Personen zu verwenden. Im Straßenverkehr ist eine entsprechende Fahrerlaubnis notwendig.
 Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend in einer autorisierten Fachwerkstatt beseitigen lassen.
 Am Fahrzeug angebrachte Hinweis-/Warnhinweisaufkleber beachten.

2.6 Schutzkleidung

 **Warnung**
Verletzungsgefahr Fehlende oder mangelhafte Schutzkleidung stellt ein erhöhtes Sicherheitsrisiko dar.

- Tragen Sie bei allen Fahrten geeignete Schutzkleidung wie Helm, Stiefel, Handschuhe sowie Hose und Jacke mit Protektoren.
- Verwenden Sie immer Schutzkleidung, die in einwandfreiem Zustand ist und den gesetzlichen Vorgaben entspricht.

Im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt die KTM AG das Betreiben des Fahrzeuges nur mit geeigneter Schutzkleidung.

2.7 Arbeitsregeln

Sofern nicht anders vermerkt, muss bei jeder Arbeit die Zündung ausgeschaltet sein (Modelle mit Zündschloss, Modelle mit Funkschlüssel) bzw. der Motor stillstehen (Modelle ohne Zündschloss oder Funkschlüssel).
 Für einige Arbeiten sind Spezialwerkzeuge notwendig. Diese sind nicht Bestandteil des Fahrzeuges, können aber unter der angegebenen Nummer in Klammern bestellt werden. Beispiel: Lagerauszieher (15112017000)
 Sofern nicht anders vermerkt, gelten Normalbedingungen für alle Arbeiten und Beschreibungen.

Umgebungstemperatur	20 °C
Umgebungsluftdruck	1.013 mbar
relative Luftfeuchtigkeit	60 ± 5 %

Teile, die nicht wiederverwendet werden können (z. B. selbstsichernde Schrauben und Muttern, Dehnschrauben, Dichtungen, Dichtringe, O-Ringe, Splinte, Sicherungsbleche), beim Zusammenbau durch neue Teile ersetzen.

Für einige Schraubfälle ist eine Schraubensicherung (z. B. **Loctite**®) erforderlich. Spezifische Hinweise des Herstellers bei der Verwendung beachten.

Wenn auf einem Neuteil bereits eine Schraubensicherung (z. B. **Precote**®) aufgetragen ist, kein zusätzliches Schraubensicherungsmittel auftragen.

Teile, die nach dem Zerlegen wiederverwendet werden, reinigen und auf Beschädigung und Verschleiß kontrollieren. Beschädigte oder verschlissene Teile wechseln.

Nach Abschluss einer Reparatur oder eines Service die Betriebssicherheit des Fahrzeuges sicherstellen.

2.8 Umwelt

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Ihrem Motorrad sorgt dafür, dass keine Probleme und Konflikte auftauchen müssen. Um die Zukunft des Motorradfahrens zu sichern, versichern Sie sich, dass Sie das Motorrad im Rahmen der Legalität benutzen, zeigen Sie Umweltbewusstsein und respektieren Sie die Rechte anderer.

Beachten Sie bei der Entsorgung von Altöl, anderen Betriebs- und Hilfsstoffen und Altteilen die jeweiligen Gesetze und Richtlinien des jeweiligen Landes.

Da Motorräder nicht der EU-Richtlinie für die Entsorgung von Altfahrzeugen unterliegen, gibt es keine gesetzliche Regelung zur Entsorgung eines Altmotorrads. Ihr autorisierter Händler hilft Ihnen gerne.

2.9 Montageanleitung

Lesen Sie unbedingt diese Montageanleitung genau und vollständig, bevor Sie die erste Ausfahrt unternehmen.

Die Montageanleitung enthält viele Informationen und Tipps, die Ihnen die Bedienung, Handhabung und Service erleichtern. Nur so erfahren Sie, wie Sie das Fahrzeug am besten für sich abstimmen und wie Sie sich vor Verletzungen schützen können.

Bewahren Sie die Montageanleitung an einem gut zugänglichen Ort auf, um bei Bedarf jederzeit nachschlagen zu können.

Falls Sie mehr über das Fahrzeug wissen wollen oder Unklarheiten beim Lesen auftreten, wenden Sie sich an einen autorisierten Händler.

Die Montageanleitung ist ein wichtiger Bestandteil des Zubehörs und muss beim Verkauf an den neuen Eigentümer übergeben werden.

3.1 Betriebsmittel, Hilfsstoffe



Hinweis

Umweltgefährdung Unsachgemäßer Umgang mit Kraftstoff gefährdet die Umwelt.

- Lassen Sie Kraftstoff nicht in das Grundwasser, den Boden oder die Kanalisation gelangen.

Betriebsmittel und Hilfsstoffe laut Bedienungsanleitung und Spezifikation verwenden.

3.2 Ersatzteile, Zubehör

Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Ersatzteile und Zubehörprodukte, die von der KTM AG freigegeben und/oder empfohlen sind und lassen Sie diese in einer autorisierten Fachwerkstatt montieren. Für andere Produkte und daraus entstandene Schäden übernimmt die KTM AG keine Haftung.

Einige Ersatzteile und Zubehörprodukte sind bei den jeweiligen Beschreibungen in Klammern angegeben. Ihr autorisierter Händler berät Sie gerne.

Die aktuellen **KTM PowerParts** für Ihr Fahrzeug finden Sie auf der KTM-Website.
Internationale KTM-Website: KTM.COM

Das aktuelle **Husqvarna Motorcycles-Zubehör** für Ihr Fahrzeug finden Sie auf der Husqvarna Motorcycles-Webseite.
Internationale Husqvarna Motorcycles-Webseite: www.husqvarna-motorcycles.com

Das aktuelle **GASGAS Motorcycles-Zubehör** für Ihr Fahrzeug finden Sie auf der GASGAS Motorcycles-Website.
Internationale GASGAS Motorcycles-Website: <http://www.gasgas.com>

3.3 Abbildungen

Die in der Anleitung dargestellten Abbildungen enthalten zum Teil Sonderausstattungen.

Zur besseren Darstellung und Erklärung können einige Teile ausgebaut oder nicht abgebildet sein. Ein Ausbau für die jeweilige Beschreibung ist nicht immer zwingend notwendig. Beachten Sie die textlichen Angaben.

3.4 Kundendienst

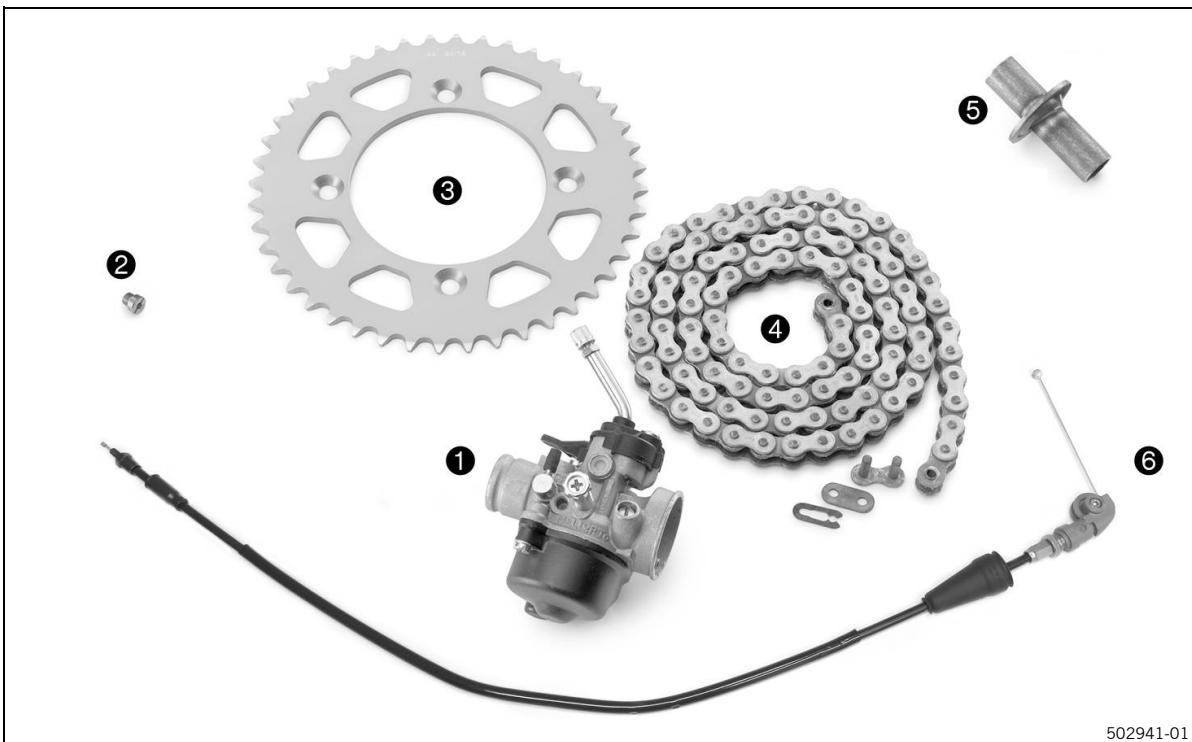
Für Fragen zu Ihrem Fahrzeug und zu KTM, Husqvarna Motorcycles oder GASGAS Motorcycles steht Ihnen Ihr autorisierter Händler gerne zur Verfügung.

Die Liste der autorisierten KTM-Händler finden Sie auf der KTM-Website.
Internationale KTM-Website: KTM.COM

Die Liste der autorisierten Husqvarna Motorcycles-Händler finden Sie auf der Husqvarna Motorcycles-Webseite.
Internationale Husqvarna Motorcycles-Webseite: www.husqvarna-motorcycles.com

Die Liste der autorisierten GASGAS Motorcycles-Händler finden Sie auf der GASGAS Motorcycles-Website.
Internationale GASGAS Motorcycles-Website: <http://www.gasgas.com>

4.1 Lieferumfang



502941-01

- 1x Vergaser ①
- 1x Hauptdüse ②
- 1x Kettenrad ③
- 1x Kette ④
- 1x Reduziereinsatz ⑤
- 1x Gasbowdenzug ⑥

5.1 Montage Reduziereinsatz ↩

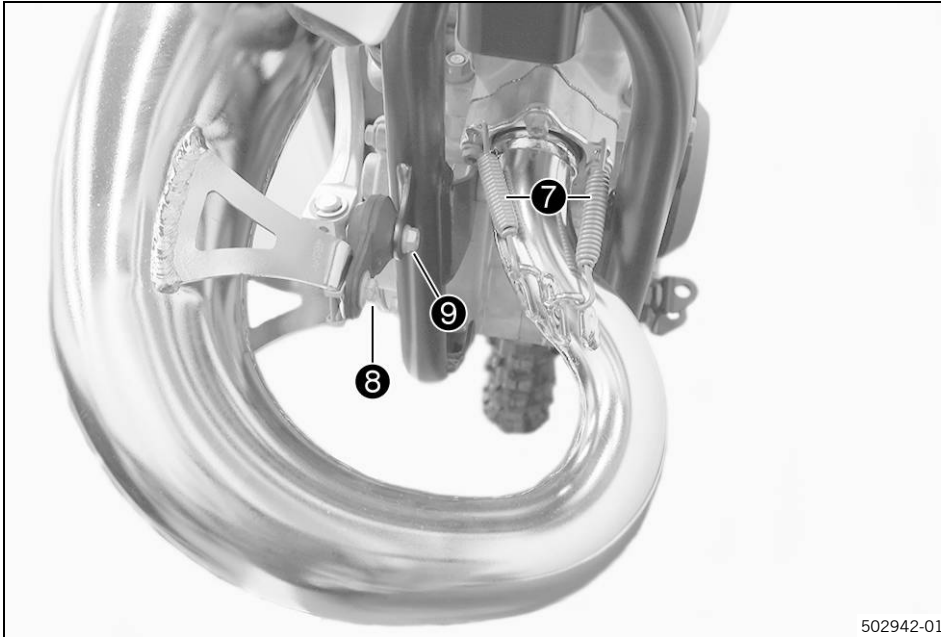


Warnung

- Verbrennungsgefahr** Die Auspuffanlage wird beim Betrieb des Fahrzeugs sehr heiß.
- Lassen Sie die Auspuffanlage abkühlen, bevor Sie Arbeiten durchführen.

Vorarbeit

- Motorrad reinigen (s. Bedienungsanleitung).

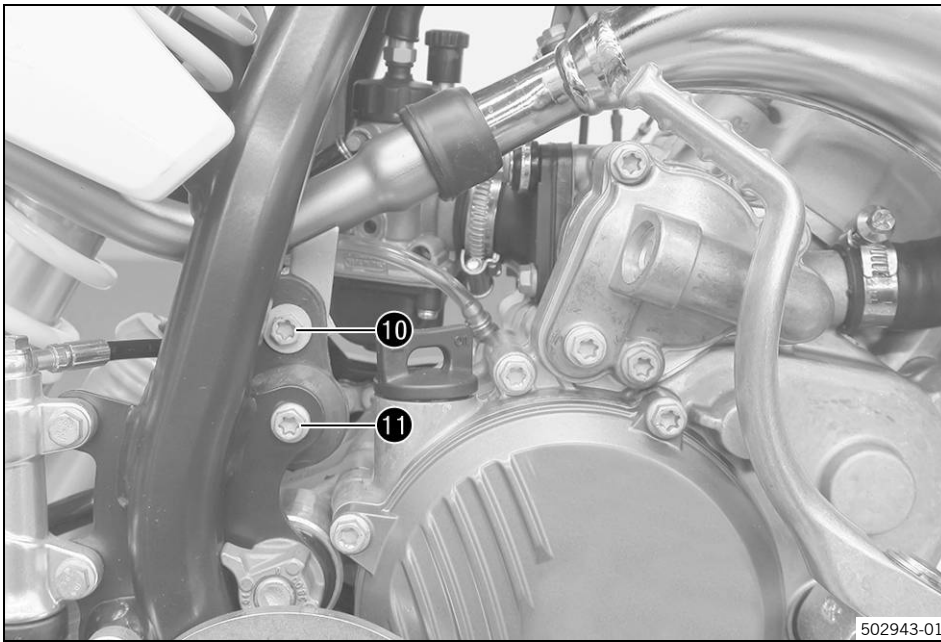


Montage

- Federn ⑦ entfernen.

Federhaken (50305017000C1)

- Schraube ⑧ lösen.
- Schraube ⑨ entfernen.



502943-01

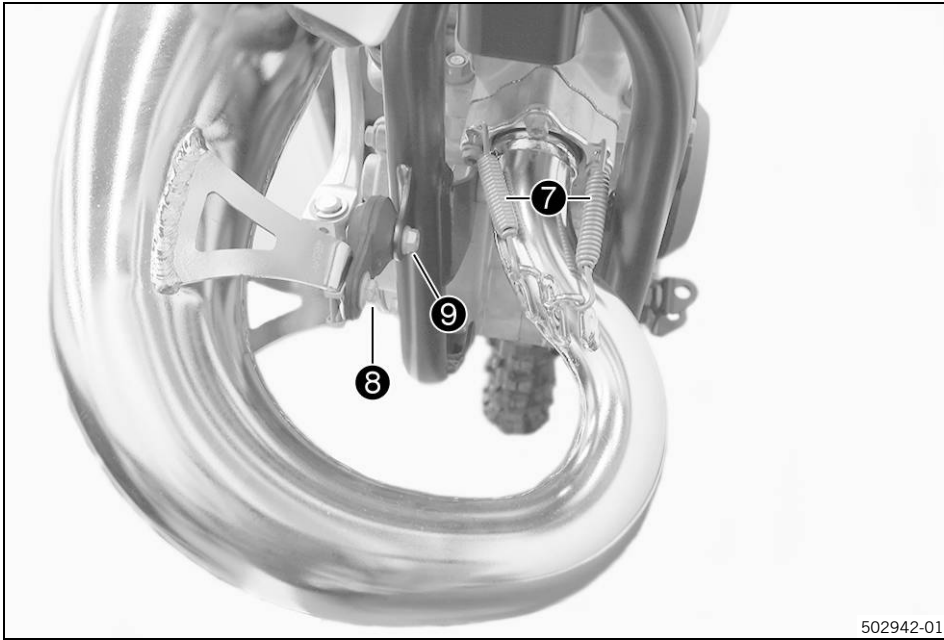
- Schraube 10 lösen.
- Schraube 11 entfernen.
- Krümmer abnehmen.



502944-01

- Reduziereinsatz 5 (Lieferumfang) montieren.
Vorgabe

Die längere Seite des Reduziereinsatzes muss nach innen montiert werden.



- O-Ring des Krümmers fetten.

Langzeitfett (📖 p. 28)

- Krümmer positionieren.
- Federn 7 montieren.

Federhaken (50305017000C1)

- Schraube 9 montieren und festziehen.

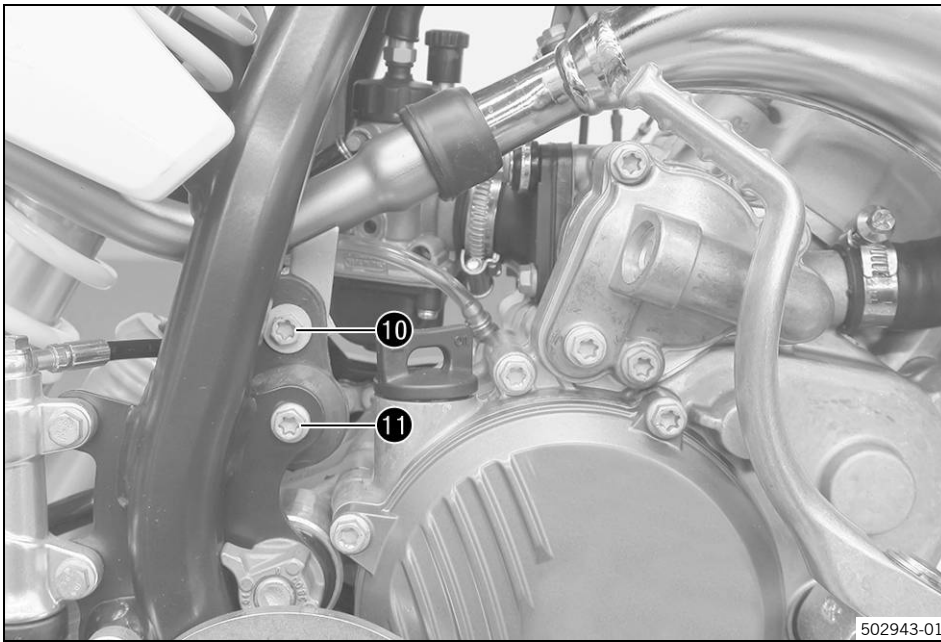
Vorgabe

Schraube Krümmer	M6	10 Nm
------------------	----	-------

- Schraube 8 festziehen.

Vorgabe

Schraube Krümmer	M6	10 Nm
------------------	----	-------



502943-01

- Schraube 11 montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Krümmer	M6	10 Nm
------------------	----	-------

- Schraube 10 festziehen.

Vorgabe

Schraube Krümmer	M6	10 Nm
------------------	----	-------

6.1 Montage Vergaser, Hauptdüse und Gasbowdenzug ↗



Gefahr

Brandgefahr Kraftstoff ist leicht entflammbar.

Der Kraftstoff im Kraftstofftank dehnt sich bei Erwärmung aus und kann bei Überfüllung austreten.

- Betanken Sie das Fahrzeug nicht in der Nähe offener Flammen oder brennender Zigaretten.
- Stellen Sie den Motor ab, wenn Sie Kraftstoff tanken.
- Stellen Sie sicher, dass kein Kraftstoff verschüttet wird, insbesondere nicht auf heiße Teile des Fahrzeuges.
- Wischen Sie dennoch verschütteten Kraftstoff sofort auf.
- Beachten Sie die Angaben zum Tanken von Kraftstoff.



Warnung

Vergiftungsgefahr Kraftstoff ist gesundheitsschädlich.

- Lassen Sie Kraftstoff nicht auf die Haut, in die Augen oder auf die Kleidung gelangen.
- Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn Kraftstoff verschluckt wurde.
- Atmen Sie Kraftstoffdämpfe nicht ein.
- Spülen Sie bei Hautkontakt die betreffende Stelle sofort mit viel Wasser ab.
- Spülen Sie die Augen gründlich mit Wasser und suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn Kraftstoff in die Augen gelangt ist.
- Wechseln Sie die Kleidung, wenn Kraftstoff auf die Kleidung gelangt ist.
- Bewahren Sie Kraftstoff in einem geeigneten Kanister ordnungsgemäß und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



Warnung

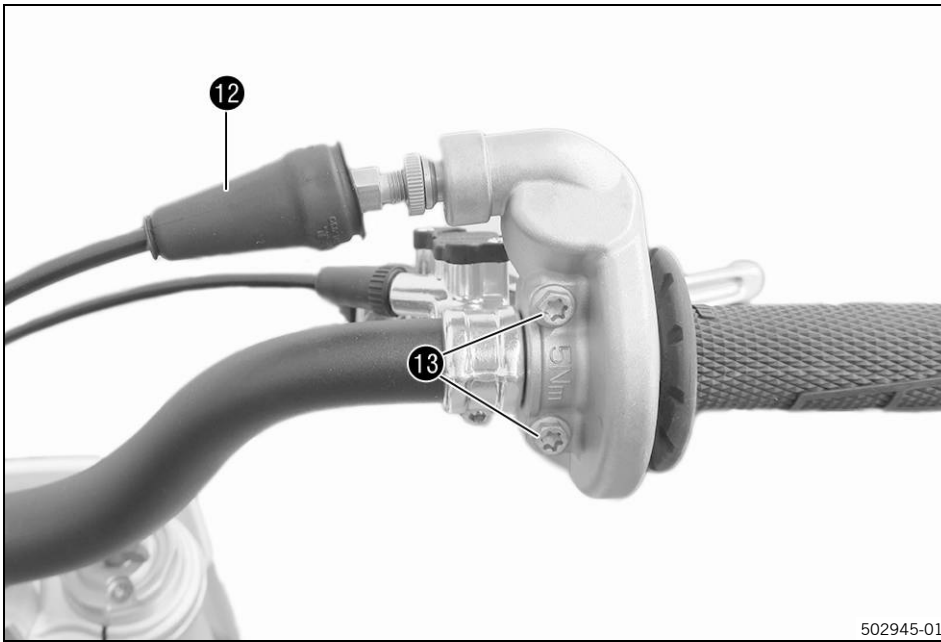
Unfallgefahr Der Gasbowdenzug kann bei falscher Verlegung geknickt, geklemmt oder blockiert werden.

Wenn der Gasbowdenzug geknickt, geklemmt oder blockiert ist, kann die Geschwindigkeit nicht mehr kontrolliert werden.

- Stellen Sie sicher, dass die Gasbowdenzugverlegung und das Gasbowdenzugspiel der Vorgabe entspricht.

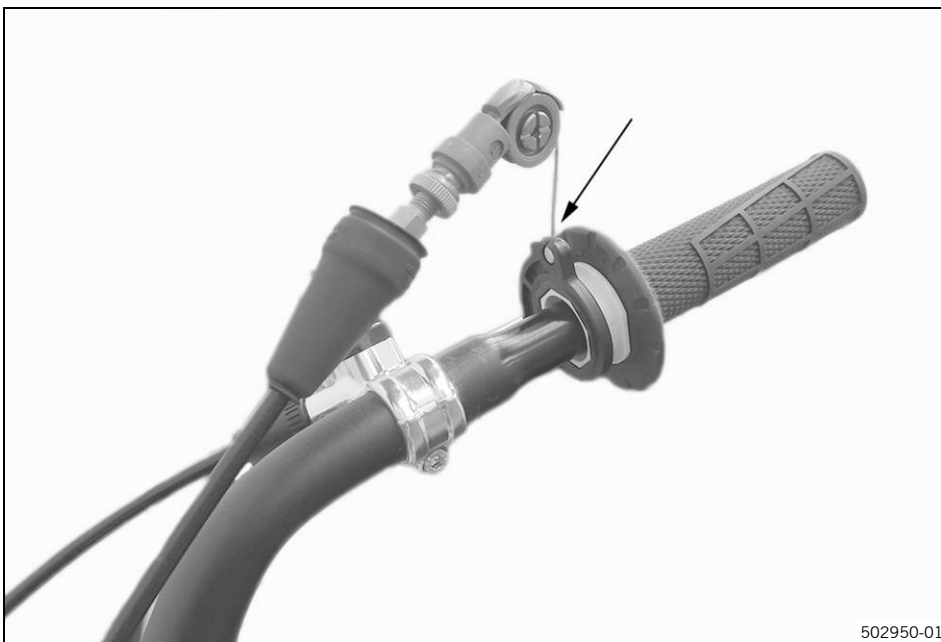
Vorarbeit

- Sitzbank abnehmen (s. Bedienungsanleitung).
- Rändelschraube am Kraftstoffhahn bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen.
- Kraftstofftank ausbauen (s. Bedienungsanleitung).
- Rutschkupplung der einstellbaren Kupplung auf das Minimum reduzieren (s. Bedienungsanleitung).



Montage

- Lenker in Geradeausstellung bringen.
- Manschette 12 zurückschieben.
- Schrauben 13 entfernen und Klemmbrücken abnehmen.



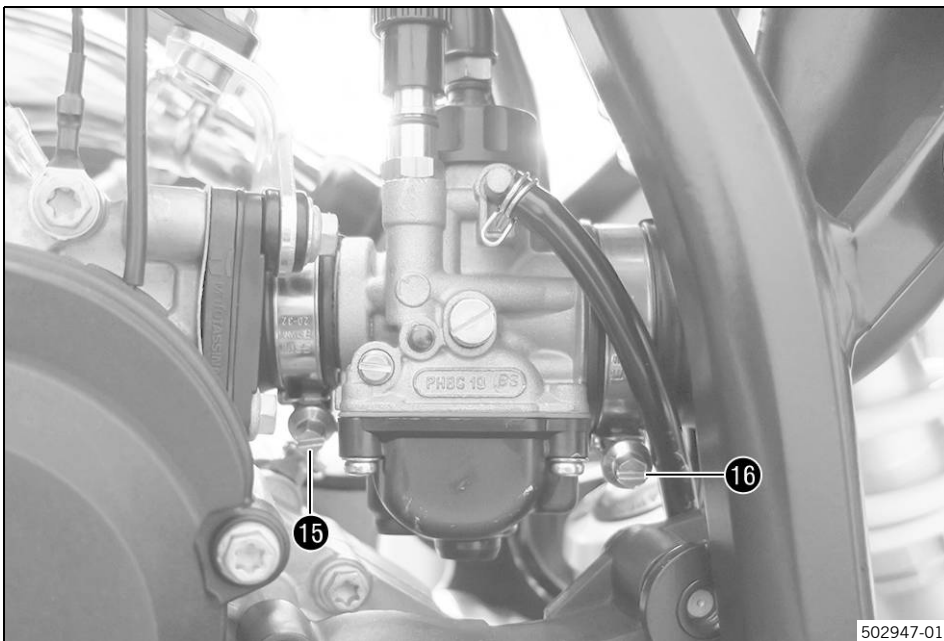
- Gasseil aushängen.

6 MONTAGE VERGASER, HAUPTDÜSE UND GASBOWDENZUG

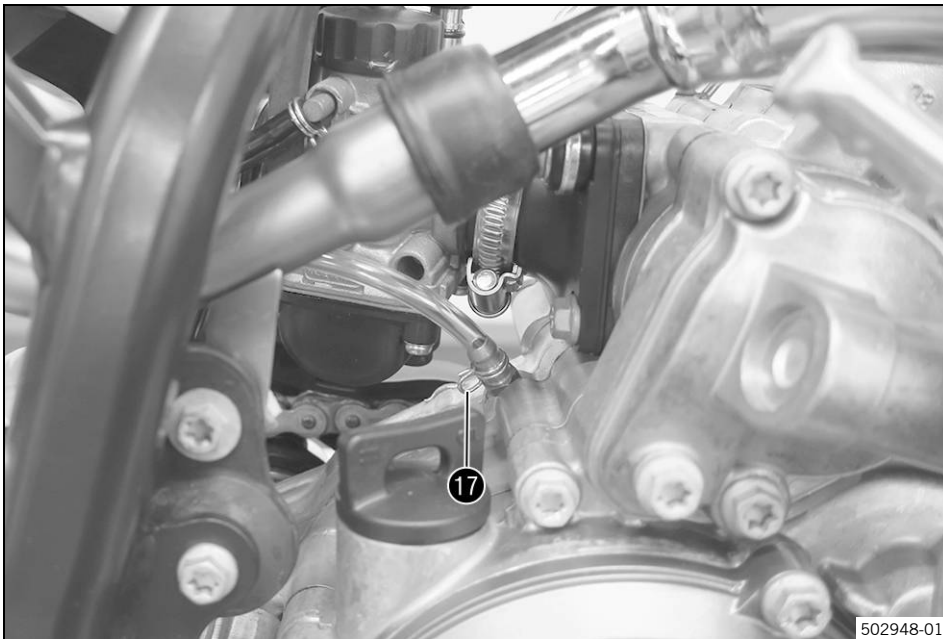
DEUTSCH



- Haltegummi **14** entfernen.
- Den Kabelbinder entfernen.

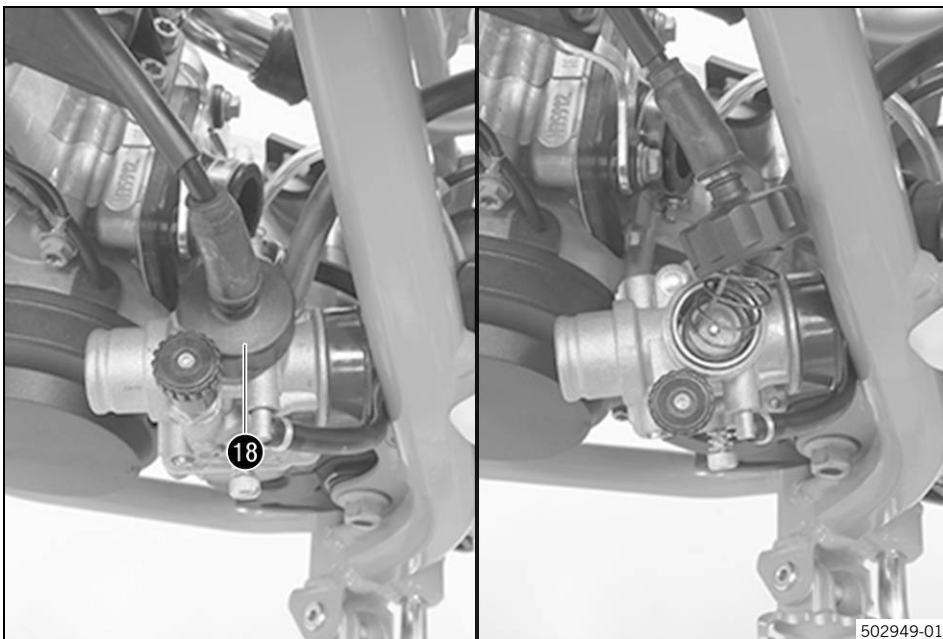


- Schlauchschelle **15** lösen.
- Schlauchschelle **16** lösen.



502948-01

- Schlauchklemme 17 zurückschieben und Entlüftungsschlauch abziehen.
- Vergaser aus dem Ansaugflansch ziehen.
- Vergaser nach vorn aus der Ansaugmanschette ziehen.

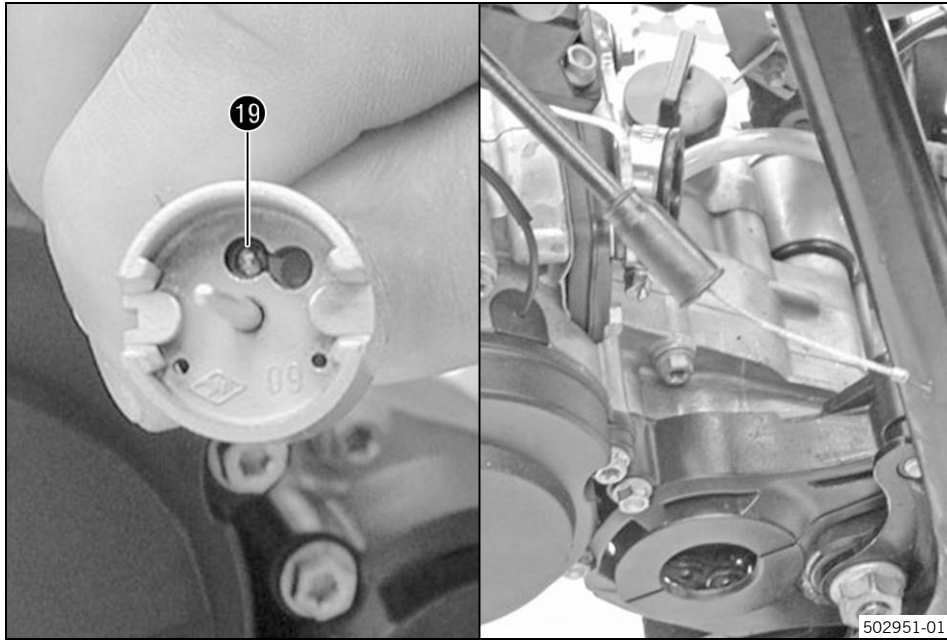


502949-01

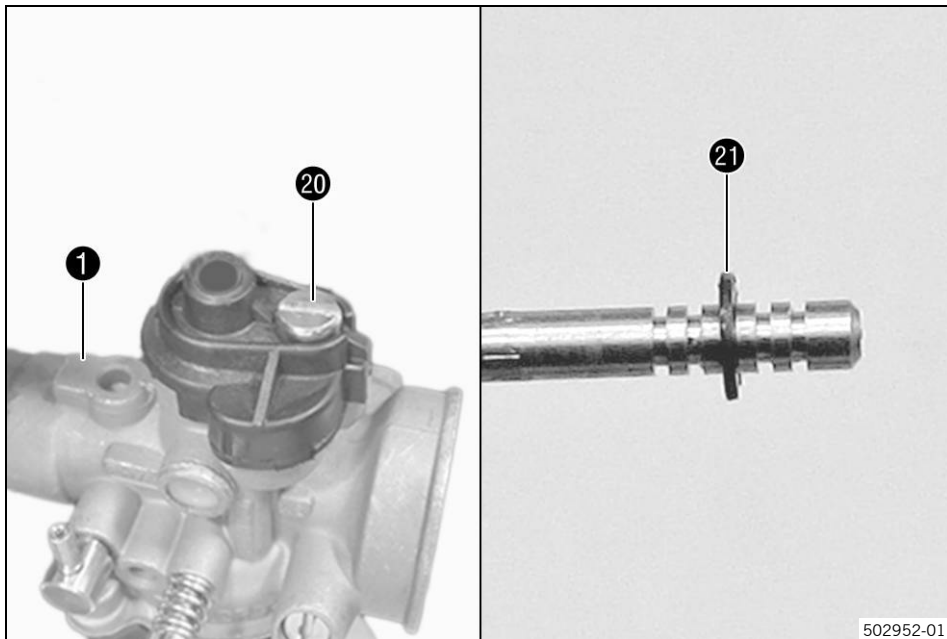
- Gasschieberdeckel 18 entfernen.
- Gasschieber aus dem Vergaser ziehen.
- Restlichen Kraftstoff entleeren.

6 MONTAGE VERGASER, HAUPTDÜSE UND GASBOWDENZUG

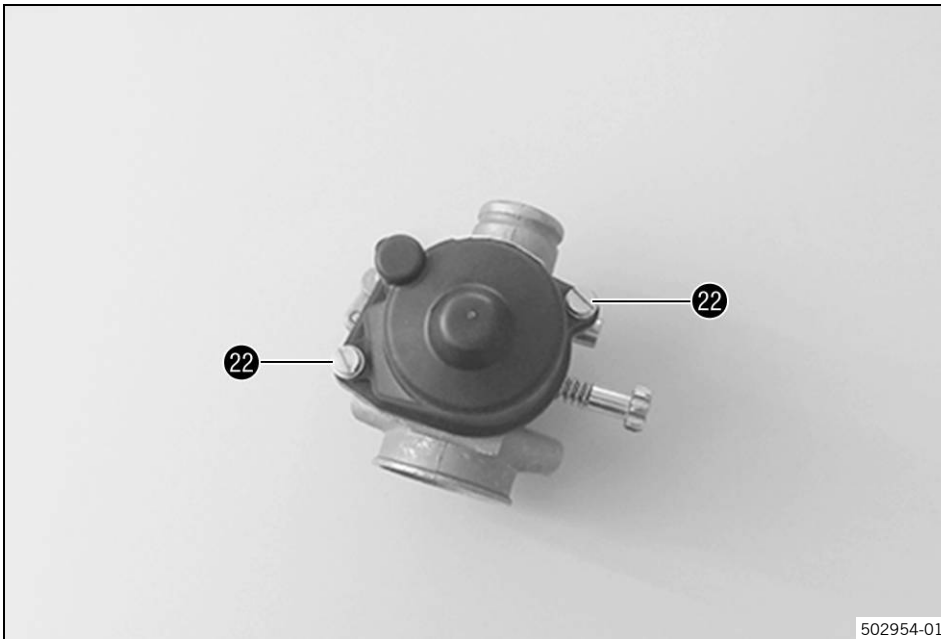
DEUTSCH



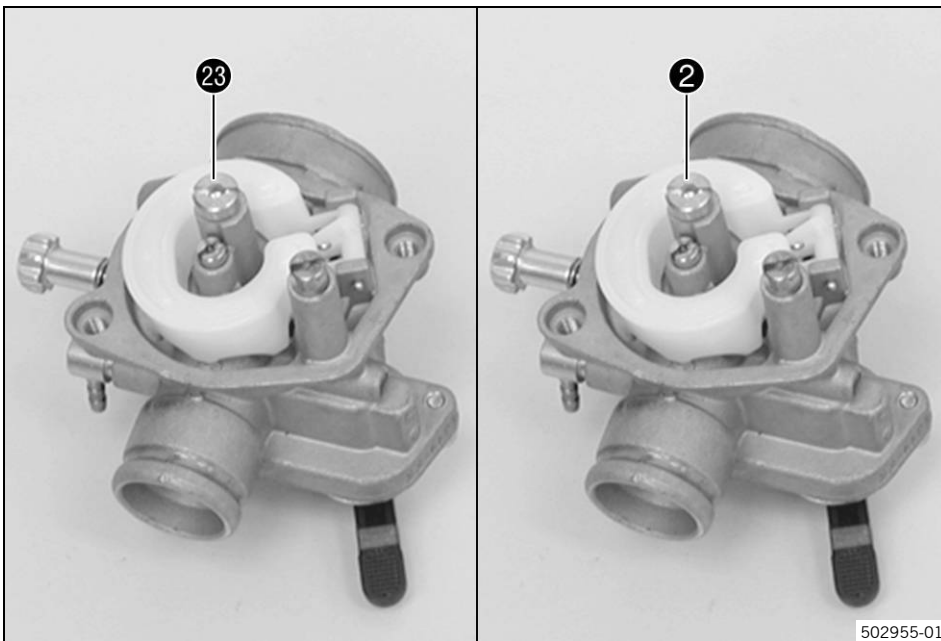
- Federtasse und Gasschieberfeder zurückziehen.
- Gasseil **19** aushängen.
- Gasschieber abnehmen.
- Gasbowdenzug entfernen.



- Schraube **20** vom Vergaser **1** (Lieferumfang) entfernen und Gasschieberdeckel abnehmen.
- Düsenadel aus dem Gasschieber ziehen.
- Nadelclip **21** auf die mittlere Stellung (Position 3) bringen.



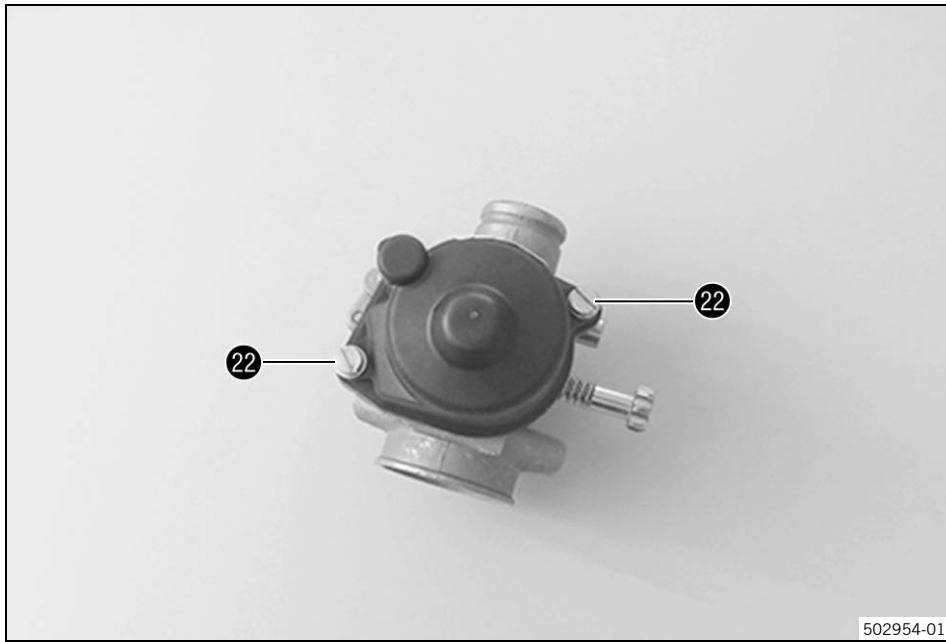
- Schrauben 22 entfernen.
- Schwimmerkammer abnehmen.



- Hauptdüse 23 entfernen.
- Hauptdüse 2 (Lieferumfang) montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Hauptdüse		3 Nm
--------------------	--	------



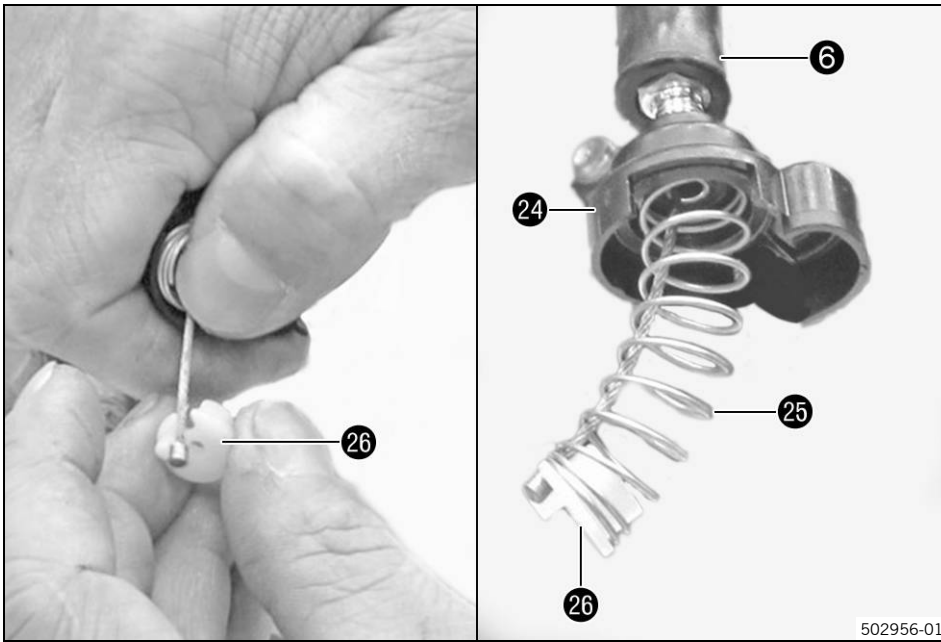
- Schwimmerkammer positionieren.
- Schrauben 22 montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Vergaser	M4	2 Nm
-------------------	----	------

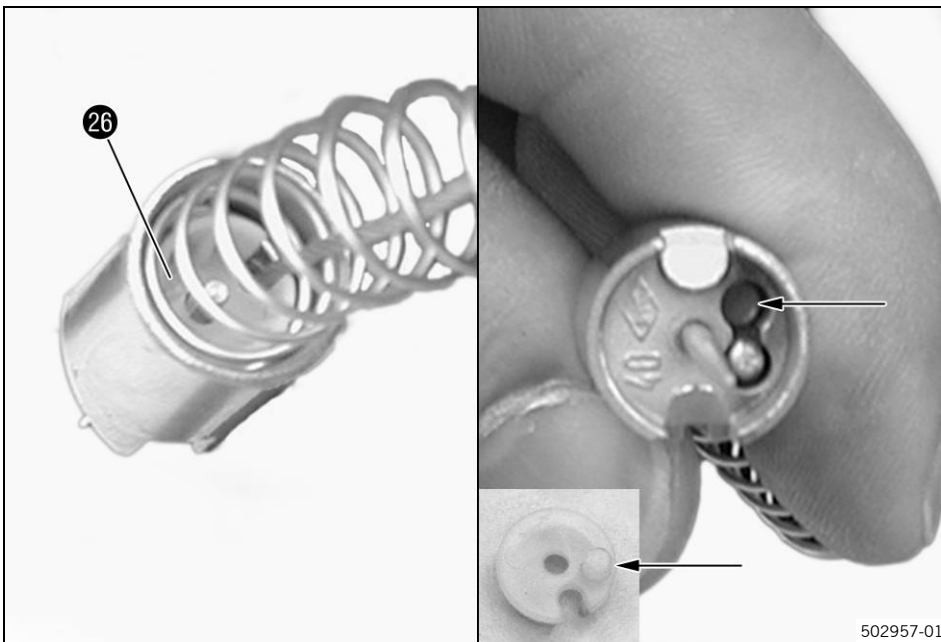


- Düsenadel im Gasschieber positionieren.



502956-01

- Gasschieberdeckel 24 und Gasschieberfeder 25 auf das Gasseil vom Gasbowdenzug 6 (Lieferumfang) aufschieben.
- Gasschieberfeder 25 zurückziehen und Federtasse 26 positionieren.

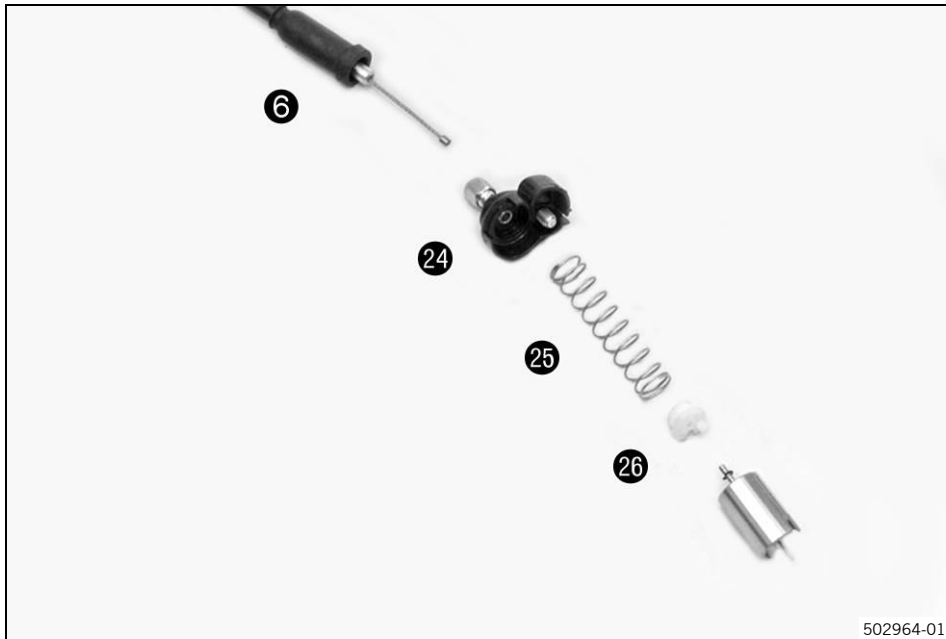


502957-01

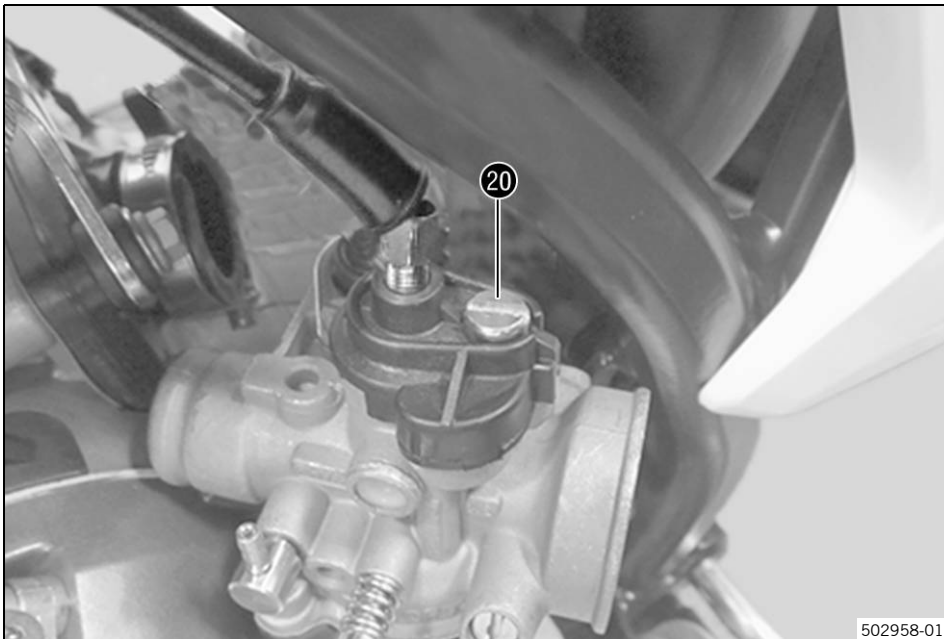
- Federtasse 26 nach hinten ziehen und Gasseil in den Gasschieber einhängen.
- ✓ Der Zapfen der Federtasse rastet in der Bohrung des Gasschiebers ein (s. Pfeil).

6 MONTAGE VERGASER, HAUPTDÜSE UND GASBOWDENZUG

DEUTSCH



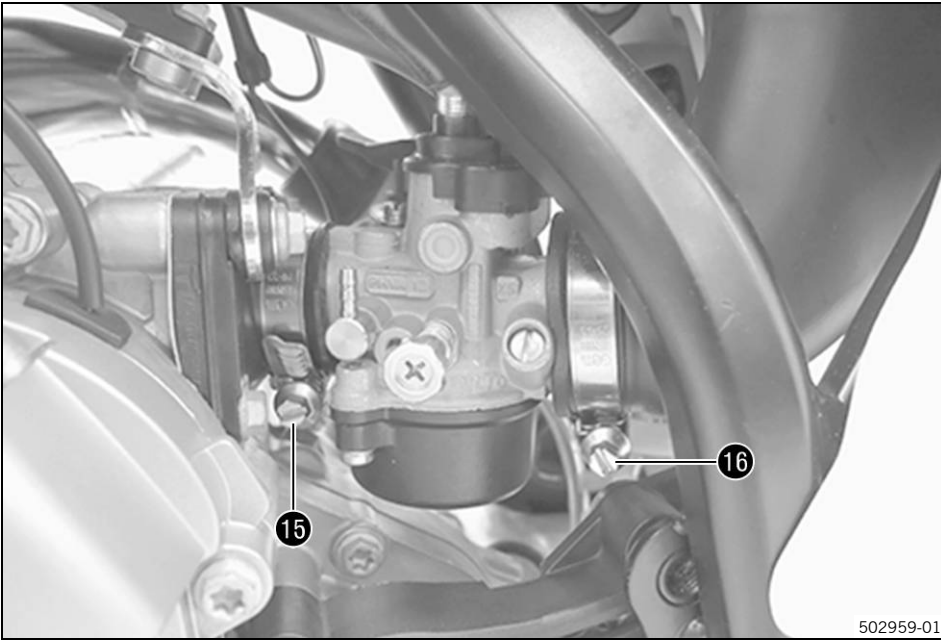
- Reihenfolge einhalten: Gasseil **6**, Gasschieberdeckel **24**, Gasschieberfeder **25**, Federtasse **26** und Gasschieber mit Düsenadel



- Gasschieber und Gasschieberdeckel positionieren.
- Schraube **20** montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Gasschieberdeckel	M5	1,3 Nm
----------------------------	----	--------



502959-01

- Vergaser montieren.
- Schlauchschelle **15** positionieren und festziehen.

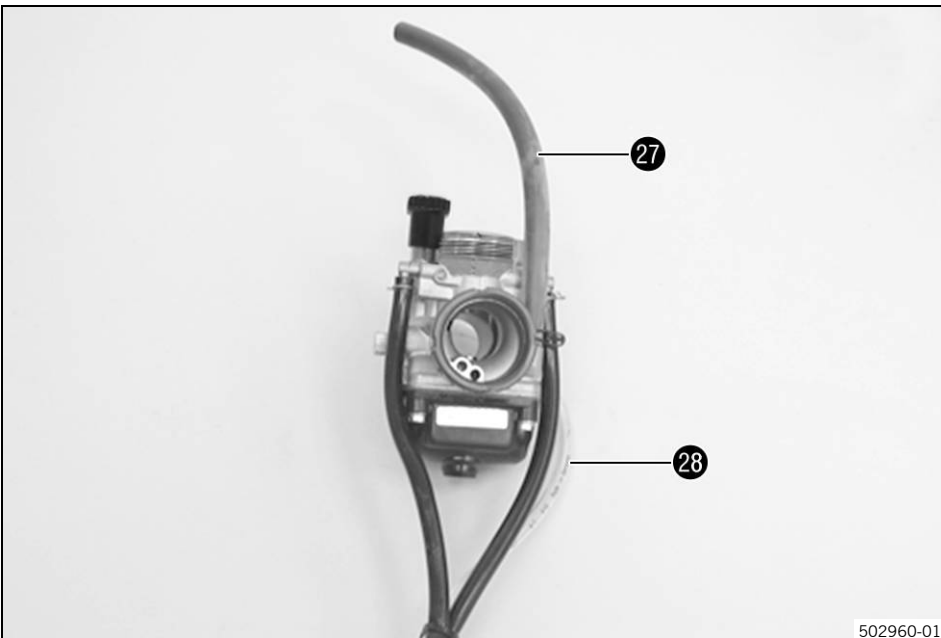
Vorgabe

Schlauchschelle Vergaser		2,8 Nm
--------------------------	--	--------

- Schlauchschelle **16** positionieren und festziehen.

Vorgabe

Schlauchschelle Vergaser		2,8 Nm
--------------------------	--	--------

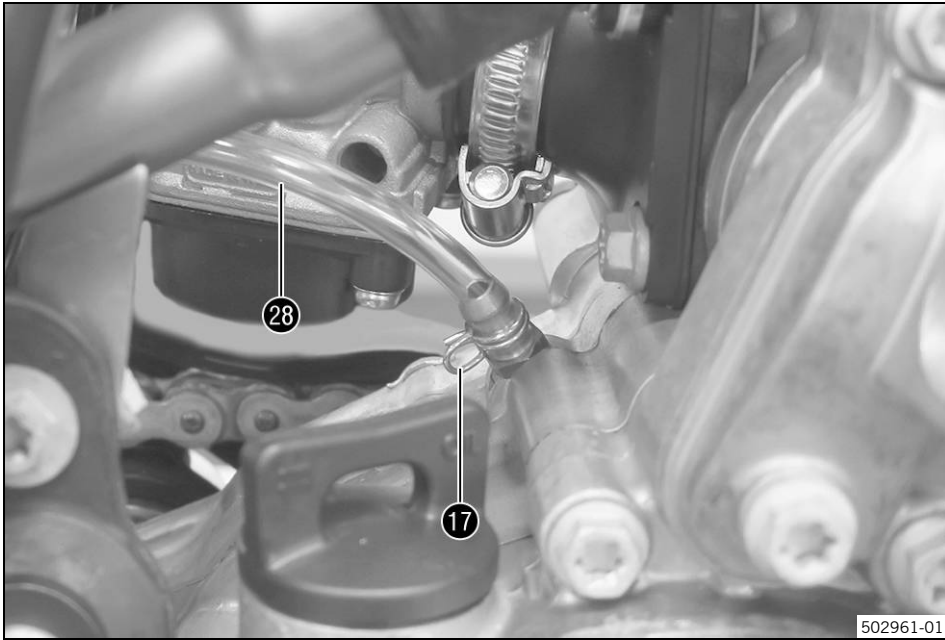


502960-01

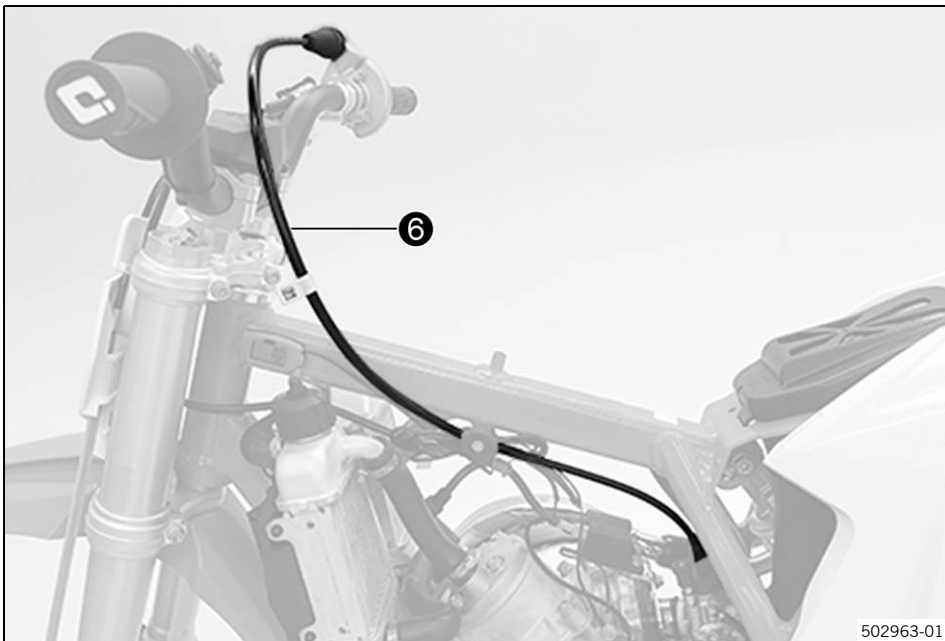
- Kraftstoffschlauch **27** vom Original-Vergaser entfernen und am Vergaser **1** montieren.
- Entlüftungsschlauch **28** abnehmen.

6 MONTAGE VERGASER, HAUPTDÜSE UND GASBOWDENZUG

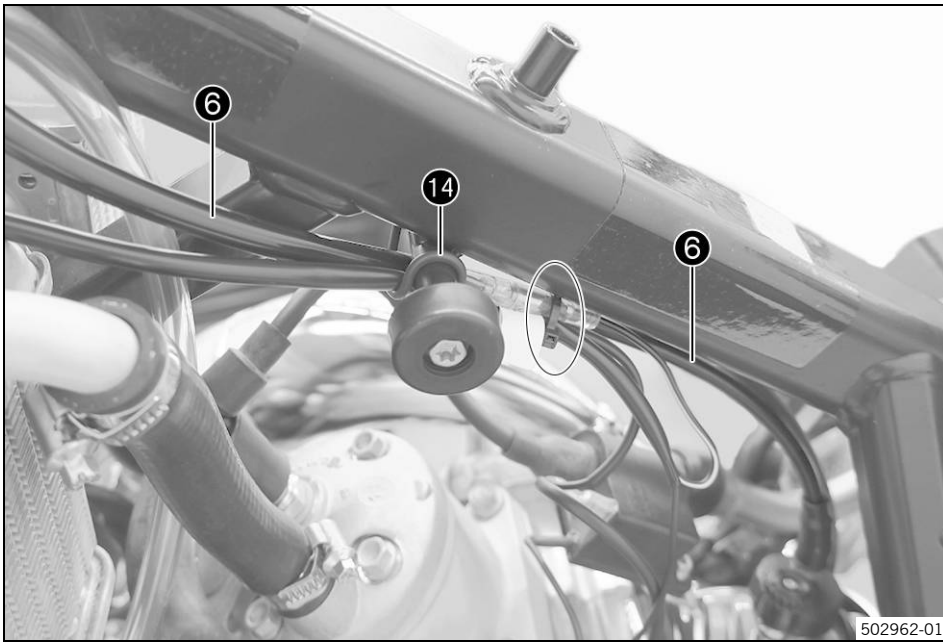
DEUTSCH



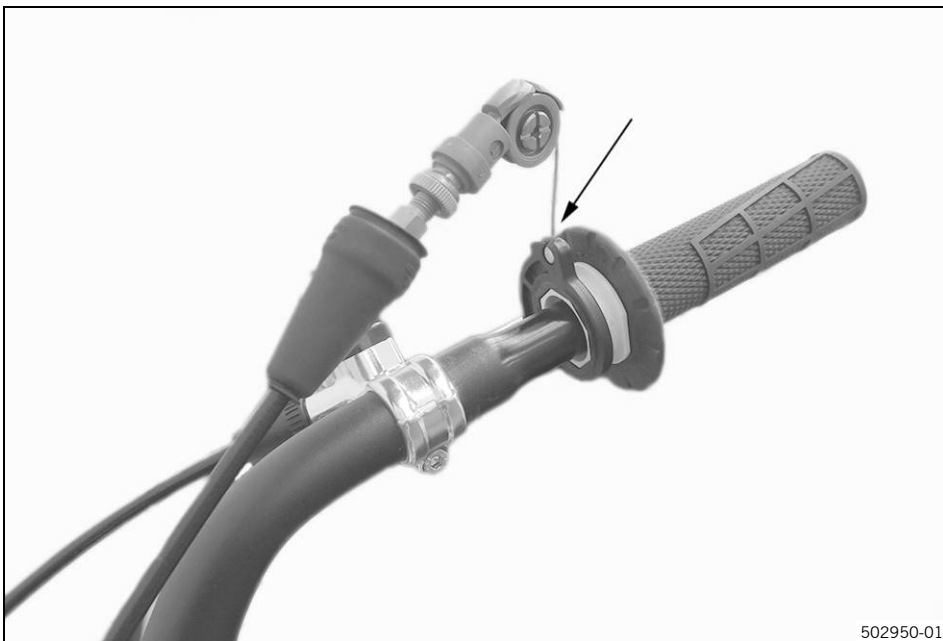
- Entlüftungsschlauch 28 montieren und Schlauchklemme 17 positionieren.



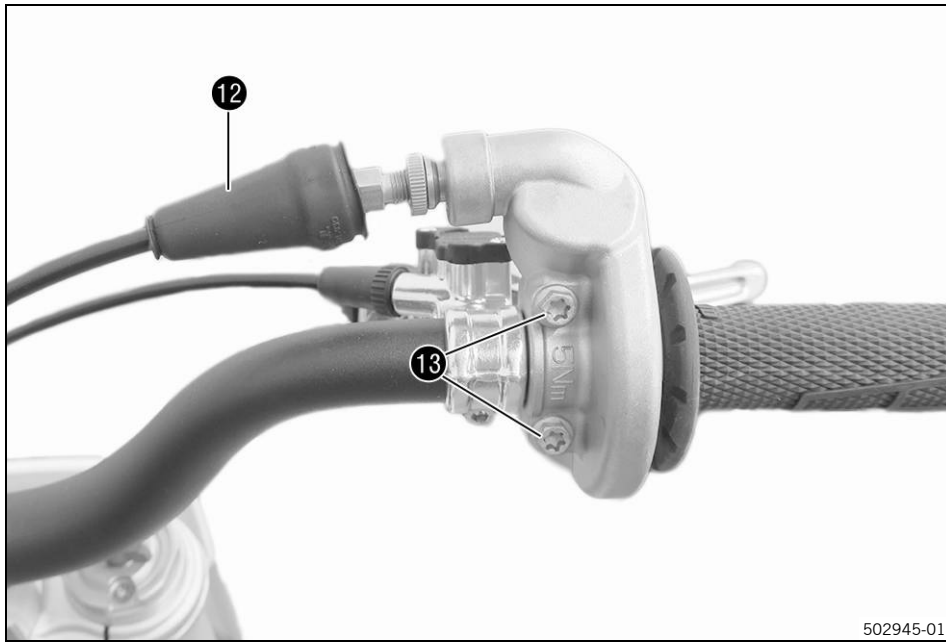
- Gasbowdenzug 6 links am Rahmen, oberhalb des Kraftstofftanklagers vom Vergaser zur Hinterseite des Lenkers verlegen.



- Haltegummi 14 montieren.
- Die Kabel mit Kabelbinder sichern.



- Gasseil einhängen.



- Klemmbrücken positionieren und Schrauben 13 montieren und festziehen.

Vorgabe

Gehäuse Gasdrehgriff	M6x20	5 Nm
----------------------	-------	------

- Manschette 12 aufchieben und Gasdrehgriff auf Leichtgängigkeit kontrollieren.

Nacharbeit

- Gasbowdenzugspiel kontrollieren und ggf. einstellen (s. Bedienungsanleitung).
- Kraftstofftank einbauen (s. Bedienungsanleitung).
- Sitzbank montieren (s. Bedienungsanleitung).

7.1 Montage Kettenrad und Kette ↘

**Warnung**

Unfallgefahr Eine falsche Kettenspannung beschädigt Bauteile und führt zu Unfällen.

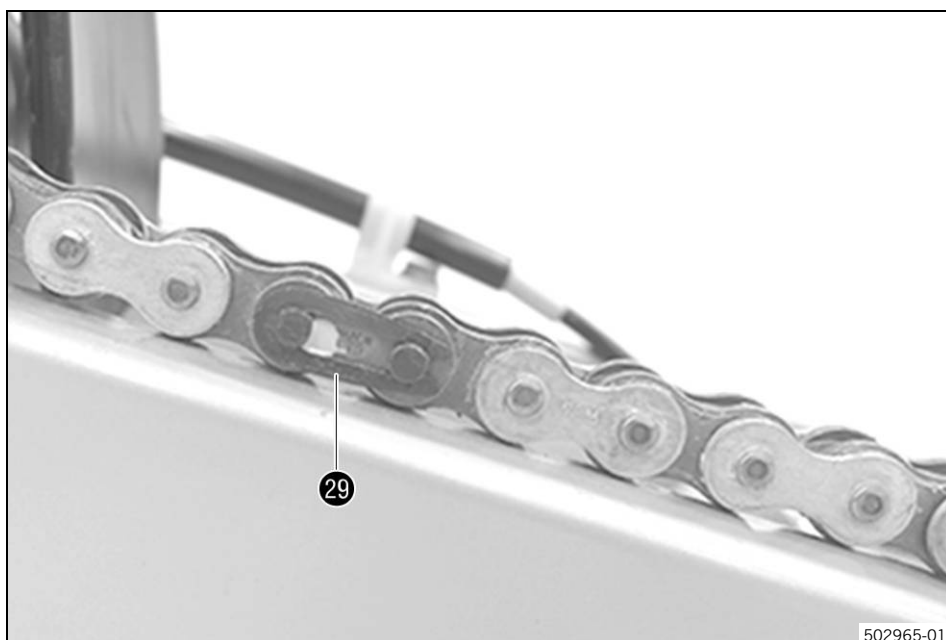
Wenn die Kette zu stark gespannt ist, verschleiben die Kette, das Kettenritzel, das Kettenrad sowie die Getriebe- und Hinterradlager schneller. Einige Bauteile können bei Überlastung reißen oder brechen.

Wenn die Kette zu locker ist, kann die Kette vom Kettenritzel oder vom Kettenrad fallen. Als Folge blockiert das Hinterrad oder der Motor wird beschädigt.

- Kontrollieren Sie die Kettenspannung regelmäßig.
- Stellen Sie die Kettenspannung nach Vorgabe ein.

Vorarbeit

- Motorrad mit Hubständer aufheben (s. Bedienungsanleitung).
- Hinterrad ausbauen (s. Bedienungsanleitung).
- Kettenritzelabdeckung ausbauen (s. Bedienungsanleitung).

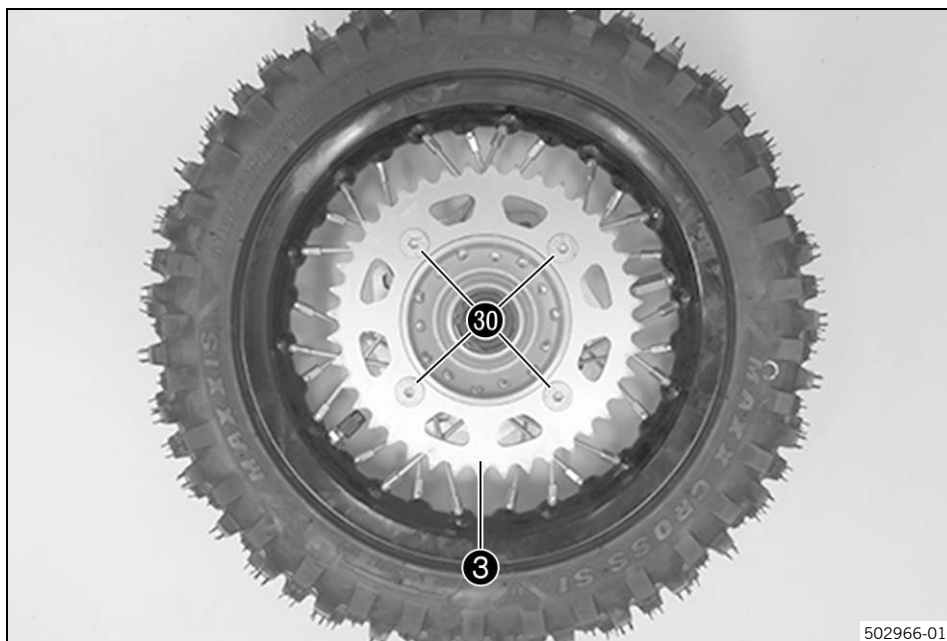
**Montage**

- Verbindungsglied 29 der Kette entfernen.

**Info**

Bauteile durch Abdecken vor Beschädigung schützen.

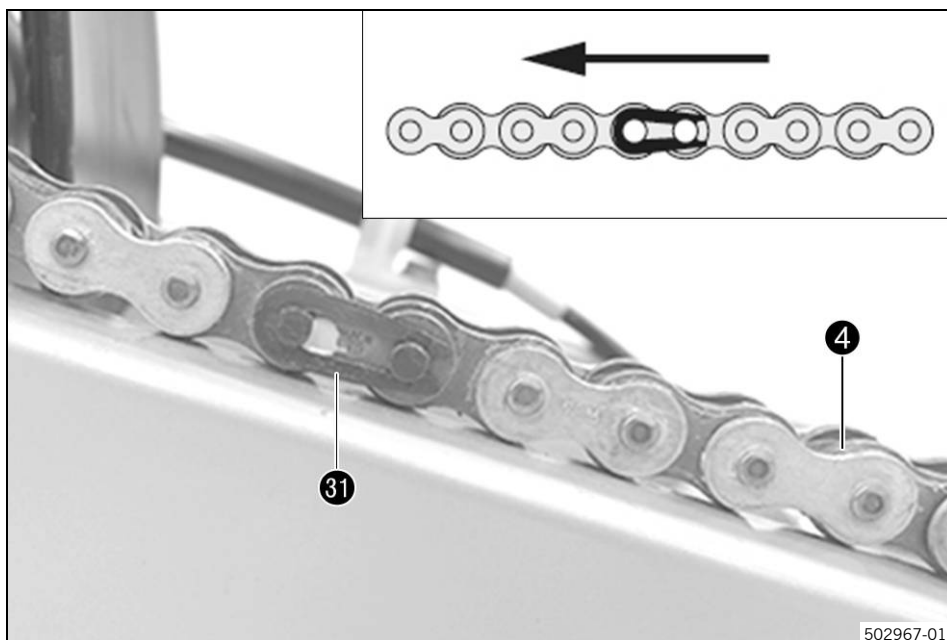
- Kette abnehmen.



- Verschraubungen 30 entfernen.
- Original-Kettenrad abnehmen.
- Kettenrad 3 (Lieferumfang) positionieren.
- Verschraubungen 30 montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Kettenrad	M8	25 Nm	Loctite® 243™
--------------------	----	-------	---------------



- Kette 4 (Lieferumfang) montieren.
- Kette mit Verbindungsglied 31 (Lieferumfang Kette) verbinden.

Vorgabe

Die geschlossene Seite der Kettenschlosssicherung muss in Laufrichtung zeigen.

Nacharbeit

- Kettenritzelabdeckung einbauen (s. Bedienungsanleitung).
- Hinterrad einbauen (s. Bedienungsanleitung).
- Motorrad vom Hubständer nehmen (s. Bedienungsanleitung).
- Kettenspannung kontrollieren und ggf. einstellen (s. Bedienungsanleitung).

Langzeitfett

Empfohlener Lieferant

MOTOREX®

– Bike Grease 2000

2-tlg.	2 teilig
Art.-Nr.	Artikelnummer
bzw.	beziehungsweise
ca.	zirka
etc.	et cetera
evtl.	eventuell
ggf.	gegebenenfalls
kpl.	komplett
mind.	mindestens
Nr.	Nummer
o. Abb.	ohne Abbildung
s.	siehe
u. a.	unter anderem
u. Ä.	und Ähnliches
usw.	und so weiter
v. a.	vor allem
vgl.	vergleiche
z. B.	zum Beispiel

We are delighted that you have chosen this top-quality product. Correct assembly of the product is essential for guaranteeing the maximum level of safety and functionality. Assembly may only be carried out by trained experts according to the specifications of this manual. Contact your authorized dealer should you have any questions. The (quasi-)manufacturer or supplier cannot be held accountable for incorrect assembly or use of this product.

KTM AG is represented in the countries by:

- KTM Sportmotorcycle GmbH, Stallhofnerstrasse 3, 5230 Mattighofen, Austria
- Husqvarna Motorcycles GmbH, Stallhofnerstrasse 3, 5230 Mattighofen, Austria
- GASGAS Motorcycles GmbH, Stallhofnerstrasse 3, 5230 Mattighofen, Austria

The fitting instructions contain the latest information for this model series at the time of going to print. However, minor differences due to further developments in design cannot be ruled out completely.

All specifications contained herein are non-binding. KTM AG specifically reserves the right to modify or delete technical specifications, prices, colors, forms, materials, services, designs, equipment, etc., without prior notice and without specifying reasons, to adapt these to local conditions, as well as to stop production of a particular model without prior notice. KTM AG accepts no liability for delivery options, deviations from figures and descriptions, misprints, and other errors. The models portrayed partly contain special equipment that does not belong to the regular scope of supply.

© 2023 KTM AG, Mattighofen Austria

All rights reserved

Reproduction, even in part, as well as copying of all kinds, is permitted only with the express written permission of the copyright owner.

KTM AG
Stallhofnerstraße 3
5230 Mattighofen, Austria



ISO 9001(12 100 6061)

KTM applies quality assurance processes that lead to the highest possible product quality as defined in the ISO 9001 international quality management standard.

Issued by: TÜV Management Service



1.1 Symbols used

The meaning of specific symbols is described below.



Indicates an expected reaction (e.g., of a work step or a function).



Indicates an unexpected reaction (e.g., of a work step or a function).



All work marked with this symbol requires specialist knowledge and technical understanding. In the interest of your own safety, have these jobs performed by an authorized workshop. Your motorcycle will be cared for there to the highest degree by specially trained experts using the special tools required.



Indicates a page reference (more information is provided on the specified page).



Indicates information with more details or tips.



Indicates the result of a testing step.



Indicates a voltage measurement.



Indicates a current measurement.



Indicates the end of an activity, including potential reworking.

1.2 Formats used

The typographical formats used in this document are explained below.

Proprietary name

Indicates a proprietary name.

Name®

Indicates a protected name.

Brand™

Indicates a brand available on the open market.

Underlined terms

Refer to technical details of the vehicle or indicate technical terms, which are explained in the glossary.

2.1 Use definition – intended use

It is imperative that an authorized dealer provide expert consultation on technical accessories and install them properly using a special tool to ensure optimum safety and functioning. Homologation documents are available for articles with markings (EC, ECE, etc.,). The customer must check, if necessary with the national approving authorities, if these homologation documents ensure total homologation of the respective vehicle with installed technical accessories in the planned country of usage. If you have any further questions, contact your authorized dealer.

Info

EU markings: EC (EC type approval), ECE (ECE type approval), ABE (national type approval (NTA)), EC- V (EC type approval for motor vehicles), FIM (FIM noise conformity), CCCUO_EU (not permitted for use on public roads) and HONN (homologation not necessary)

USA markings: 50 states (50 states law), USFS (US Forest Service), FIM (FIM noise conformity), AMA (- amateur noise conformity), DOT (Department of Transportation) and CCCUO (not permitted for use on public roads)

2.2 Misuse

The vehicle must only be used as intended.

Dangers can arise for people, property and the environment through use not as intended.

Any use of the vehicle beyond the intended and defined use constitutes misuse.

Misuse also includes the use of operating and auxiliary fluids which do not meet the required specification for the respective use.

2.3 Safety advice

A number of safety instructions need to be followed to operate the product described safely. Therefore read this instruction and all further instructions included carefully. The safety instructions are highlighted in the text and are referred to at the relevant passages.

Info

Various information and warning labels are attached in prominent locations on the product described. Do not remove any information or warning labels. If they are missing, you or others may not recognize dangers and may therefore be injured.

2.4 Degrees of risk and symbols



Danger

Identifies a danger that will immediately and invariably lead to fatal or serious permanent injury if the appropriate measures are not taken.



Warning

Identifies a danger that is likely to lead to fatal or serious injury if the appropriate measures are not taken.



Note

Indicates a danger that will lead to environmental damage if the appropriate measures are not taken.

2.5 Safe operation



Danger

Danger of accidents A rider who is not fit to ride poses a danger to him or herself and others.

- Do not operate the vehicle if you are not fit to ride due to alcohol, drugs or medication.
- Do not operate the vehicle if you are physically or mentally impaired.



Danger

Danger of poisoning Exhaust gases are toxic and inhaling them may result in unconsciousness and death.

- Always make sure there is sufficient ventilation when running the engine.
- Use effective exhaust extraction when starting or running the engine in an enclosed space.



Warning

Danger of burns Some vehicle components become very hot when the vehicle is operated.

- Do not touch any parts such as the exhaust system, radiator, engine, shock absorber, or brake system before the vehicle parts have cooled down.
- Let the vehicle parts cool down before you perform any work on the vehicle.

Only operate the vehicle when it is in perfect technical condition, in accordance with its intended use, and in a safe and environmentally compatible manner.

The vehicle should only be used by trained persons. An appropriate driver's license is needed to drive the vehicle on public roads.

Have any faults that impair safety immediately remedied by an authorized workshop.

Adhere to the information and warning labels on the vehicle.

2.6 Protective clothing



Warning

Risk of injury Missing or poor protective clothing presents an increased safety risk.

- Wear appropriate protective clothing such as helmet, boots, gloves as well as trousers and a jacket with protectors on all rides.
- Always wear protective clothing that is in good condition and meets the legal regulations.

In the interest of your own safety, KTM AG recommends that you only operate the vehicle while wearing suitable protective clothing.

2.7 Work rules

Unless specified otherwise, the ignition must be turned off during all work (models with ignition lock, models with remote key) or the engine must be at a standstill (models without ignition lock or remote key).

Special tools are necessary for certain tasks. The tools are not a component of the vehicle, but can be ordered using the number in parentheses. Example: bearing puller (15112017000)

Unless otherwise noted, normal conditions apply to all tasks and descriptions.

Ambient temperature	20 °C (68 °F)
Ambient air pressure	1,013 mbar (14.69 psi)
Relative air humidity	60 ± 5 %

During assembly, use new parts to replace parts which cannot be reused (e.g. self-locking screws and nuts, expansion screws, seals, sealing rings, O-rings, pins, and lock washers).

In the case of certain screws, a screw adhesive (e.g. **Loctite**®) is required. Observe the manufacturer's instructions.

If thread locker (e.g., **Precote**®) has already been applied to a new part, do not apply any additional thread locker.

After disassembly, clean the parts that are to be reused and check them for damage and wear. Change damaged or worn parts.

After completing a repair or service work, check the operating safety of the vehicle.

2.8 Environment

If you use your motorcycle responsibly, you can ensure that problems and conflicts do not occur. To protect the future of the motorcycle sport, make sure that you use your motorcycle legally, be environmentally aware, and respect the rights of others.

When disposing of used oil, other operating and auxiliary fluids, and used components, comply with the laws and guidelines of the country in which you are disposing of them.

Because motorcycles are not subject to the EU regulations governing the disposal of used vehicles, there are no legal regulations that pertain to the disposal of an end-of-life motorcycle. Your authorized dealer will be glad to assist you.

2.9 Fitting instructions

It is important that you read these fitting instructions carefully and completely before making your first trip. The fitting instructions contain information and tips on how to operate, handle, and service your motorcycle. This is the only way to find out how best to customize the vehicle for your own use and how you can protect yourself from injury.

Keep the fitting instructions in an accessible place so you can refer to them as needed.

If you would like to know more about the vehicle or have questions about the instructions, please contact an authorized dealer.

The fitting instructions are an important component of the accessories and must be handed over to the new owner if the vehicle is sold.

3.1 Fuel, auxiliary substances



Note

Environmental hazard Improper handling of fuel is a danger to the environment.

- Do not allow fuel to enter the groundwater, the soil, or the sewage system.

Use fuels and auxiliary substances in accordance with the Owner's Manual and specification.

3.2 Spare parts, accessories

For your own safety, only use spare parts and accessory products that are approved and/or recommended by KTM AG and have them installed by an authorized workshop. KTM AG accepts no liability for other products and any resulting damage or loss.

Certain spare parts and accessory products are specified in parentheses in the descriptions. Your authorized dealer will be glad to advise you.

The current **KTM PowerParts** for your vehicle can be found on the KTM website.

International KTM Website: KTM.COM

The current **Husqvarna Motorcycles accessories** for your vehicle can be found on the Husqvarna Motorcycles website.

International Husqvarna Motorcycles website: www.husqvarna-motorcycles.com

The current **GASGAS Motorcycles accessories** for your vehicle can be found on the GASGAS Motorcycles website.

International GASGAS Motorcycles website: <http://www.gasgas.com>

3.3 Figures

The figures contained in the manual may depict special equipment.

In the interest of clarity, some components may be shown disassembled or may not be shown at all. It is not always necessary to disassemble the component to perform the activity in question. Please follow the instructions in the text.

3.4 Customer service

Your authorized dealer will be happy to answer any questions you may have regarding your vehicle and about KTM, Husqvarna Motorcycles or GASGAS Motorcycles.

A list of authorized KTM dealers can be found on the KTM website.

International KTM Website: KTM.COM

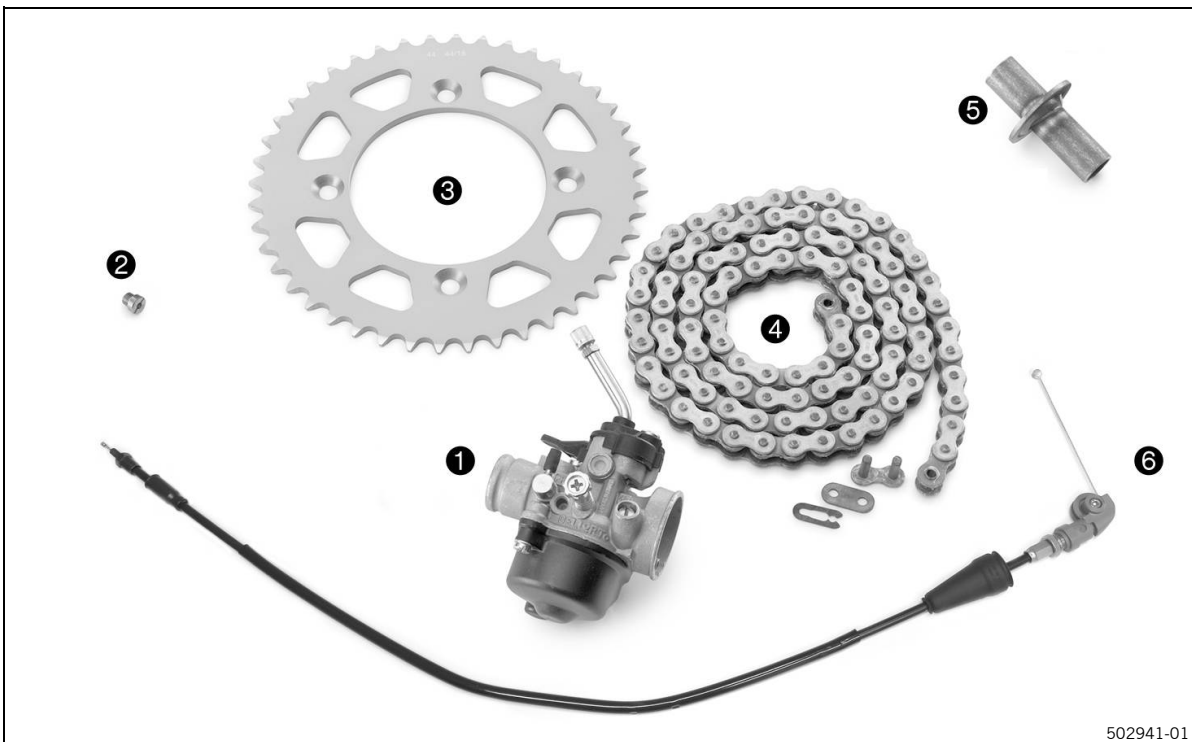
A list of authorized Husqvarna Motorcycles dealers can be found on the Husqvarna Motorcycles website.

International Husqvarna Motorcycles website: www.husqvarna-motorcycles.com

A list of authorized GASGAS Motorcycles dealers can be found on the GASGAS Motorcycles website.

International GASGAS Motorcycles website: <http://www.gasgas.com>

4.1 Scope of supply



502941-01

- 1x Carburetor ①
- 1x Main jet ②
- 1x Rear sprocket ③
- 1x Chain ④
- 1x Reduction insert ⑤
- 1x Throttle cable ⑥

5 ASSEMBLY OF REDUCTION INSERT

5.1 Assembly of reduction insert



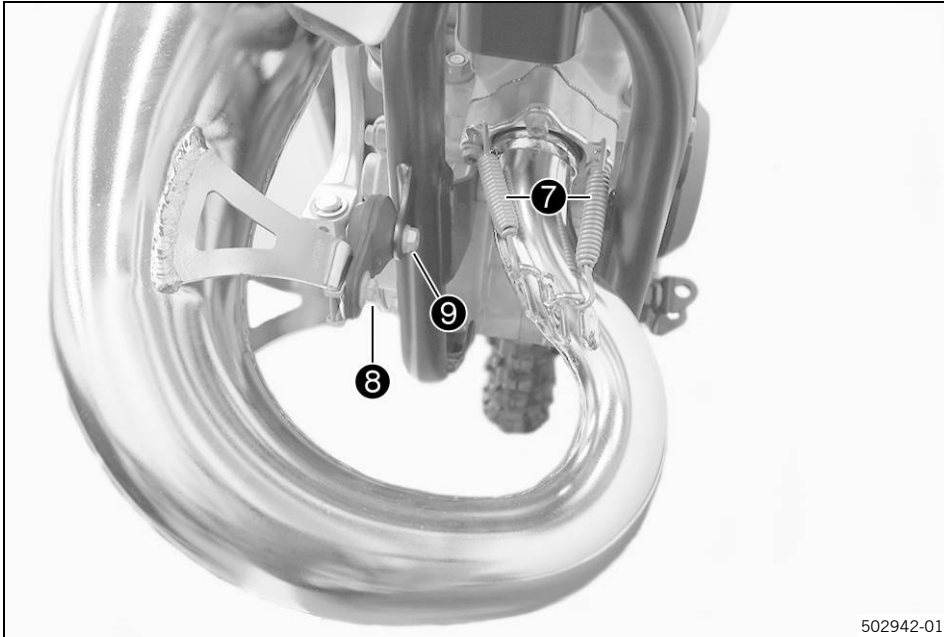
Warning

Danger of burns The exhaust system gets very hot when the vehicle is driven.

- Allow the exhaust system to cool down before performing any work on the vehicle.

Preliminary work

- Clean the motorcycle (see owner's manual).

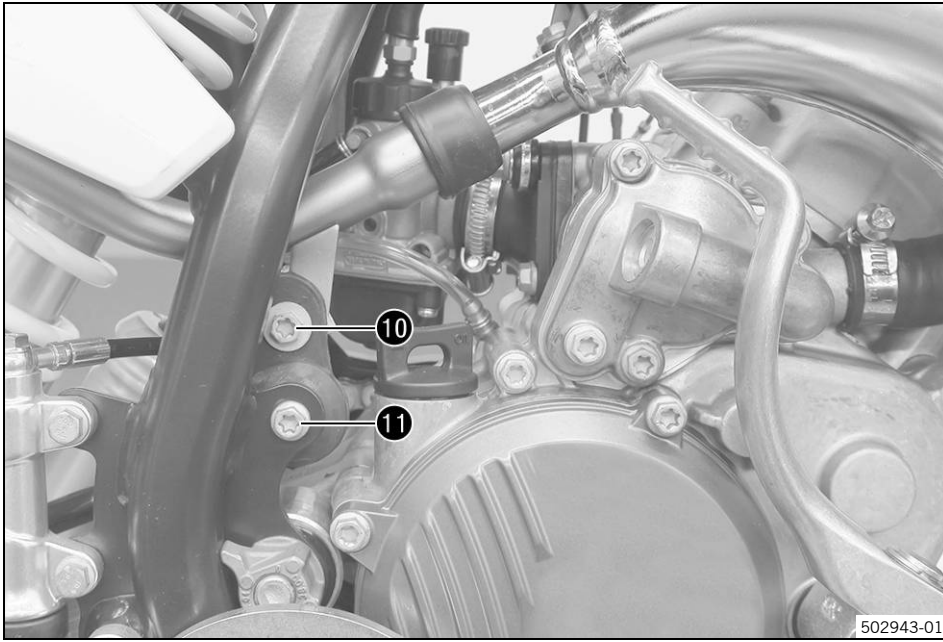


Assembly

- Remove springs 7.

Spring hook (50305017000C1)

- Loosen screw 8.
- Remove screw 9.



502943-01

- Loosen screw 10.
- Remove screw 11.
- Take off the manifold.



502944-01

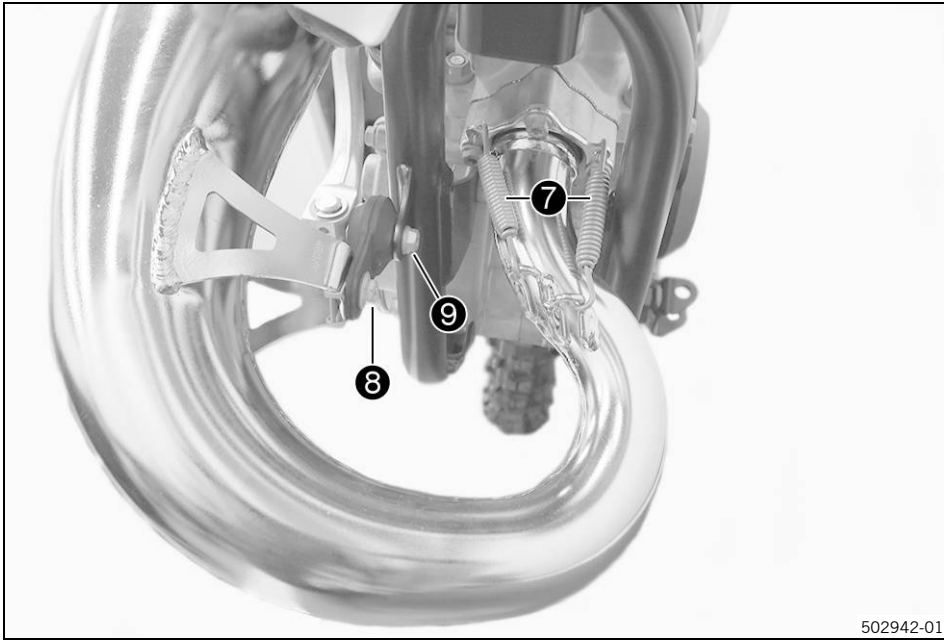
- Mount the reduction insert 5 (included).

Guideline

The longer part of the reduction insert must be mounted on the inside.

5 ASSEMBLY OF REDUCTION INSERT

ENGLISH



- Grease the O-ring of the manifold.

Long-life grease (📖 p. 28)

- Position the manifold.
- Mount springs 7.

Spring hook (50305017000C1)

- Mount and tighten screw 9.

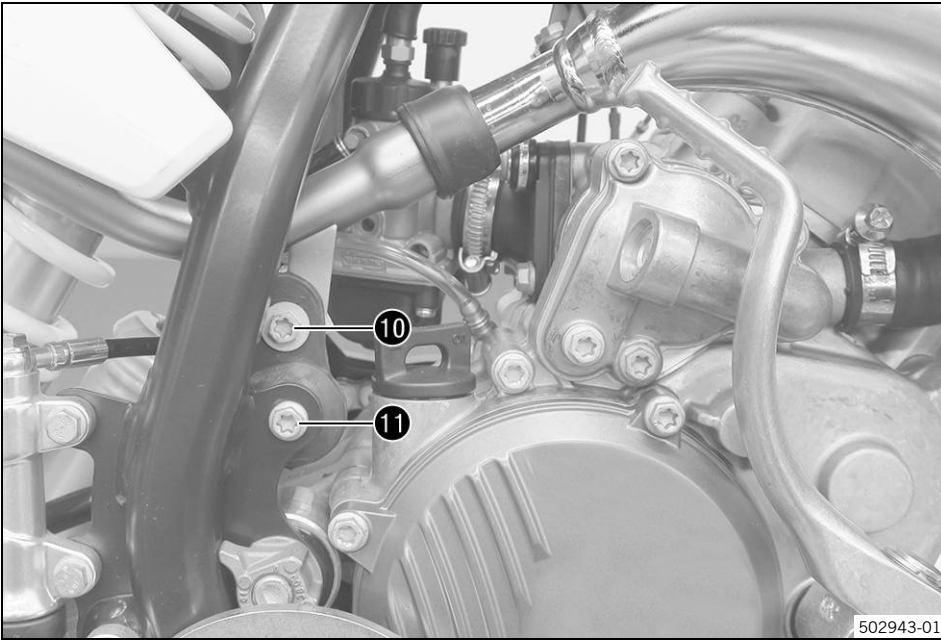
Guideline

Screw, manifold	M6	10 Nm (7.4 lbf ft)
-----------------	----	--------------------

- Tighten screw 8.

Guideline

Screw, manifold	M6	10 Nm (7.4 lbf ft)
-----------------	----	--------------------



502943-01

- Mount and tighten screw 11.

Guideline

Screw, manifold	M6	10 Nm (7.4 lbf ft)
-----------------	----	--------------------

- Tighten screw 10.

Guideline

Screw, manifold	M6	10 Nm (7.4 lbf ft)
-----------------	----	--------------------



6.1 Assembly of carburetor, main jet and throttle cable ↩



Danger

Fire hazard Fuel is highly flammable.

The fuel in the fuel tank expands when warm and can escape if overfilled.

- Do not fuel the vehicle in the vicinity of open flames or lit cigarettes.
- Switch off the engine for refueling.
- Make sure that no fuel is spilled; particularly not on hot parts of the vehicle.
- If any fuel is spilled, wipe it off immediately.
- Observe the specifications for refueling.



Warning

Danger of poisoning Fuel is harmful to health.

- Avoid skin, eye and clothing contact with fuel.
- Immediately consult a doctor if you swallow fuel.
- Do not inhale fuel vapors.
- Rinse the affected area immediately with plenty of water in the event of contact with the skin.
- Rinse the eyes thoroughly with water, and consult a doctor in case of fuel contact with the eyes.
- Change your clothing if fuel spills on them.
- Keep fuels correctly in a suitable canister, and out of the reach of children.



Warning

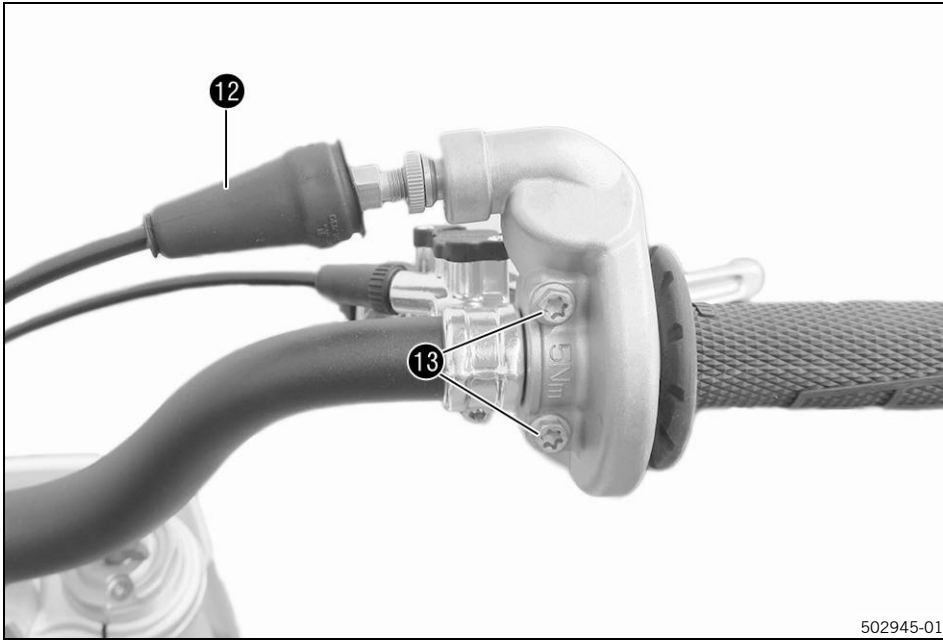
Danger of accidents The throttle cable can become kinked, trapped or blocked if it is not routed correctly.

If the throttle cable is kinked, trapped or blocked, the speed can no longer be controlled.

- Make sure that the throttle cable routing and the play in throttle cable complies with the specification.

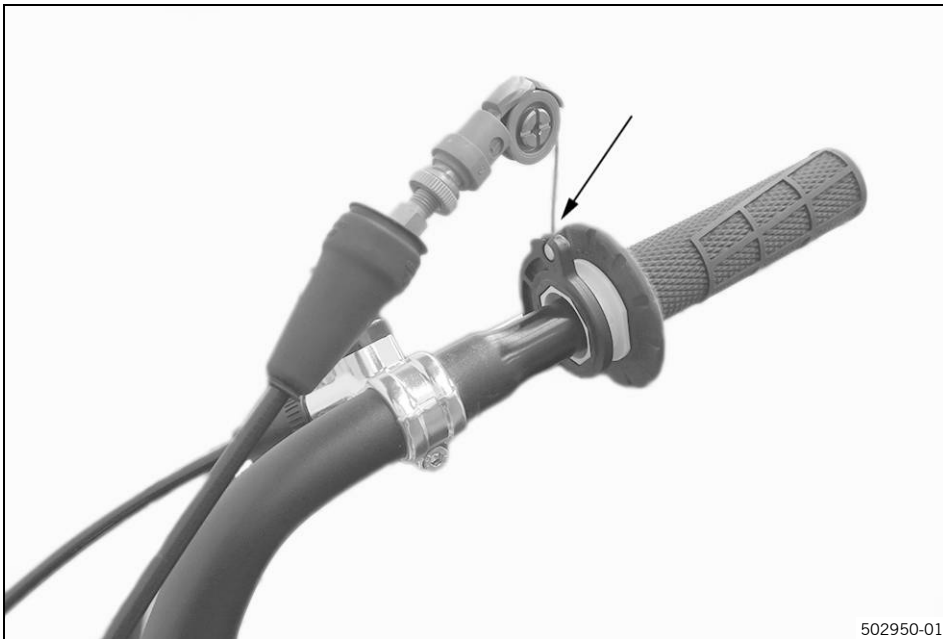
Preliminary work

- Take off the seat (see owner's manual).
- Turn the knurled screw on the fuel tap all the way clockwise.
- Remove the fuel tank (see owner's manual).
- Reduce the slip speed of the adjustable clutch to the minimum (see owner's manual).



Assembly

- Move the handlebar to the straight-ahead position.
- Push back sleeve 12.
- Remove screws 13 and take off the clamp halves.



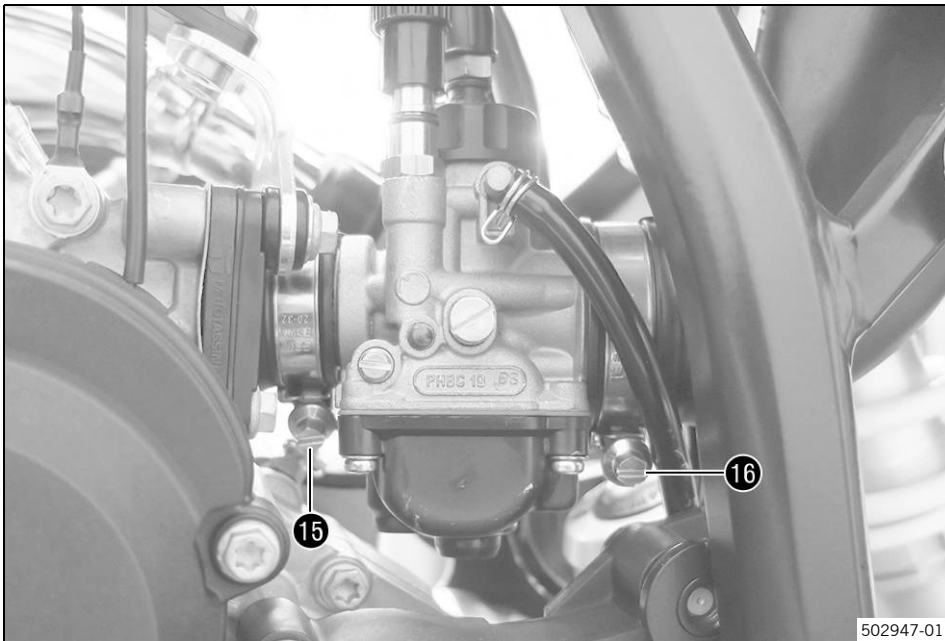
- Detach the throttle cable wire.

6 ASSEMBLY OF CARBURETOR, MAIN JET AND THROTTLE CABLE

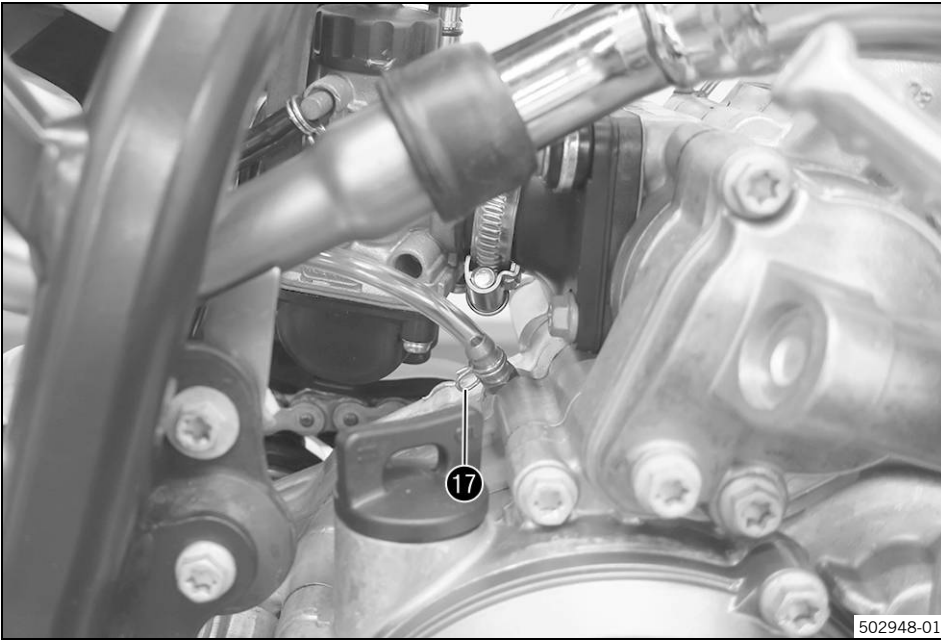
ENGLISH



- Remove rubber strap **14**.
- Remove the cable tie.

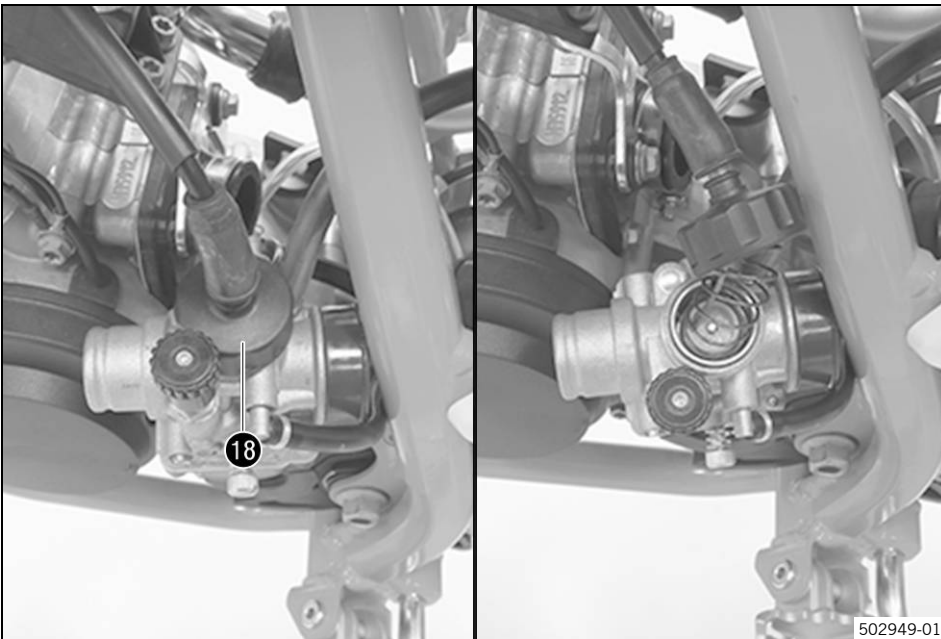


- Loosen hose clip **15**.
- Loosen hose clip **16**.



502948-01

- Push back hose clamp **17** and pull off the vent hose.
- Pull the carburetor out of the intake flange.
- Pull the carburetor forward out of the inlet sleeve.

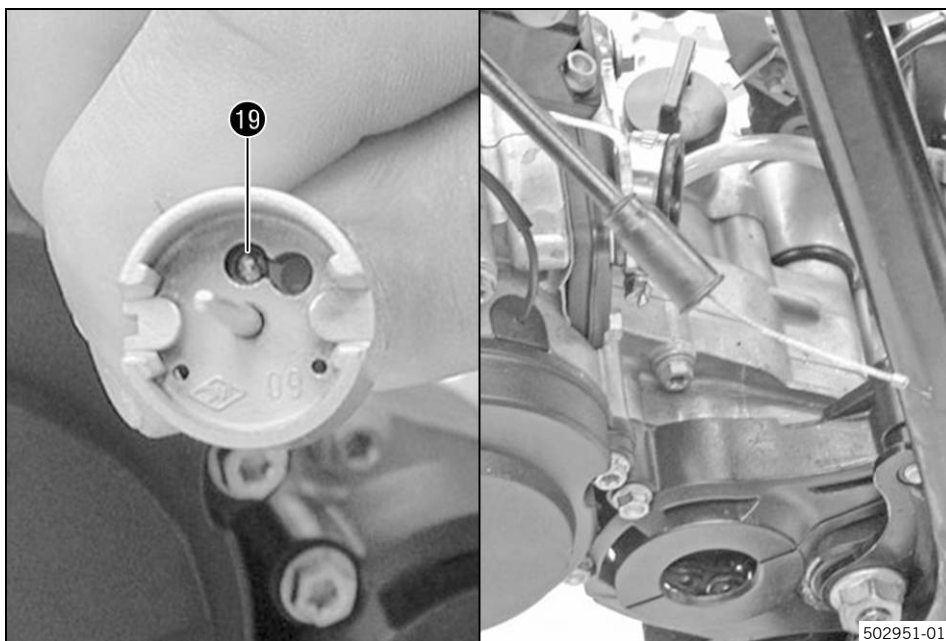


502949-01

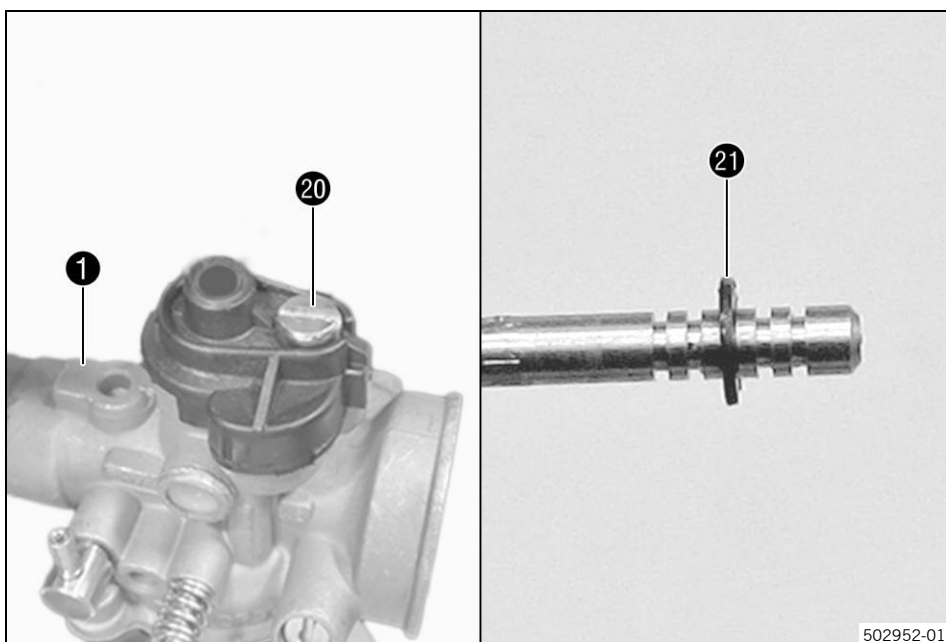
- Remove throttle slide cover **18**.
- Pull the throttle slide out of the carburetor.
- Drain the remaining fuel.

6 ASSEMBLY OF CARBURETOR, MAIN JET AND THROTTLE CABLE

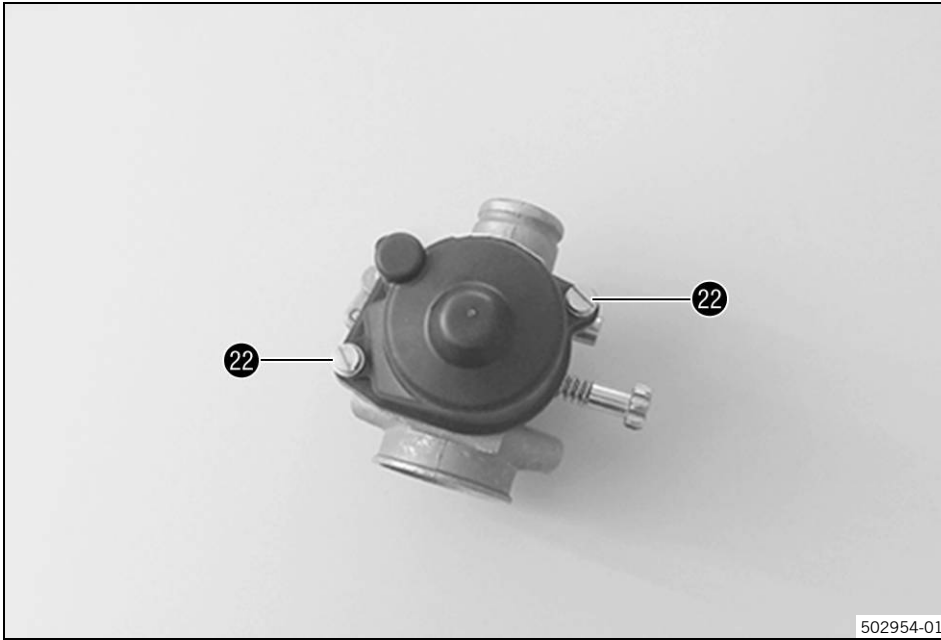
ENGLISH



- Pull back the spring retainer and throttle slide spring.
- Detach throttle cable wire **19**.
- Take off the throttle slide.
- Remove the throttle cable.

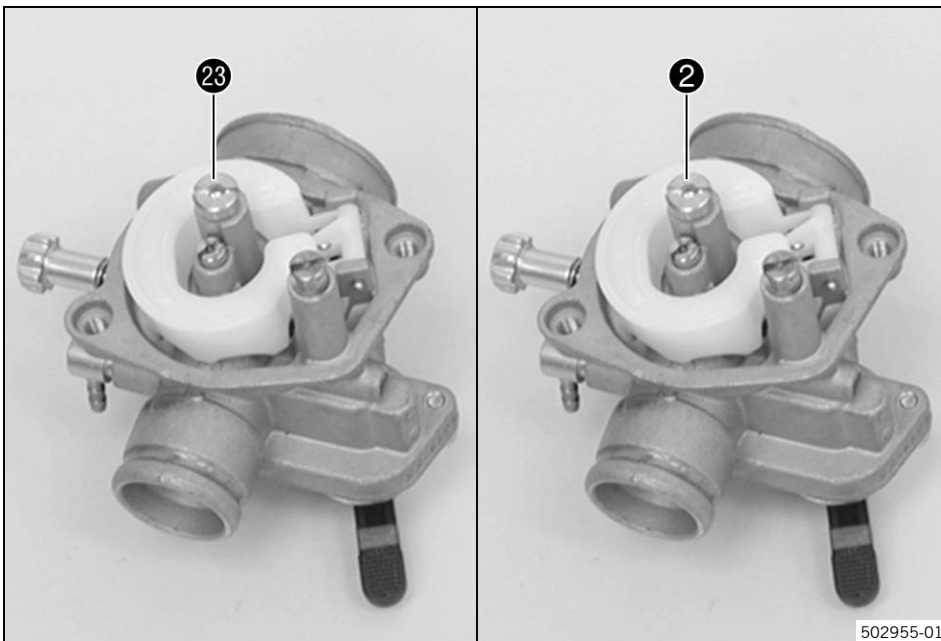


- Remove screw **20** from carburetor **1** (included) and take the throttle slide cover off.
- Pull the jet needle out of the throttle slide.
- Move needle clip **21** to the middle position (position 3).



502954-01

- Remove screws 22.
- Take off the float chamber.



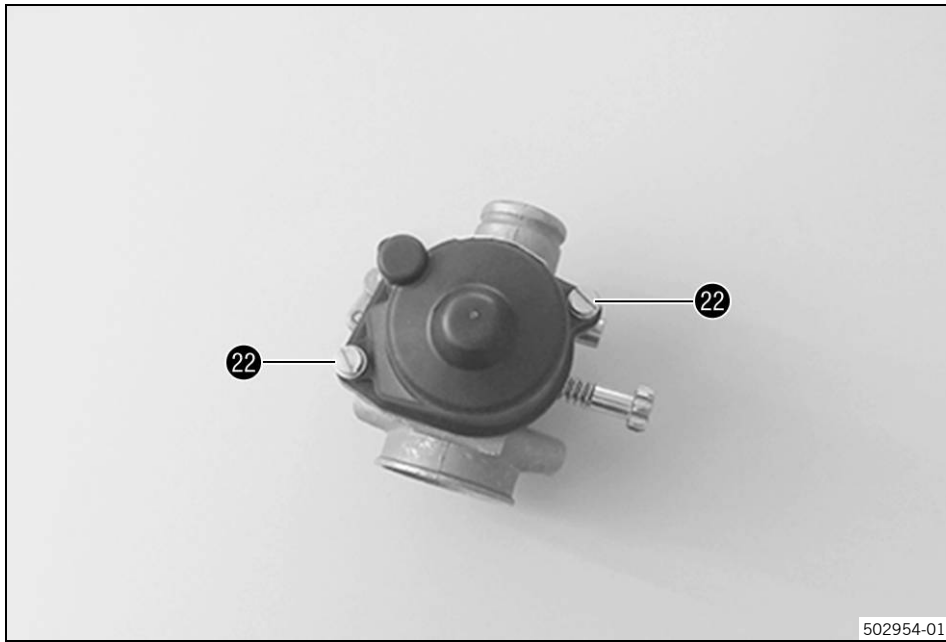
502955-01

- Remove main jet 23.
- Mount and tighten main jet 2 (included).

Guideline

Screw, main jet		3 Nm (2.2 lbf ft)
-----------------	--	-------------------

6 ASSEMBLY OF CARBURETOR, MAIN JET AND THROTTLE CABLE



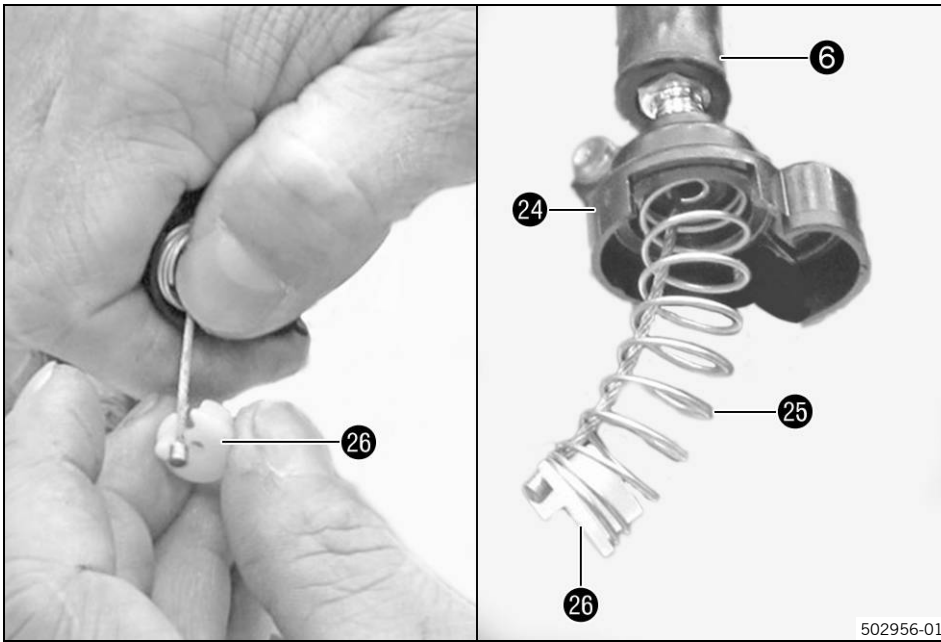
- Position the float chamber.
- Mount and tighten screws 22.

Guideline

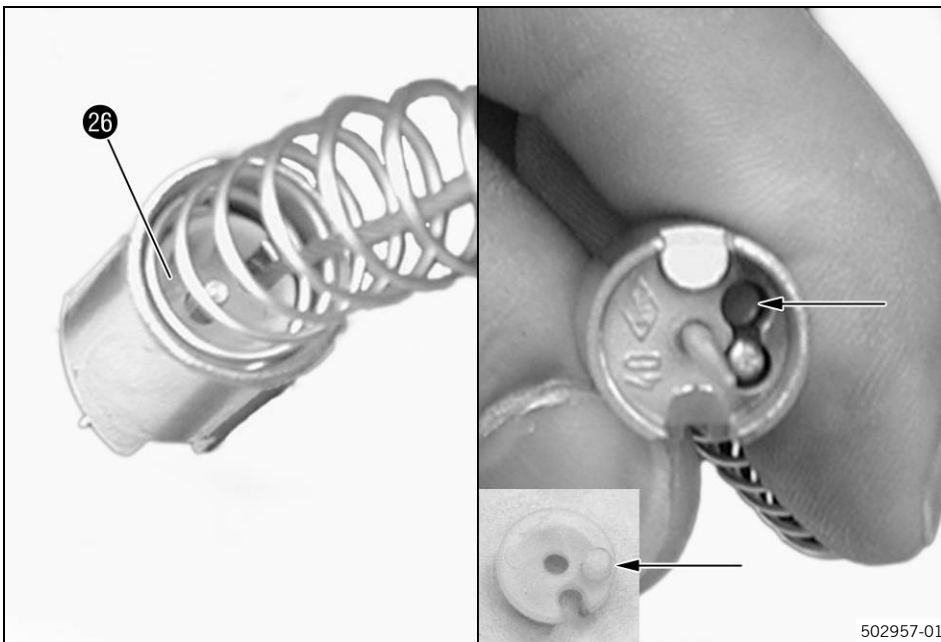
Screw, carburetor	M4	2 Nm (1.5 lbf ft)
-------------------	----	-------------------



- Position the jet needle in the throttle slide.

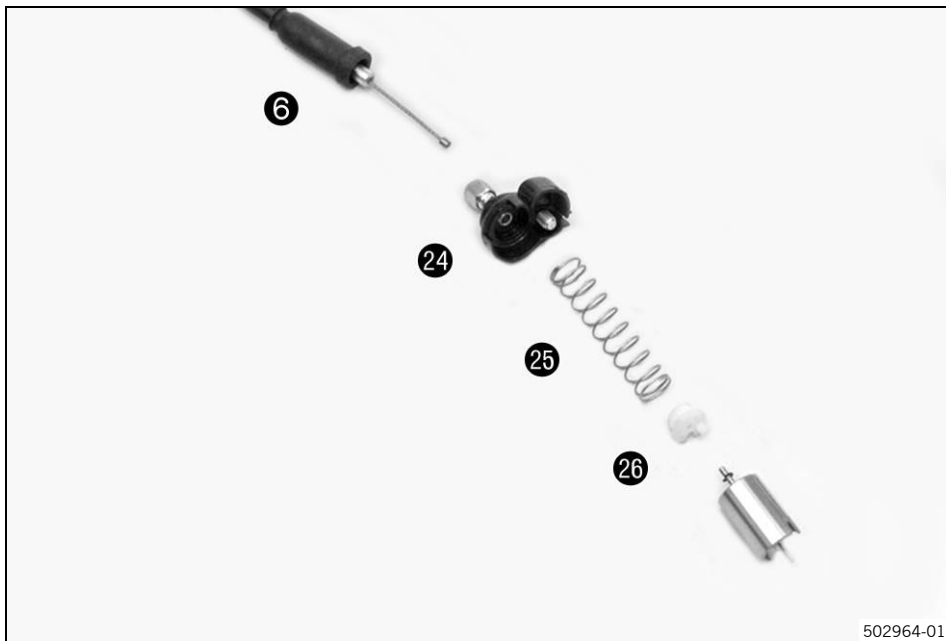


- Slide throttle slide cover 24 and throttle slide spring 25 onto the throttle cable wire of the throttle cable 6 (included).
- Pull throttle slide spring 25 back and position spring retainer 26.

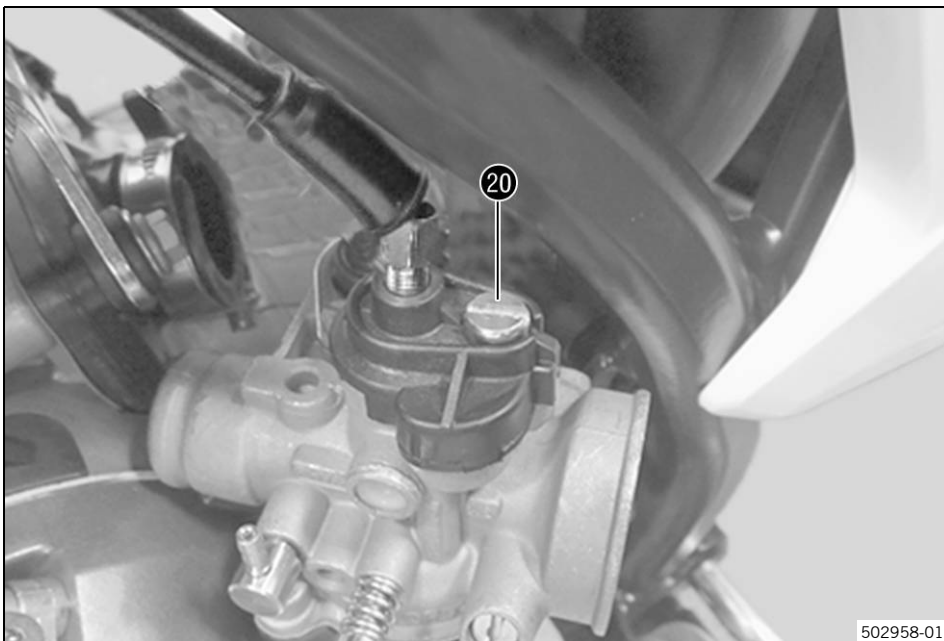


- Pull spring retainer 26 back and hook the throttle cable wire into the throttle slide.
 - ✓ The pin of the spring retainer engages in the hole of the throttle slide (see arrow).

6 ASSEMBLY OF CARBURETOR, MAIN JET AND THROTTLE CABLE



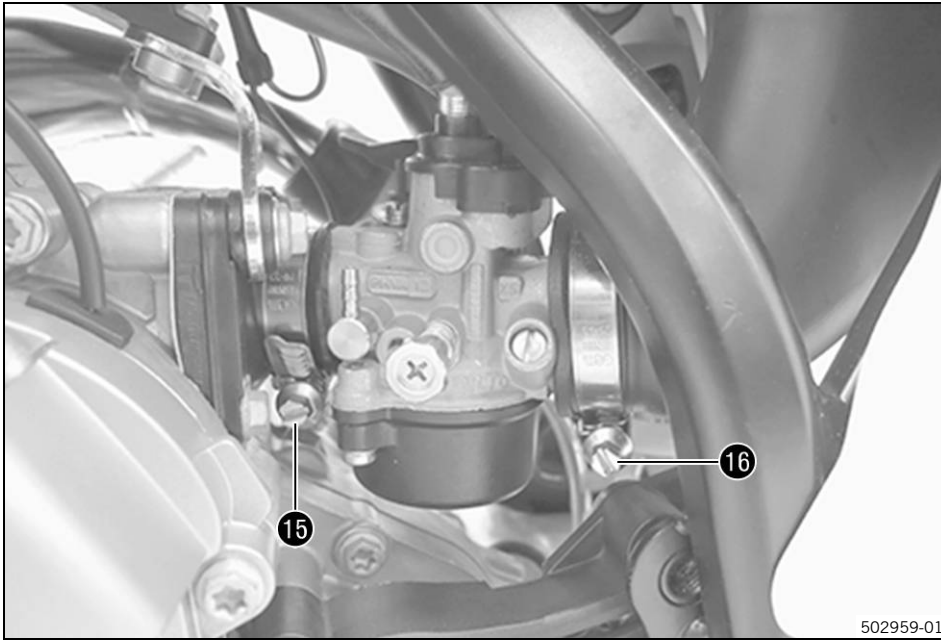
- Follow this order: throttle cable wire ⑥, throttle slide cover ②④, throttle slide spring ②⑤, spring retainer ②⑥ and throttle slide with jet needle.



- Position the throttle slide and the throttle slide cover.
- Mount and tighten screw ②⑩.

Guideline

Screw, throttle slide cover	M5	1.3 Nm (0.96 lbf ft)
-----------------------------	----	----------------------



502959-01

- Mount the carburetor.
- Position and tighten hose clip 15.

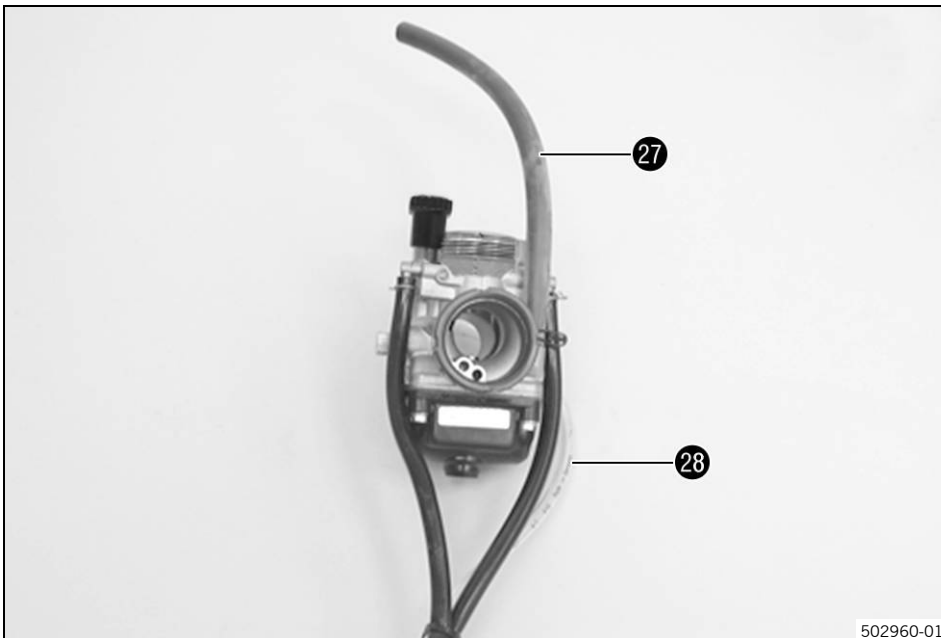
Guideline

Hose clip, carburetor		2.8 Nm (2.07 lbf ft)
-----------------------	--	----------------------

- Position and tighten hose clip 16.

Guideline

Hose clip, carburetor		2.8 Nm (2.07 lbf ft)
-----------------------	--	----------------------

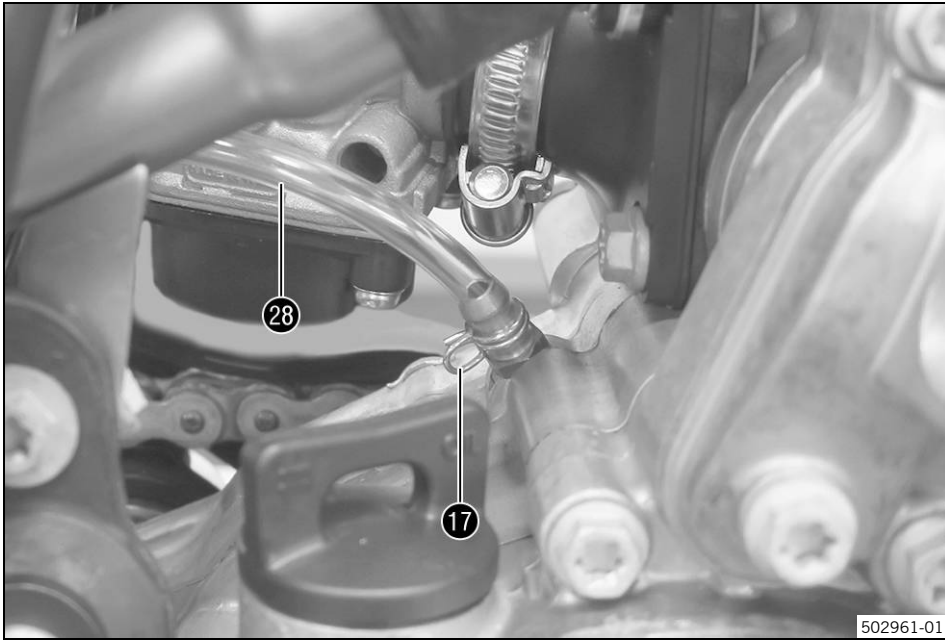


502960-01

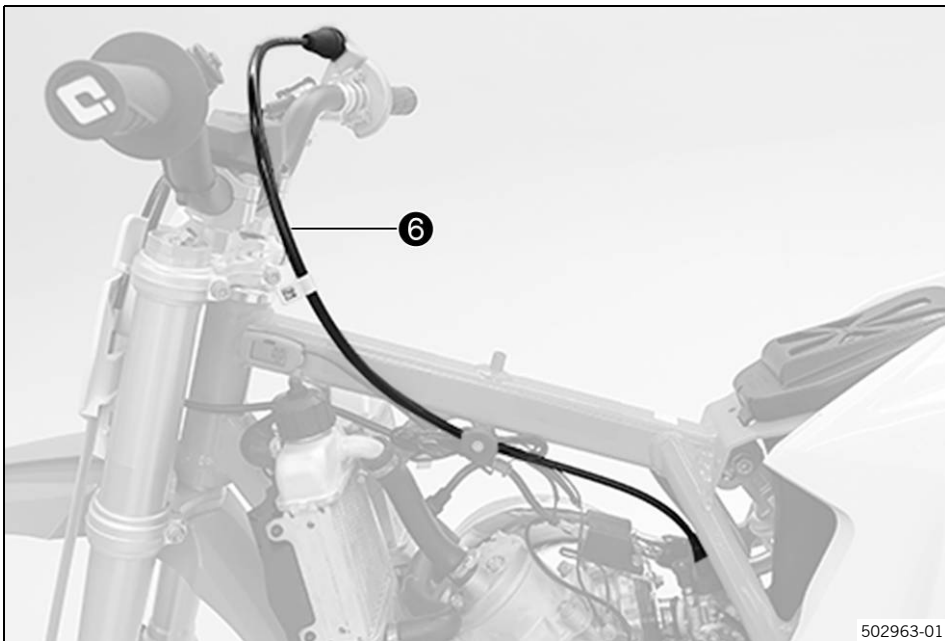
- Remove fuel line 27 from the original carburetor and install on carburetor 1.
- Remove vent hose 28.

6 ASSEMBLY OF CARBURETOR, MAIN JET AND THROTTLE CABLE

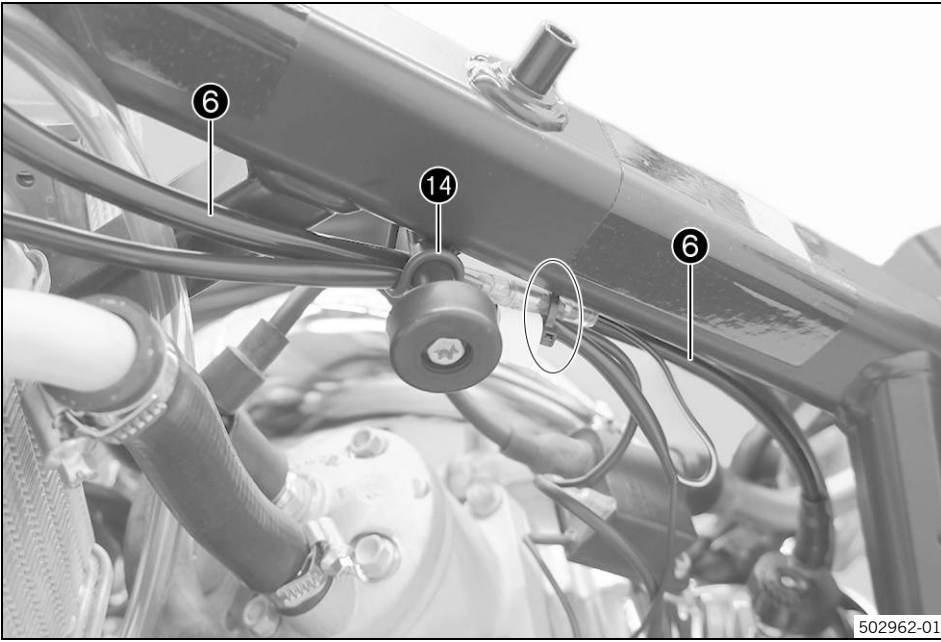
ENGLISH



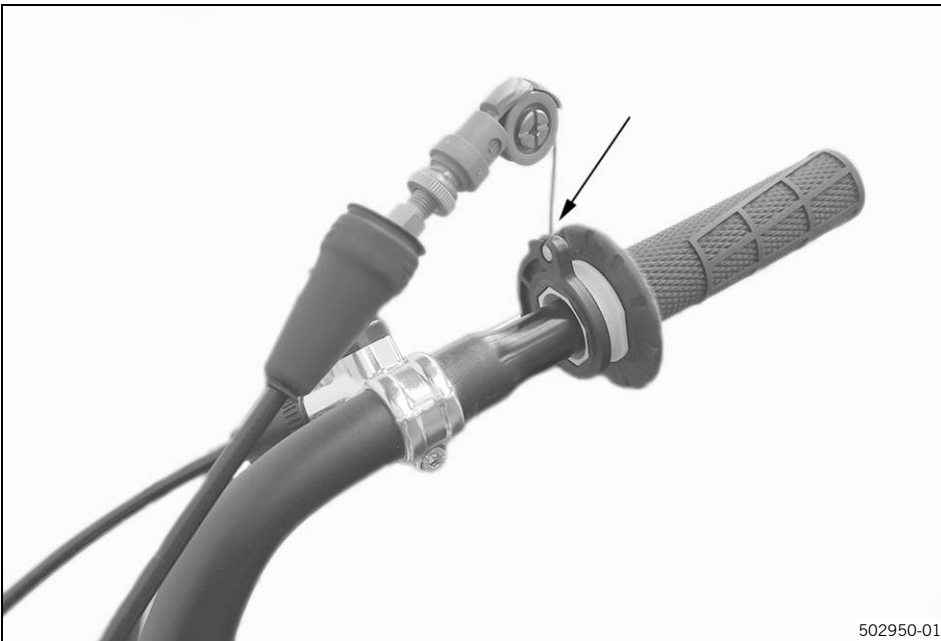
- Mount vent hose 28 and position hose clamp 17.



- Route throttle cable 6 on left side of frame above the fuel tank bracket of the carburetor and behind the handlebars.



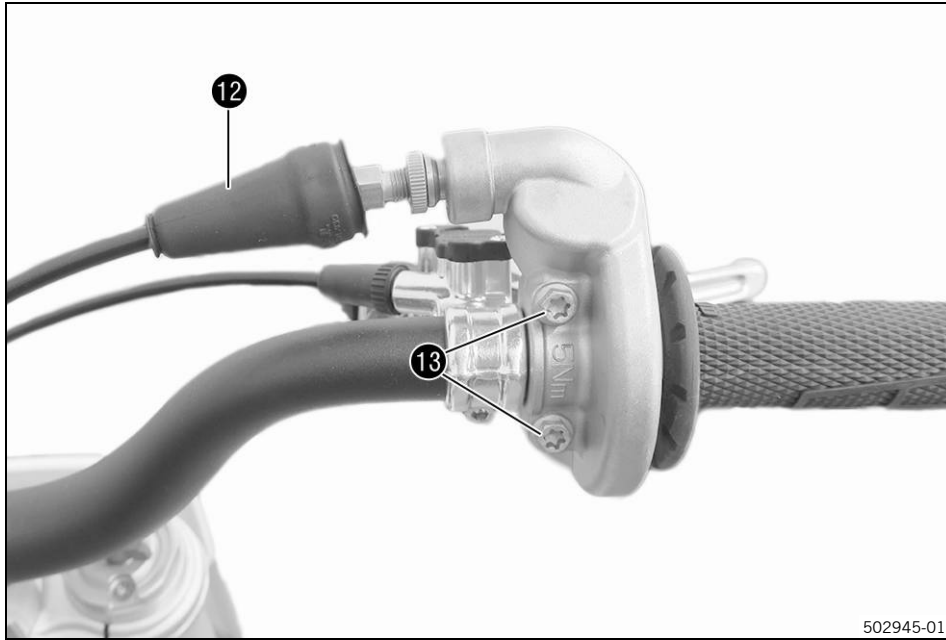
- Mount rubber strap 14.
- Secure the cables with a cable tie.



- Attach the throttle cable wire.

6 ASSEMBLY OF CARBURETOR, MAIN JET AND THROTTLE CABLE

ENGLISH



- Position the clamps and mount and tighten screws **13**.

Guideline

Throttle grip housing	M6x20	5 Nm (3.7 lbf ft)
-----------------------	-------	-------------------

- Slide on sleeve **12** and check the throttle grip for ease of movement.

Final steps

- Check the play in the throttle cable and adjust as required (see owner's manual).
- Install the fuel tank (see owner's manual).
- Mount the seat (see Owner's Manual).

7.1 Assembly of the rear sprocket and chain ↴



Warning

Danger of accidents Incorrect chain tension damages components and results in accidents.

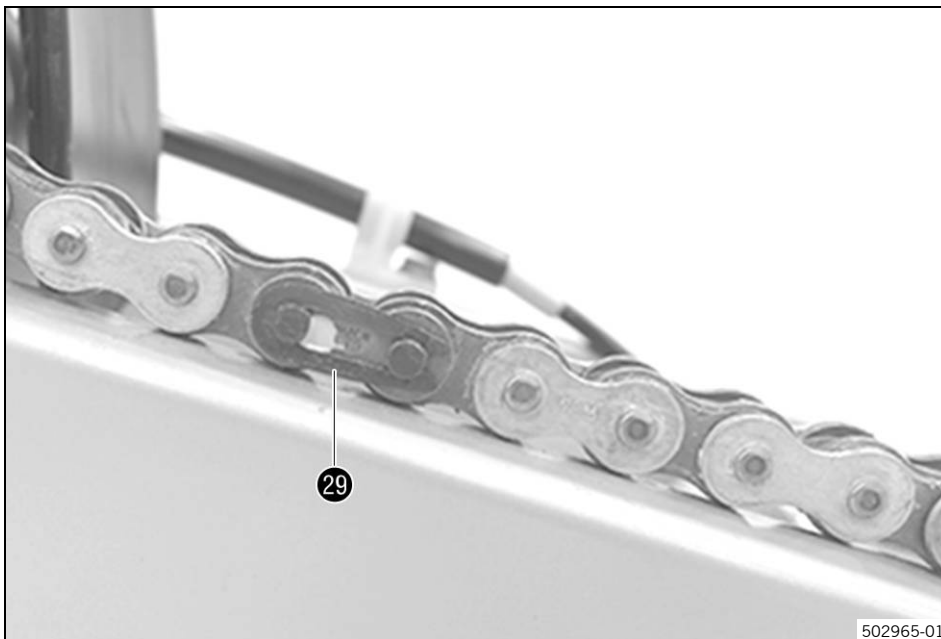
If the chain is tensioned too much, the chain, engine sprocket, rear sprocket, transmission and rear wheel bearings wear more quickly. Some components may break if overloaded.

If the chain is too loose, the chain may fall off the engine sprocket or the rear sprocket. As a result, the rear wheel locks or the engine will be damaged.

- Check the chain tension regularly.
- Set the chain tension in accordance with the specification.

Preliminary work

- Raise the motorcycle with a lift stand (see owner's manual).
- Remove the rear wheel (see owner's manual).
- Remove the engine sprocket cover (see owner's manual).



Assembly

- Remove connecting link 29 of the chain.



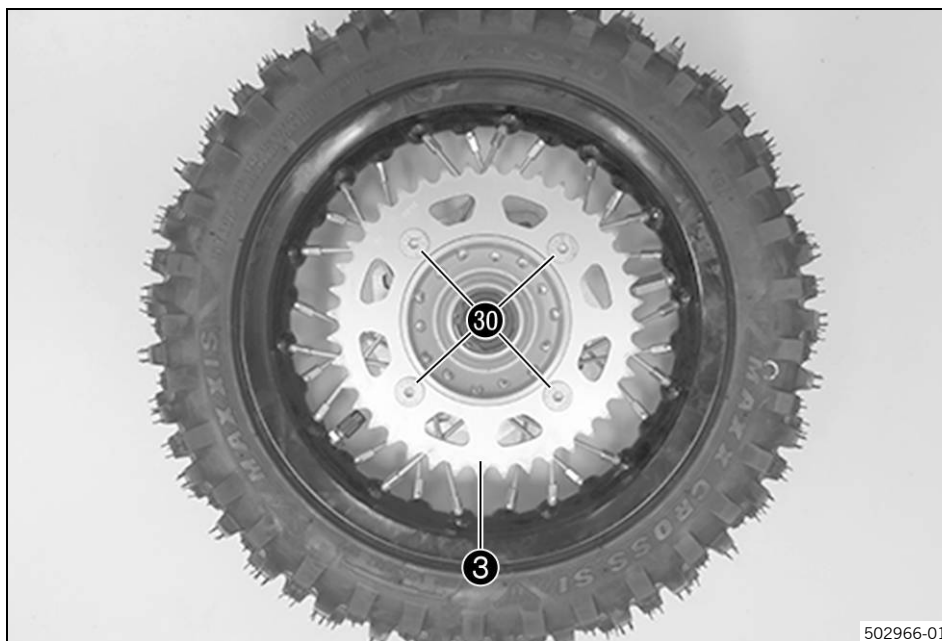
Info

Protect the components against damage by covering them.

- Take off the chain.

7 ASSEMBLY OF THE REAR SPROCKET AND CHAIN

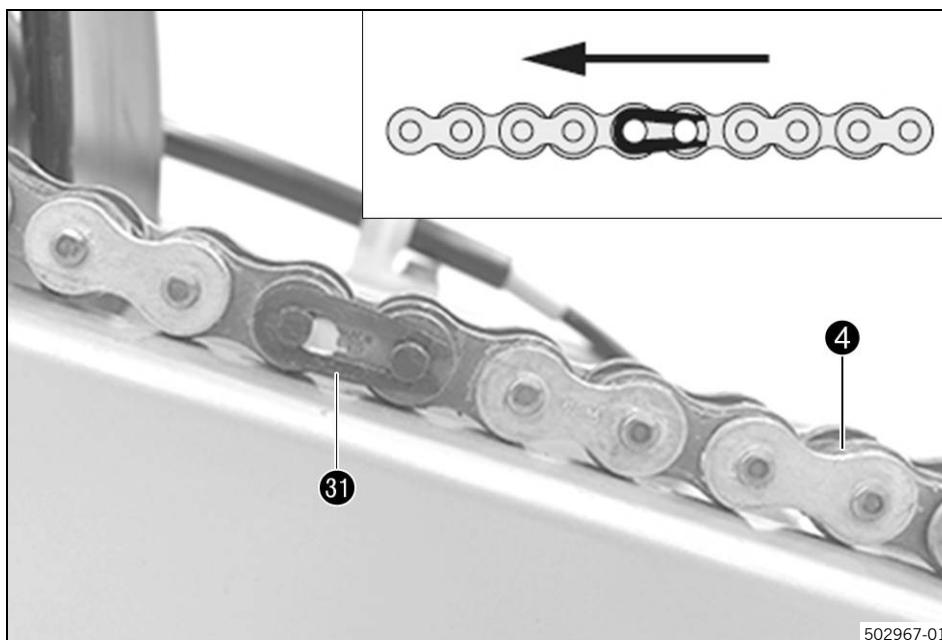
ENGLISH



- Remove fittings 30.
- Take off the original rear sprocket.
- Position rear sprocket 3 (included).
- Mount and tighten fittings 30.

Guideline

Screw, rear sprocket	M8	25 Nm (18.4 lbf ft)	Loctite®243™
----------------------	----	---------------------	--------------



- Mount chain 4 (included).
- Connect chain with connecting piece 31 (included).

Guideline

The closed side of the chain joint lock must face in the direction of travel.

Final steps

- Install engine sprocket cover (see owner's manual).
- Install the rear wheel (see owner's manual).
- Remove the motorcycle from the lift stand (see owner's manual).
- Check the chain tension and adjust as required (see owner's manual).



Long-life grease

Recommended supplier

MOTOREX®

– Bike Grease 2000

2 pieces	2 pieces
Art. no.	Article number
at least	at least
ca.	circa
cf.	compare
cmpl.	complete
e.g.	for example
esp.	especially
etc.	et cetera
i.a.	inter alia
no fig.	no figure
no.	number
poss.	possibly
s.	see

grazie per avere scelto questo prodotto di alta qualità. Un montaggio corretto del prodotto è indispensabile per poter garantire la massima sicurezza e funzionalità. Il montaggio deve essere pertanto eseguito solo da personale specializzato conformemente alle specifiche contenute nelle presenti istruzioni. In caso di ulteriori domande, La preghiamo di rivolgersi al Suo concessionario autorizzato. In caso di montaggio o utilizzo errato di questo prodotto, il produttore apparente o il fornitore non può esserne ritenuto responsabile.

KTM AG è rappresentata nei paesi da:

- KTM Sportmotorcycle GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria
- Husqvarna Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria
- GASGAS Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria

Al momento della stampa le istruzioni di montaggio erano aggiornate per questa versione. Non si escludono tuttavia lievi scostamenti risultanti dagli sviluppi costruttivi.

Tutti i dati contenuti non sono vincolanti. KTM AG si riserva in particolare il diritto di modificare o eliminare, senza sostituirli, dati tecnici, prezzi, colori, forme, materiali, prestazioni di servizio e assistenza, configurazioni, allestimenti e simili senza preavviso e senza indicarne i motivi, di adattarli alla situazione locale, nonché di cessare la produzione di un determinato modello senza preavviso. KTM AG non si assume alcuna responsabilità per la disponibilità a magazzino, gli scostamenti rispetto alle figure e alle descrizioni, nonché eventuali refusi di stampa ed errori. I modelli raffigurati includono talvolta equipaggiamenti speciali non compresi nel volume della fornitura di serie.

© 2023 KTM AG, Mattighofen Austria

Tutti i diritti riservati

La ristampa, anche parziale, ed eventuali riproduzioni di qualsiasi tipo sono consentite solo previa autorizzazione scritta del titolare del copyright.

KTM AG
Stallhofnerstraße 3
5230 Mattighofen, Austria



ISO 9001(12 100 6061)

Ai sensi della norma internazionale sulla gestione della qualità ISO 9001, KTM adotta processi per assicurare la massima qualità possibile del prodotto.

Rilasciato da: TÜV Management Service



1.1 Simboli utilizzati

Di seguito è illustrato l'utilizzo di determinati simboli.



Contrassegna una reazione prevista (ad esempio un intervento oppure una funzione).



Contrassegna una reazione imprevista (ad esempio una procedura oppure una funzione).



Tutti i lavori contrassegnati con questa icona richiedono competenze tecniche e comprensione della materia. Per la vostra sicurezza, far eseguire questi interventi presso un'officina autorizzata, che si occuperà della vostra motocicletta in modo ottimale, impiegando manodopera specializzata e addestrata, e utilizzando i necessari utensili speciali.



Contrassegna un riferimento a una determinata pagina (alla pagina indicata sono riportate maggiori informazioni sull'argomento).



Contrassegna informazioni più dettagliate o suggerimenti.



Contrassegna il risultato di una verifica.



Contrassegno per la misurazione della tensione.



Contrassegno per la misurazione della corrente.



Contrassegna il termine di un intervento, eventuali operazioni successive incluse.

1.2 Formattazione del testo

Di seguito vengono illustrate le diverse opzioni di formattazione utilizzate nel testo.

Nome proprio

Contrassegna un nome proprio.

Nome®

Contrassegna un nome registrato.

Marchio™

Contrassegna un marchio di fabbrica.

Termini sottolineati

Rimandano a dettagli tecnici del veicolo o contrassegnano termini tecnici la cui spiegazione è riportata nell'indice dei termini tecnici.

2.1 Definizione del campo d'impiego - uso conforme

Al fine di garantire la massima sicurezza e il corretto funzionamento, è indispensabile farsi consigliare da persone esperte e competenti e far eseguire l'installazione corretta degli accessori tecnici, da realizzare con l'impiego di utensili speciali, da un concessionario autorizzato. Per gli articoli con marcatura (EC, ECE, ...) sono disponibili documenti di omologazione. Se questi documenti di omologazione garantiscono nel paese di impiego previsto un'omologazione globale del rispettivo veicolo con gli accessori tecnici installati, deve essere verificato dal cliente, se necessario, presso le autorità nazionali di omologazione. In caso di ulteriori domande, La preghiamo di rivolgersi al Suo concessionario autorizzato.



Info

Marchi UE: EC (omologazione CE), ECE (omologazione ECE), omologazione di riferimento tedesca ABE (Allgemeine Betriebserlaubnis), EC-V (omologazione CE per veicoli), FIM (rumore conforme a FIM), CCCUO_EU (non consentito per l'uso su strade pubbliche) e HOMNN (omologazione non richiesta)
 Contrassegni USA: 50-State (diritto dei 50 stati), USFS (Servizio forestale USA), FIM (rumore conforme a FIM), AMA (rumore conforme ad AMA - Amateur), DOT (Ministero dei trasporti) e CCCUO (non consentito per l'uso su strade pubbliche)

2.2 Uso non conforme

Utilizzare il veicolo esclusivamente secondo l'uso conforme.

Da un uso non conforme possono derivare pericoli per persone, materiali e l'ambiente.

Qualsiasi utilizzo del veicolo diverso da quello conforme e da quanto specificato nella definizione del campo d'impiego è considerato non conforme.

Rientrano in un uso non conforme anche l'impiego di materiali d'esercizio e ausiliari le cui specifiche non corrispondono a quelle richieste per il rispettivo utilizzo.

2.3 Avvertenze per la sicurezza

Per un utilizzo sicuro del prodotto descritto, è necessario rispettare alcune avvertenze per la sicurezza. Per questo motivo leggere attentamente queste istruzioni e tutte quelle fornite in dotazione. Nel testo le avvertenze per la sicurezza sono state opportunamente evidenziate e inserite in corrispondenza dei punti rilevanti.



Info

In diversi punti ben visibili del prodotto descritto sono applicati vari adesivi riportanti indicazioni e avvertenze. Non rimuovere nessuno di questi adesivi. In caso di assenza, non sarà più possibile individuare potenziali pericoli e sussiste il rischio di lesioni.

2.4 Livello di pericolo e simboli



Pericolo

Indica un pericolo in grado di causare la repentina e sicura morte o provocare gravi lesioni permanenti nel caso in cui non si adottino le necessarie misure di sicurezza.



Avvertenza

Indica un pericolo che potrebbe essere mortale o provocare gravi lesioni nel caso in cui non si adottino le necessarie misure di sicurezza.



Nota

Indica un pericolo in grado di provocare danni ambientali nel caso in cui non si adottino le necessarie misure di sicurezza.

2.5 Utilizzo sicuro



Pericolo

Rischio di incidente Un pilota non abile alla guida mette in pericolo sé stesso e gli altri.

- Non utilizzare il veicolo se si è sotto l'influenza di alcol, droghe o farmaci.
- Non utilizzare il veicolo se non si è in condizioni fisiche e mentali idonee.



Pericolo

Rischio di avvelenamento I gas di scarico sono tossici e possono provocare perdita di coscienza e morte.

- A motore in funzione assicurare sempre una sufficiente aerazione.
- Utilizzare un sistema di aspirazione gas di scarico adeguato quando si avvia o si lascia in moto il motore in ambienti chiusi.



Avvertenza

Pericolo di scottature Durante il funzionamento, alcune parti del veicolo raggiungono temperature molto alte.

- Non toccare parti come l'impianto di scarico, il radiatore, il motore, l'ammortizzatore o l'impianto frenante prima che i componenti del veicolo si siano raffreddati.
- Prima di effettuare qualsiasi intervento far raffreddare le parti del veicolo.

Utilizzare il veicolo solo se in perfette condizioni tecniche, secondo l'uso conforme e nel rispetto delle norme di sicurezza e tutela ambientale.

Il veicolo deve essere utilizzato solo da persone istruite sul suo funzionamento. Per l'utilizzo su strada occorre essere in possesso della necessaria patente di guida.

Far riparare tempestivamente presso un'officina autorizzata eventuali anomalie che pregiudicano la sicurezza.

Attenersi a quanto indicato sugli adesivi applicati sul veicolo che riportano le indicazioni e le avvertenze.

2.6 Abbigliamento protettivo



Avvertenza

Pericolo di lesioni L'assenza di un abbigliamento protettivo o l'utilizzo di capi difettosi possono comportare un maggior rischio per la sicurezza.

- Indossare sempre un abbigliamento protettivo idoneo (casco, stivali, guanti e giacca e pantaloni con protezioni).
- Indossare sempre abbigliamento protettivo in perfetto stato e a norma.

Per la vostra sicurezza, KTM AG consiglia di guidare il veicolo solo indossando un abbigliamento protettivo adatto.

2.7 Regole di lavoro

Se non altrimenti specificato, effettuare tutti i lavori con l'accensione disattivata (modelli con blocchetto di avviamento, modelli con chiave radiotrasmittente) ovvero a motore spento (modelli senza blocchetto di avviamento o chiave radiotrasmittente).

Alcuni interventi prevedono l'utilizzo di utensili speciali. Questi non sono in dotazione al veicolo, ma possono essere ordinati specificando il codice indicato tra parentesi. Esempio: estrattore per cuscinetti (15112017000)

Se non diversamente specificato, le condizioni normali si applicano a tutti i lavori e a tutte le descrizioni.

Temperatura ambiente	20 °C
Pressione aria ambiente	1.013 mbar
umidità relativa dell'aria	60 ± 5 %

I componenti non riutilizzabili (ad es. viti e dadi autobloccanti, viti di espansione, guarnizioni, anelli di tenuta, O-ring, copiglie e rosette di sicurezza) devono essere sostituiti con componenti nuovi.

In alcuni casi è necessario utilizzare del bloccante per filetti (ad es. **Loctite®**). Per l'utilizzo attenersi alle avvertenze specifiche fornite dal produttore.

Se su un pezzo nuovo è già stato applicato del bloccante per filetti (ad es. **Precote®**), non applicarne dell'altro. Per i componenti che vengono riutilizzati dopo lo smontaggio, procedere con la pulizia e controllare se sono usurati o danneggiati. Sostituire i componenti danneggiati o usurati.

Al termine dei lavori di riparazione o di un tagliando, assicurarsi che il veicolo sia idoneo e sicuro per il funzionamento.

2.8 Ambiente

Un utilizzo pienamente responsabile della motocicletta farà sì che tali problemi e dissidi non debbano insorgere. Per garantire il futuro del motociclismo, usare sempre la motocicletta entro i limiti della legalità, rispettando l'ambiente e i diritti altrui.

Per lo smaltimento dell'olio esausto o di altri materiali d'esercizio/ausiliari e componenti vecchi attenersi alle leggi e alle direttive in vigore nel rispettivo paese.

Poiché le motociclette non rientrano nel campo d'applicazione della direttiva UE relativa allo smaltimento di veicoli vecchi, non vi sono leggi specifiche a riguardo. Il vostro concessionario autorizzato sarà lieto di aiutarvi.

2.9 Istruzioni di montaggio

Prima di affrontare la prima uscita con la moto, leggere sempre attentamente e per intero le presenti istruzioni di montaggio. Le istruzioni di montaggio contengono molte informazioni e consigli che facilitano la guida, le manovre e la manutenzione del veicolo. Solo così sarà possibile trovare l'assetto personale ottimale e prevenire infortuni.

Conservare le istruzioni di montaggio in un luogo facilmente accessibile per poterle sempre consultare all'occorrenza.

Terminata la lettura delle istruzioni, per maggiori informazioni sul veicolo o per chiarimenti contattare un concessionario autorizzato.

Le istruzioni di montaggio sono un componente importante degli accessori e, qualora il veicolo venga rivenduto, devono essere consegnate al nuovo proprietario.

3.1 Materiali di consumo, materiali ausiliari



Nota

Pericolo di inquinamento ambientale Un utilizzo non corretto del carburante può provocare danni all'ambiente.

- Evitare che il carburante finisca nelle falde acquifere, nel terreno o nell'impianto fognario.

Utilizzare i materiali di consumo e ausiliari secondo quanto riportato nel manuale d'uso e nelle specifiche.

3.2 Parti di ricambio, accessori

Per la propria sicurezza, utilizzare esclusivamente parti di ricambio e accessori autorizzati e/o consigliati da KTM AG e farli montare presso un'officina autorizzata. KTM AG non si assume alcuna responsabilità in relazione ai prodotti forniti da terzi e per gli eventuali danni che ne possono derivare.

Alcune parti di ricambio e accessori sono indicati tra parentesi nel testo. Il Suo concessionario autorizzato sarà lieto di consigliarLa a riguardo.

Le attuali **KTM PowerParts** per il veicolo sono riportate sul sito web KTM.

Sito web KTM internazionale: KTM.COM

Gli **accessori Husqvarna Motorcycles** attualmente disponibili per il veicolo sono riportati sul sito web Husqvarna Motorcycles.

Sito web internazionale Husqvarna Motorcycles: www.husqvarna-motorcycles.com

Gli **accessori GASGAS Motorcycles** attualmente disponibili per il vostro veicolo sono riportati sul sito web GASGAS Motorcycles.

Sito web internazionale GASGAS Husqvarna Motorcycles: <http://www.gasgas.com>

3.3 Figure

Le figure riportate in questo manuale potrebbero raffigurare un equipaggiamento speciale.

Ai fini di una maggiore chiarezza, alcuni componenti potrebbero essere stati smontati o non venire raffigurati. Lo smontaggio non è sempre necessario. Fare riferimento alle istruzioni riportate nel testo.

3.4 Servizio clienti

Per eventuali chiarimenti sul vostro veicolo e su KTM, Husqvarna Motorcycles o GASGAS Motorcycles potete rivolgervi al vostro concessionario autorizzato.

L'elenco dei concessionari autorizzati KTM è disponibile sul sito web KTM.

Sito web KTM internazionale: KTM.COM

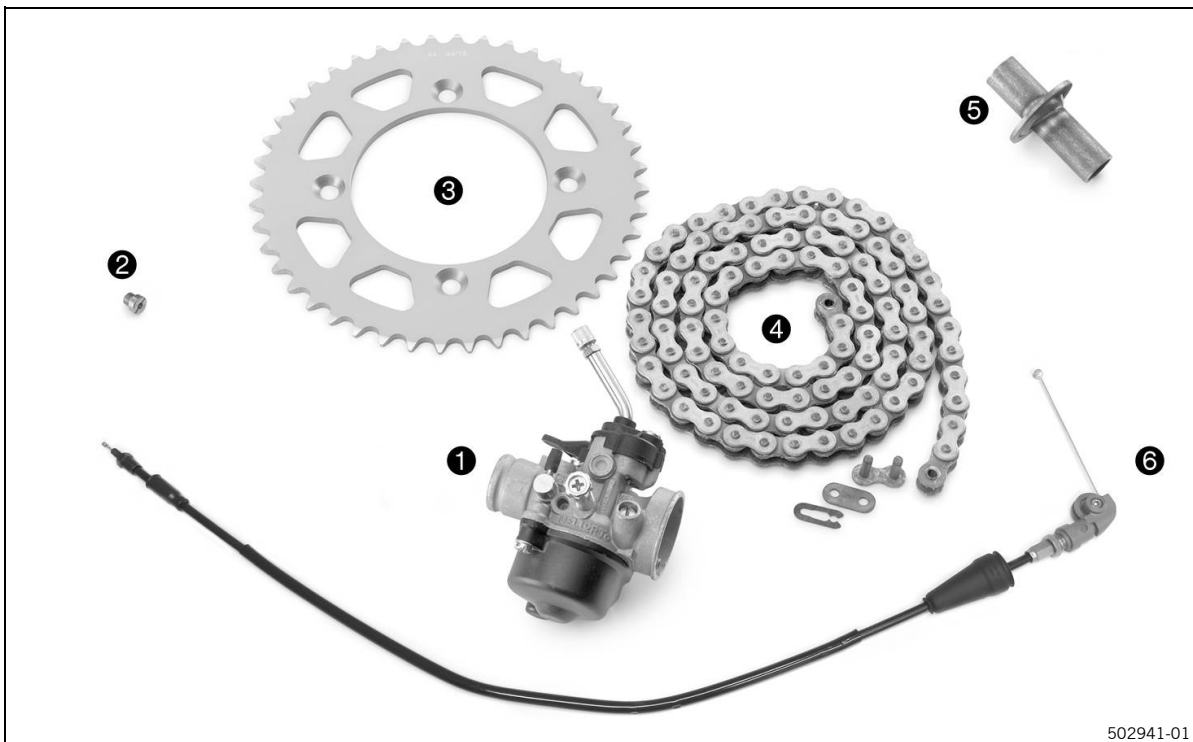
L'elenco dei concessionari autorizzati Husqvarna Motorcycles è disponibile sul sito web Husqvarna Motorcycles.

Sito web internazionale Husqvarna Motorcycles: www.husqvarna-motorcycles.com

L'elenco dei concessionari autorizzati GASGAS Motorcycles è disponibile sul sito web GASGAS Motorcycles.

Sito web internazionale GASGAS Husqvarna Motorcycles: <http://www.gasgas.com>

4.1 Materiale fornito



502941-01

- 1x Carburatore ①
- 1x Getto massimo ②
- 1x Corona dentata ③
- 1x Catena ④
- 1x Insero per la riduzione dei rumori ⑤
- 1x Cavo flessibile del gas ⑥

5.1 Montaggio dell'inserto per la riduzione dei rumori



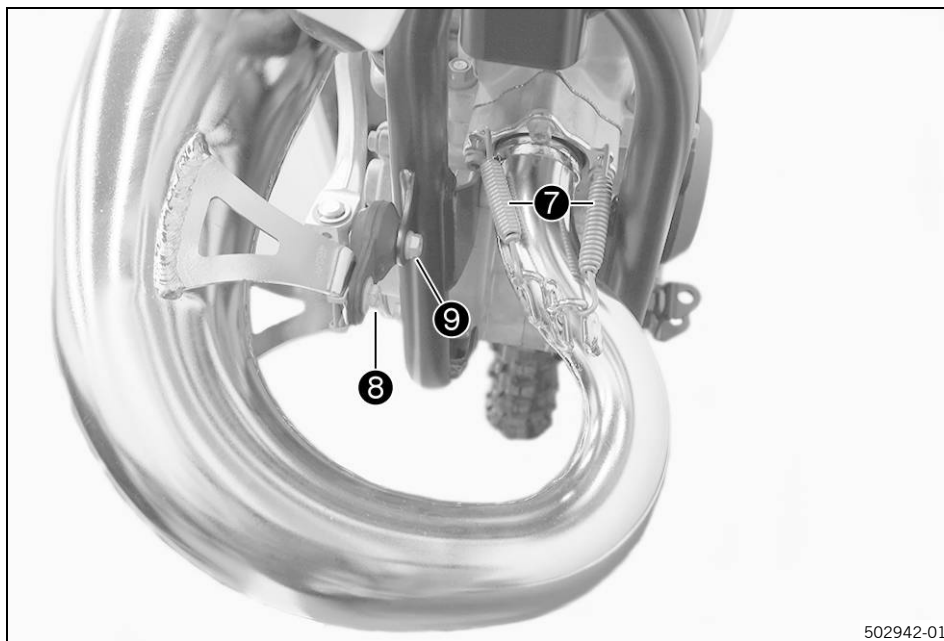
Avvertenza

Pericolo di scottature Durante il funzionamento, l'impianto di scarico del veicolo raggiunge temperature molto alte.

- Prima di effettuare qualsiasi intervento far raffreddare l'impianto di scarico.

Operazione preliminare

- Pulire la motocicletta (v. manuale d'uso).

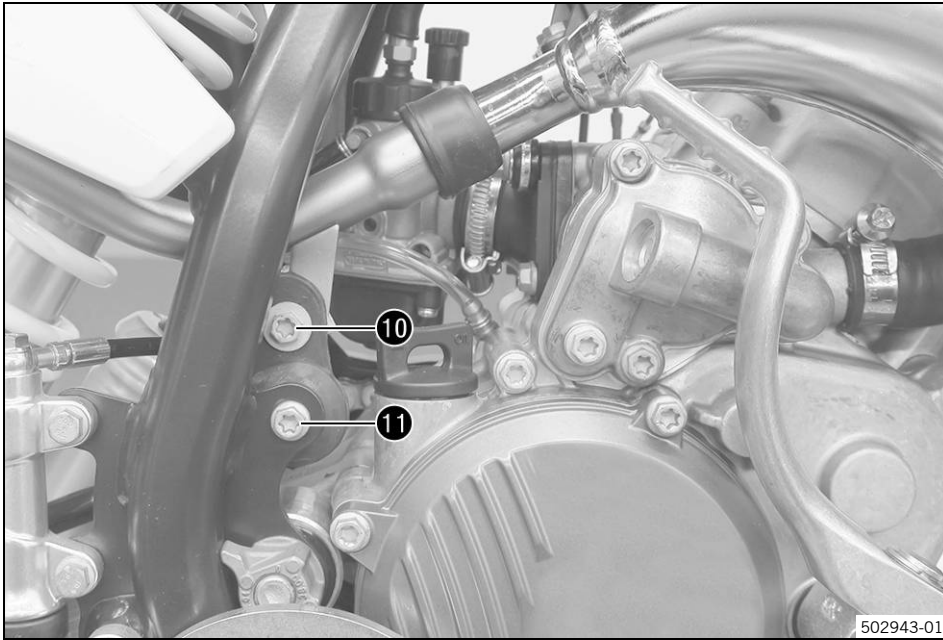


Montaggio

- Rimuovere le molle ⑦.

Tira molle (50305017000C1)

- Allentare la vite ⑧.
- Rimuovere la vite ⑨.



- Allentare la vite 10.
- Rimuovere la vite 11.
- Rimuovere il collettore.

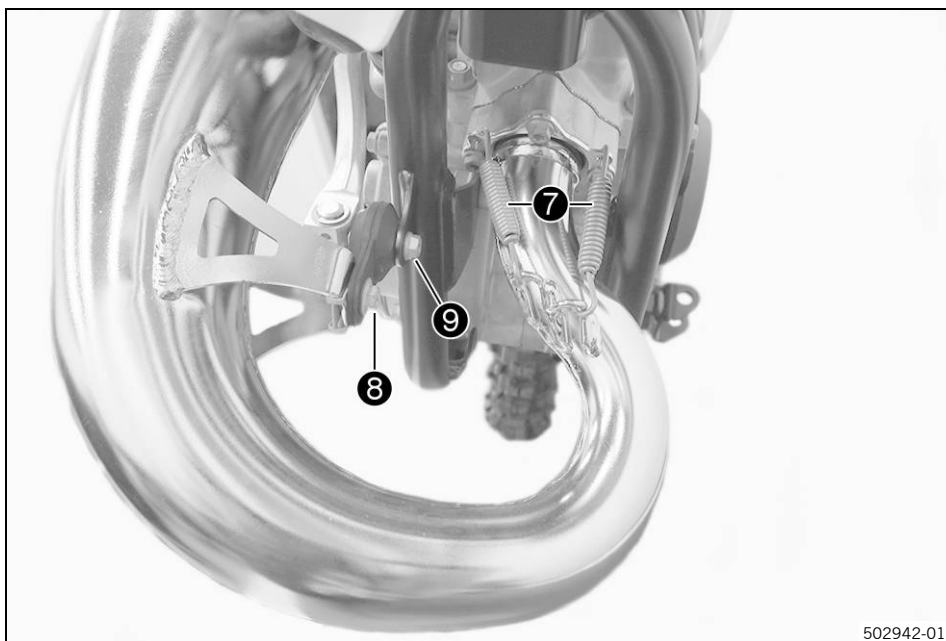


- Montare l'inserto per la riduzione dei rumori 5 (in dotazione).

Nota

Il lato più lungo dell'inserto per la riduzione dei rumori deve essere montato rivolto verso l'interno.

5 MONTAGGIO DELL'INSERTO PER LA RIDUZIONE DEI RUMORI



502942-01

- Ingrassare l'O-ring del collettore.

Grasso a lunga durata (📖 p. 28)

- Posizionare il collettore.

- Montare le molle 7.

Tira molle (50305017000C1)

- Montare e serrare la vite 9.

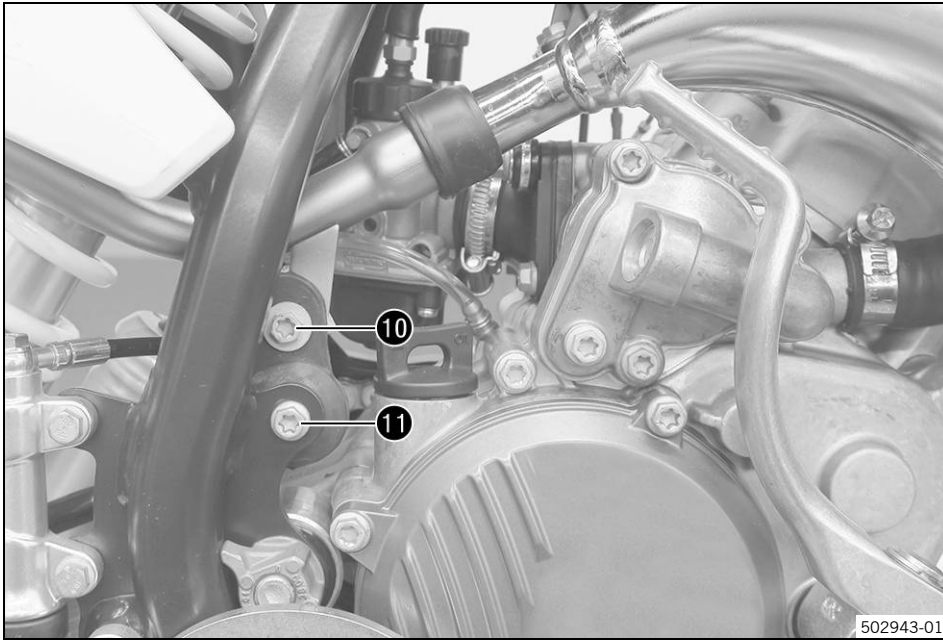
Nota

Vite collettore	M6	10 Nm
-----------------	----	-------

- Serrare la vite 8.

Nota

Vite collettore	M6	10 Nm
-----------------	----	-------



- Montare e serrare la vite 11.

Nota

Vite collettore	M6	10 Nm
-----------------	----	-------

- Serrare la vite 10.

Nota

Vite collettore	M6	10 Nm
-----------------	----	-------

6.1 Montaggio carburatore, getto massimo e cavo flessibile del gas ↻



Pericolo

Pericolo d'incendio Il carburante è facilmente infiammabile.

All'interno del serbatoio il carburante tende a espandersi e, in caso di surriscaldamento, potrebbe fuoriuscire se il livello di riempimento è eccessivo.

- Non fare rifornimento in prossimità di fiamme libere o sigarette accese.
- Spegnerne il motore quando si fa rifornimento.
- Accertarsi che non venga versato carburante, in particolare sui componenti caldi del veicolo.
- Asciugare immediatamente l'eventuale carburante versato.
- Rispettare le indicazioni riguardanti il rifornimento di carburante.



Avvertenza

Rischio di avvelenamento Il carburante è dannoso per la salute.

- Evitare che il carburante entri in contatto con la pelle, gli occhi o i vestiti.
- In caso di ingestione di carburante, contattare subito un medico.
- Non respirare i vapori del carburante.
- In caso di contatto con la pelle, risciacquare subito la parte interessata con molta acqua.
- Sciacquare bene gli occhi con acqua e rivolgersi a un medico nel caso in cui del carburante sia finito negli occhi.
- Cambiarsi i vestiti se sopra vi è finito del carburante.
- Conservare correttamente il carburante in una tanica idonea e tenerlo lontano dalla portata dei bambini.



Avvertenza

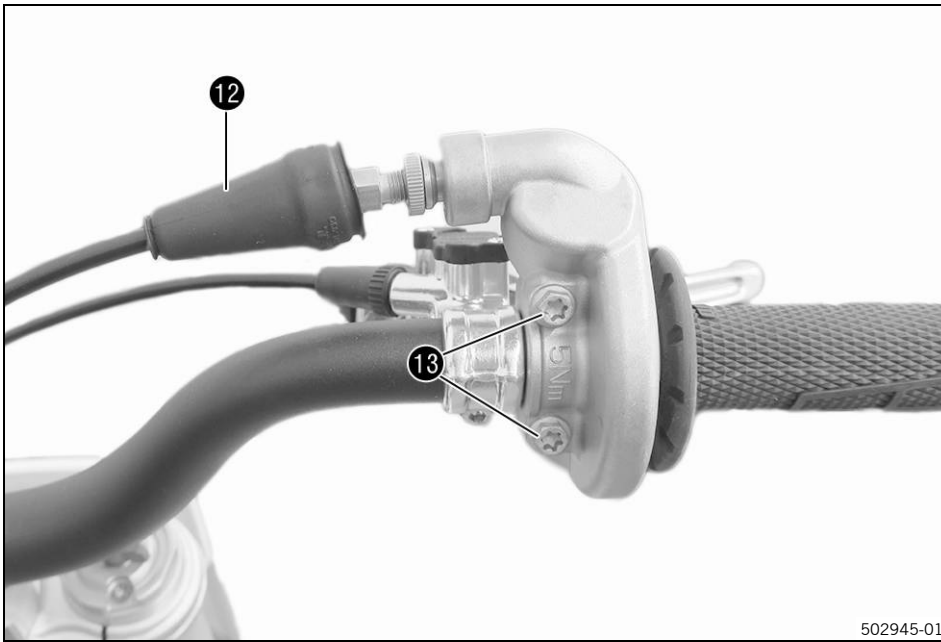
Rischio di incidente Se posato in modo errato, il cavo flessibile del gas può piegarsi, essere pizzicato o bloccarsi.

Se il cavo flessibile del gas viene piegato, pizzicato o bloccato, non è più possibile controllare la velocità.

- Accertarsi che la posa e il gioco del cavo flessibile del gas siano conformi alle prescrizioni.

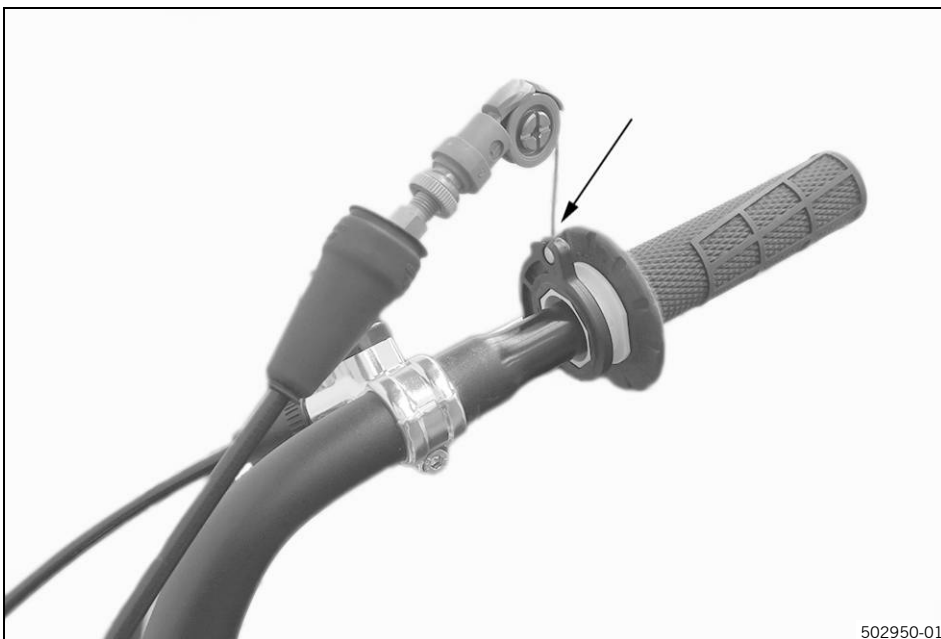
Operazione preliminare

- Rimuovere la sella (vedi manuale d'uso).
- Ruotare fino a battuta in senso orario la vite a testa zigrinata del rubinetto del carburante.
- Smontare il serbatoio del carburante (vedi manuale d'uso).
- Ridurre la velocità di slittamento della frizione regolabile al minimo (v. manuale d'uso).



Montaggio

- Raddrizzare il manubrio.
- Spingere indietro la cuffia 12.
- Rimuovere le viti 13 e i morsetti.



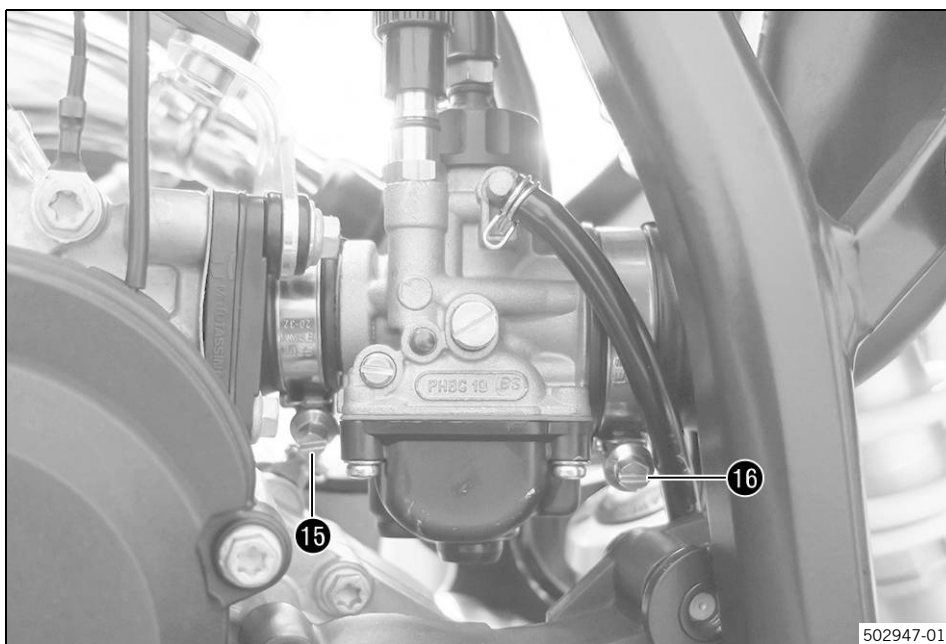
- Disimpegnare il cavo del gas.

6 MONTAGGIO CARBURATORE, GETTO MASSIMO E CAVO FLESSIBILE DEL GAS

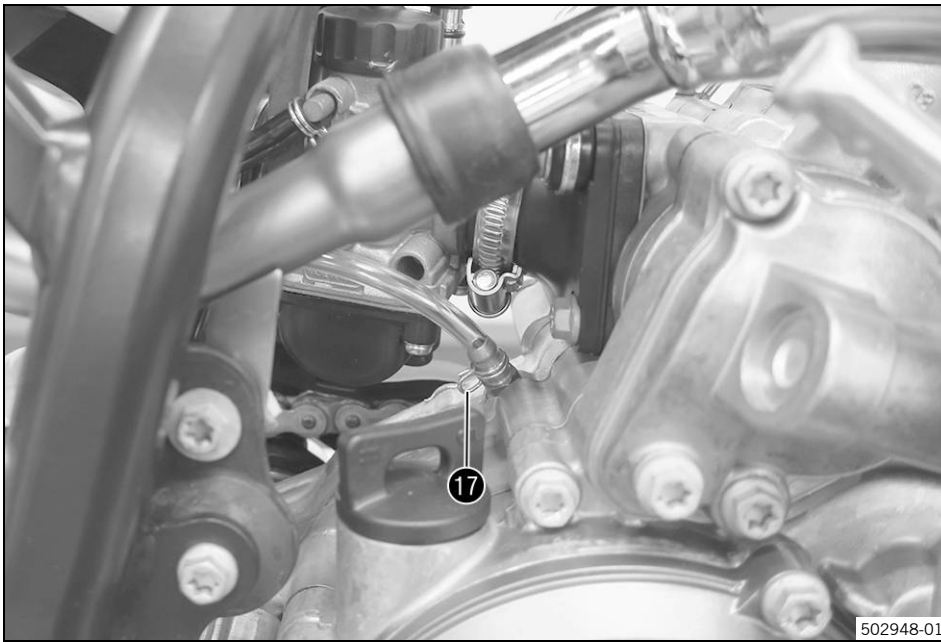


- Rimuovere il gommino di fissaggio 14.
- Rimuovere la fascetta serracavi.

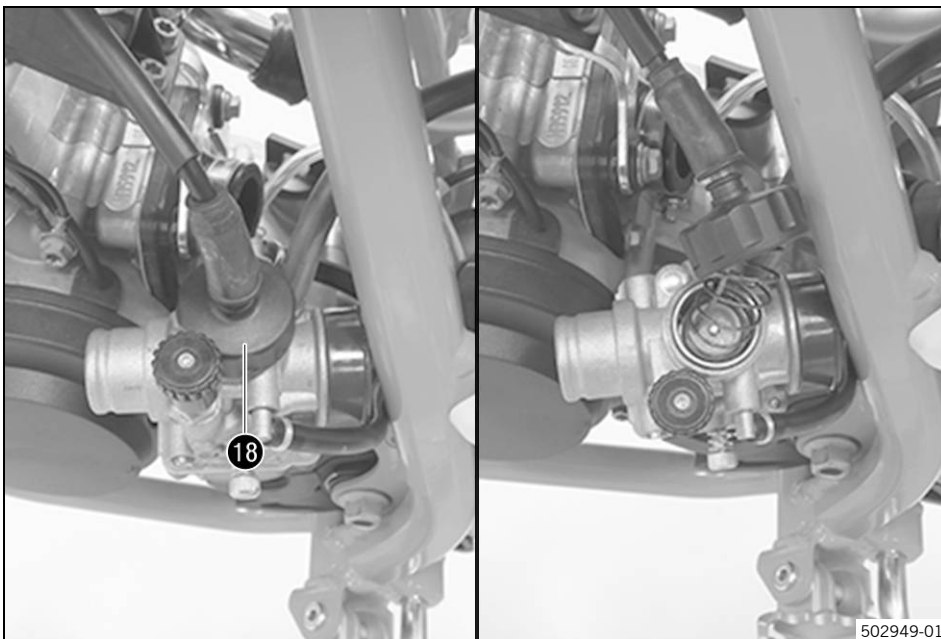
ITALIANO



- Allentare la fascetta stringitubo 15.
- Allentare la fascetta stringitubo 16.

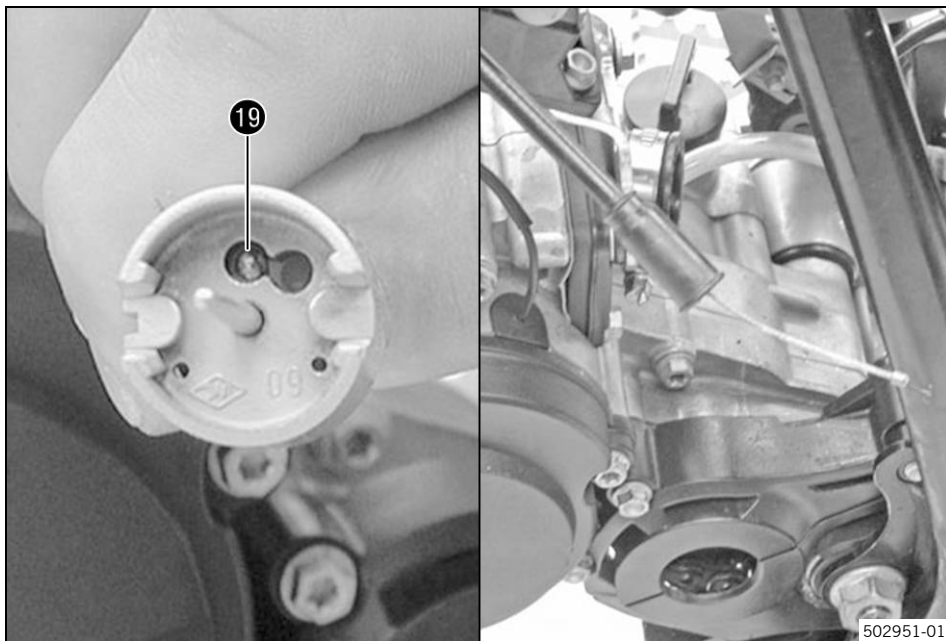


- Spingere indietro la fascetta stringitubo 17 e staccare il tubo di spurgo.
- Staccare il carburatore dalla flangia di aspirazione.
- Estrarre in avanti il carburatore staccandolo dalla cuffia di aspirazione.



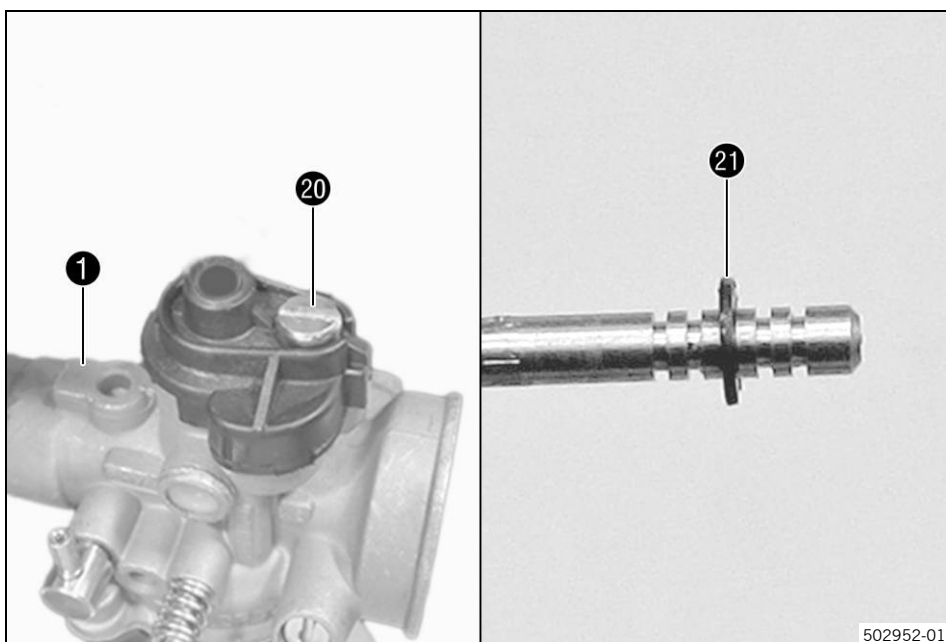
- Rimuovere il coperchio della valvola del gas 18.
- Estrarre la valvola del gas dal carburatore.
- Scaricare il restante carburante.

6 MONTAGGIO CARBURATORE, GETTO MASSIMO E CAVO FLESSIBILE DEL GAS

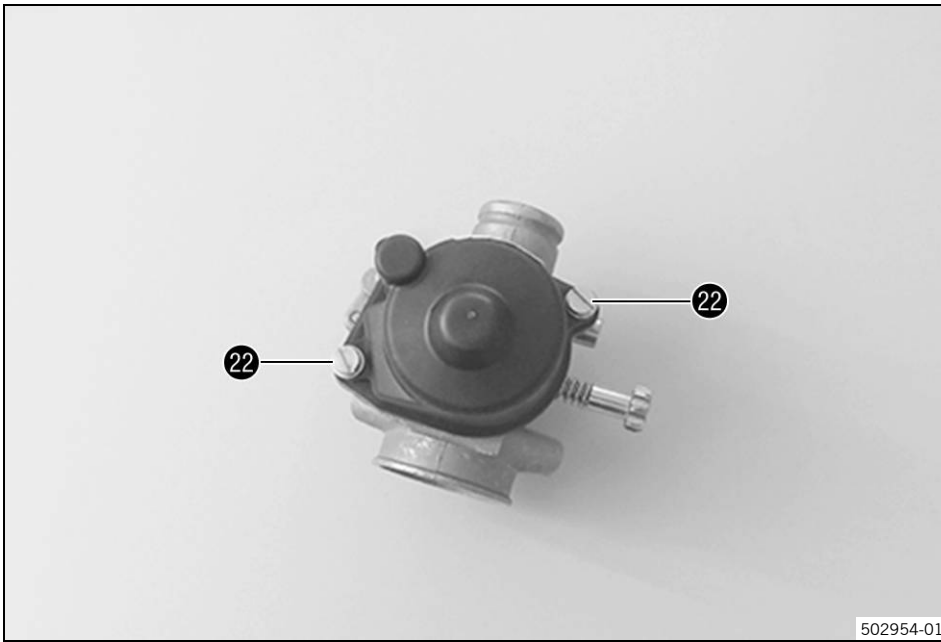


- Tirare indietro il bicchierino per molla e la molla della valvola del gas.
- Disimpegnare il cavo del gas 19.
- Rimuovere la valvola del gas.
- Rimuovere il cavo flessibile del gas.

ITALIANO

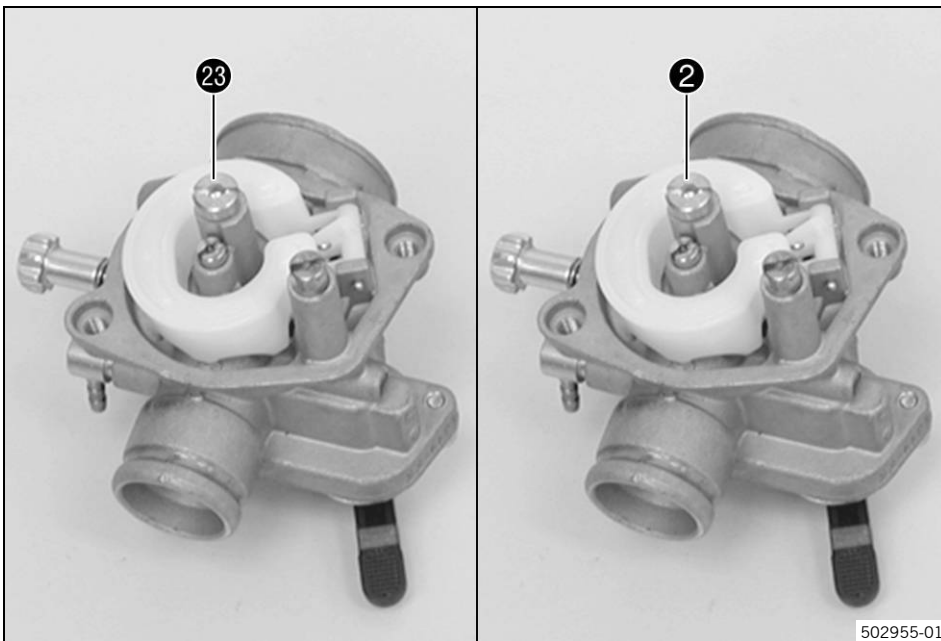


- Rimuovere la vite 20 dal carburatore 1 (in dotazione) e togliere il coperchio della valvola gas.
- Staccare lo spillo conico dalla valvola del gas.
- Portare l'anello di fissaggio 21 in posizione centrale (posizione 3).



502954-01

- Rimuovere le viti 22.
- Rimuovere la vaschetta del galleggiante.

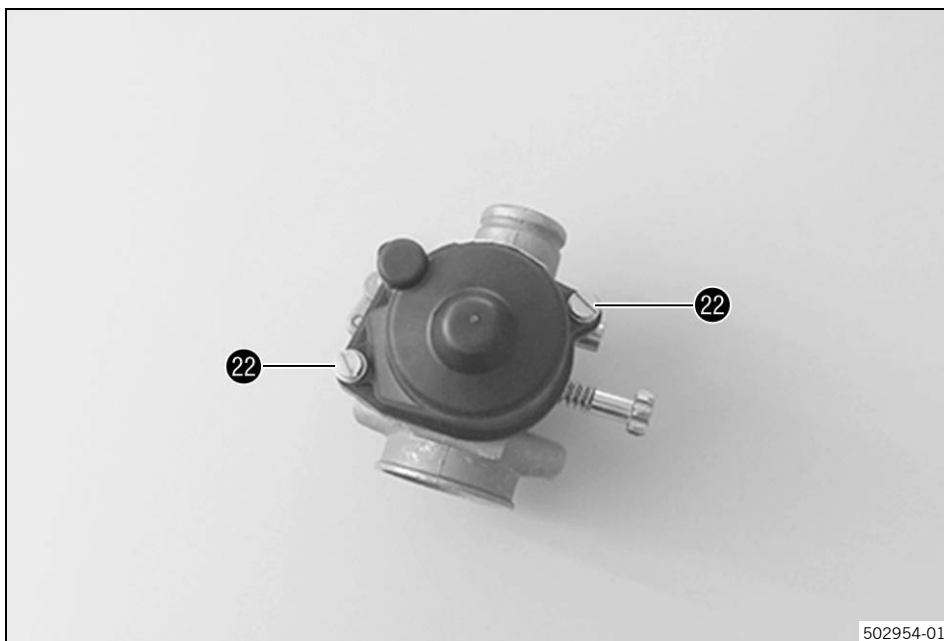


502955-01

- Rimuovere il getto massimo 23.
- Montare e serrare il getto massimo 2 (in dotazione).

Nota

Vite getto massimo		3 Nm
--------------------	--	------



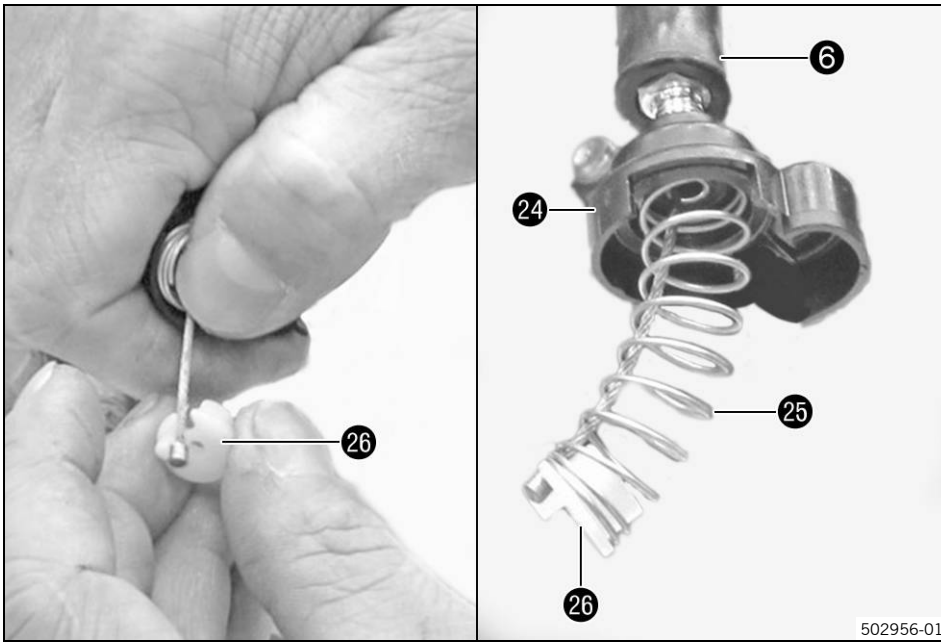
- Posizionare la vaschetta del galleggiante.
- Montare e serrare le viti 22.

Nota

Vite carburatore	M4	2 Nm
------------------	----	------

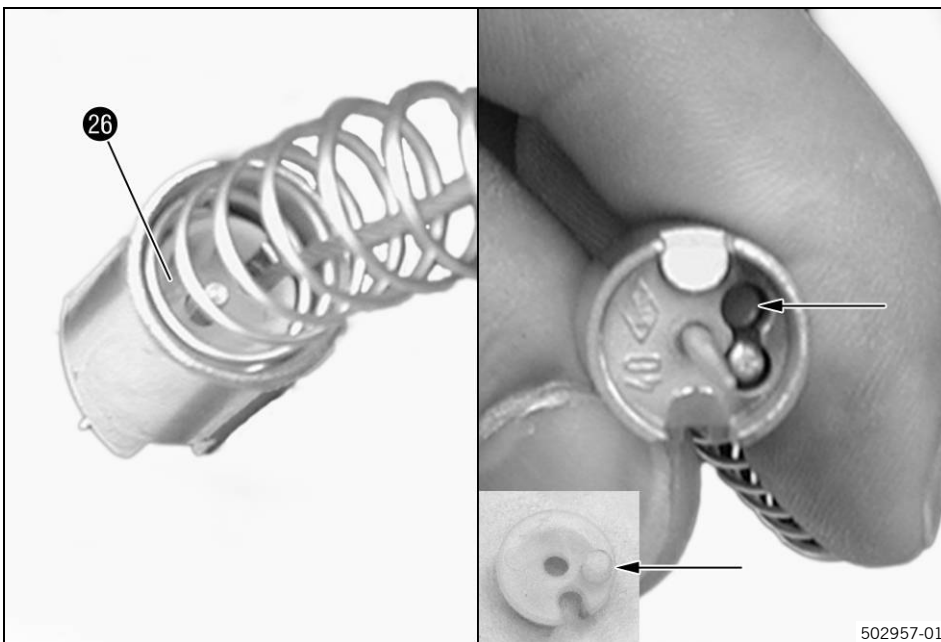


- Posizionare lo spillo conico sulla valvola del gas.



502956-01

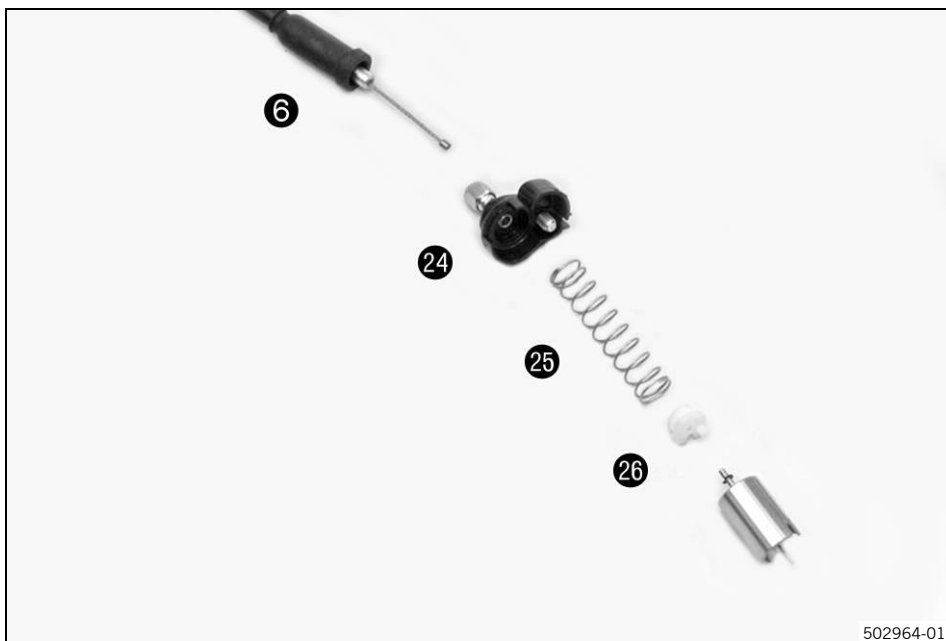
- Inserire il coperchio della valvola gas 24 e la molla della valvola gas 25 sul cavo del gas del cavo flessibile del gas 6 (in dotazione).
- Tirare indietro la molla della valvola gas 25 e posizionare il bicchierino per molla 26.



502957-01

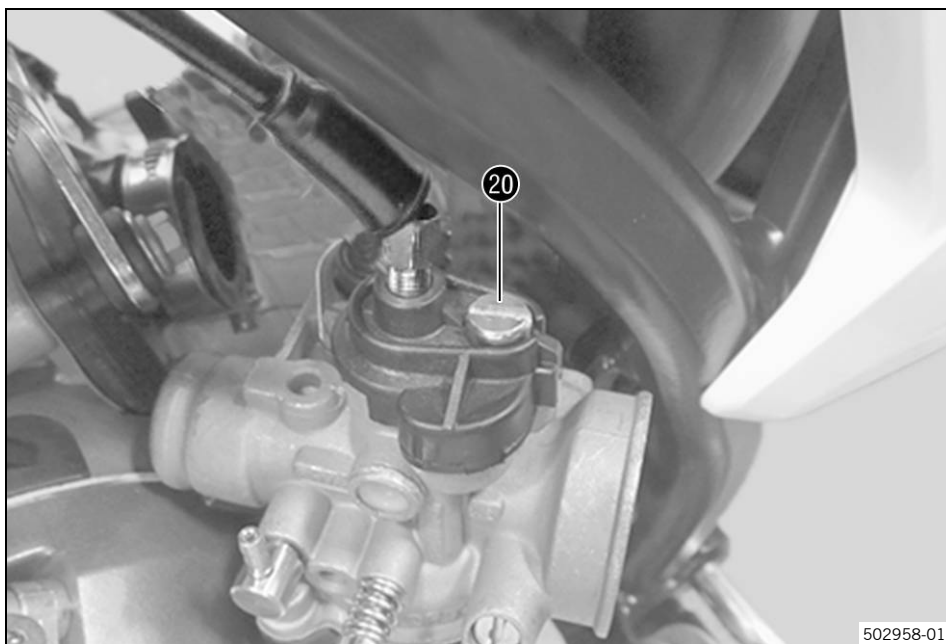
- Tirare indietro il bicchierino per molla 26 e agganciare il cavo del gas nella valvola del gas.
 - ✓ Il perno del bicchierino per molla si innesta nel foro della valvola del gas (v. freccia).

6 MONTAGGIO CARBURATORE, GETTO MASSIMO E CAVO FLESSIBILE DEL GAS



- Rispettare la sequenza: cavo del gas **6**, coperchio della valvola gas **24**, molla della valvola gas **25**, bicchierino per molla **26** e valvola del gas con spillo conico.

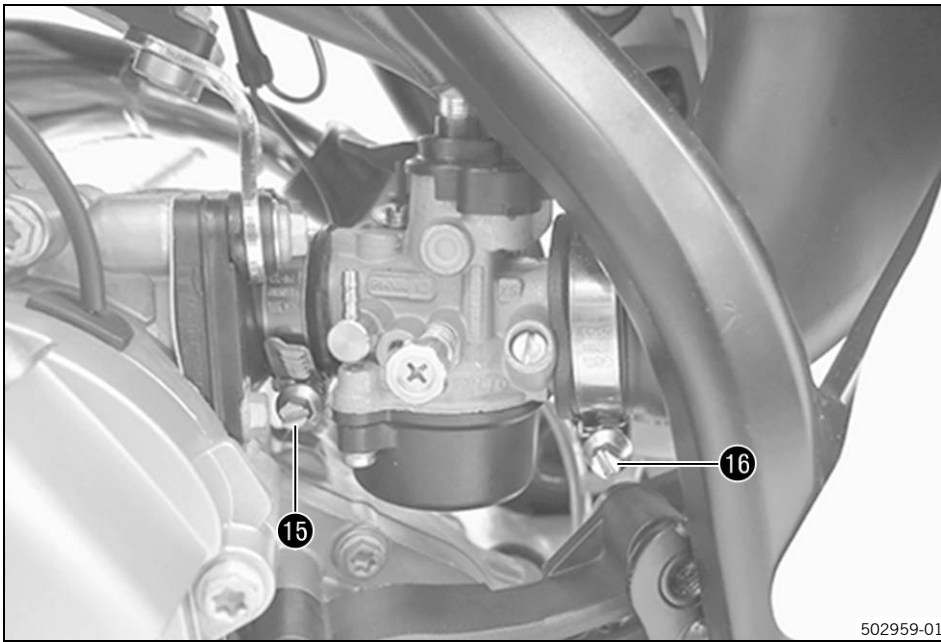
ITALIANO



- Posizionare la valvola del gas e il coperchio della valvola del gas.
- Montare e serrare la vite **20**.

Nota

Vite coperchio della valvola del gas	M5	1,3 Nm
--------------------------------------	----	--------



502959-01

- Montare il carburatore.
- Posizionare e serrare la fascetta stringitubo 15.

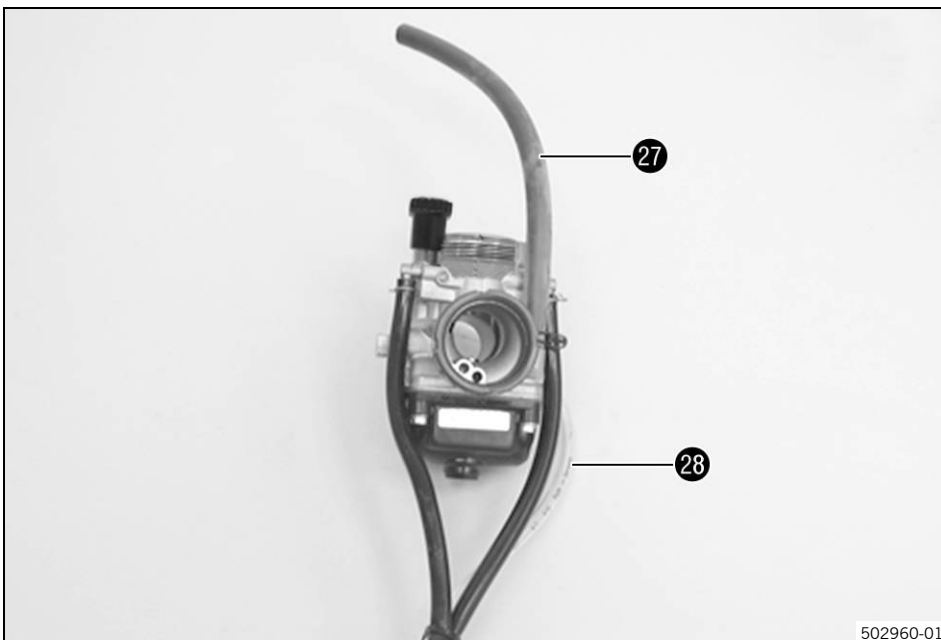
Nota

Fascetta stringitubo carburatore		2,8 Nm
----------------------------------	--	--------

- Posizionare e serrare la fascetta stringitubo 16.

Nota

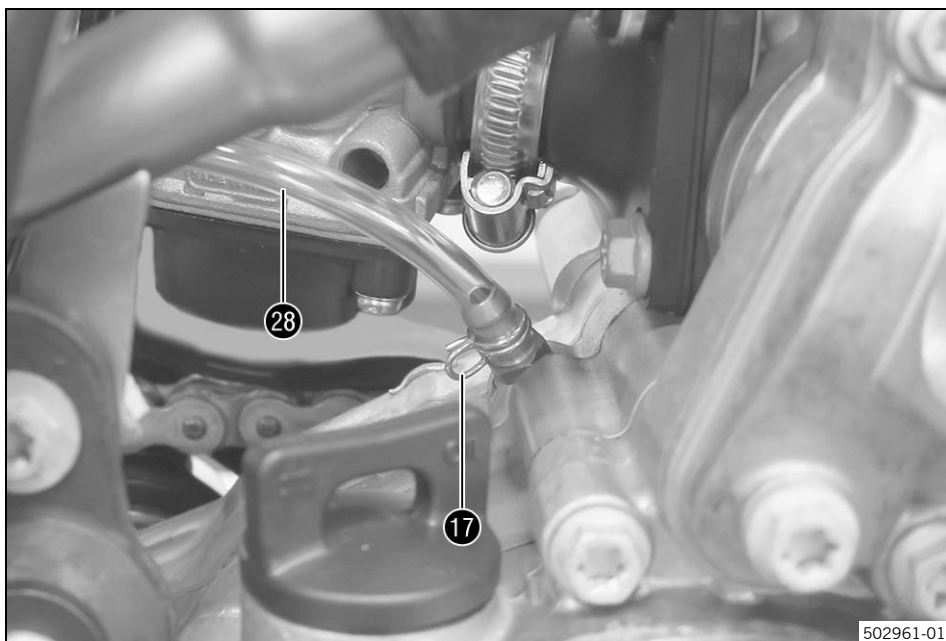
Fascetta stringitubo carburatore		2,8 Nm
----------------------------------	--	--------



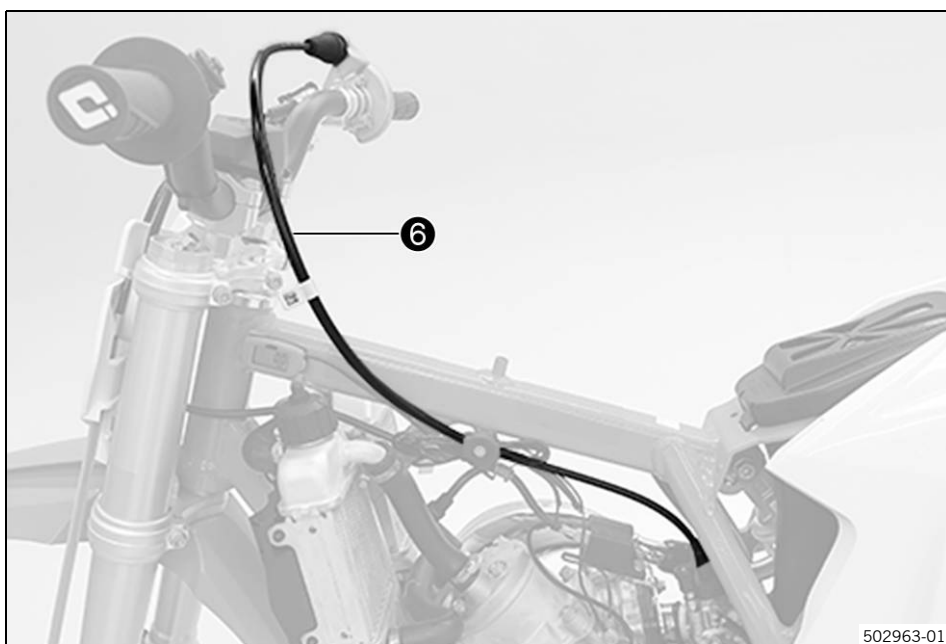
502960-01

- Rimuovere il tubo del carburante 27 dal carburatore originale e montarlo sul carburatore 1.
- Rimuovere il tubo di spurgo 28.

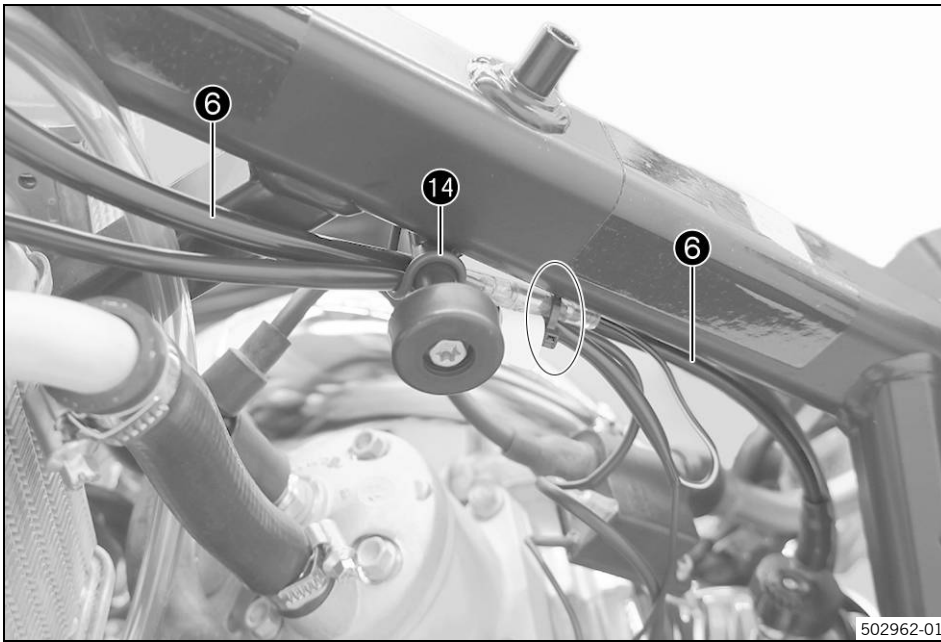
6 MONTAGGIO CARBURATORE, GETTO MASSIMO E CAVO FLESSIBILE DEL GAS



- Montare il tubo di spurgo 28 e posizionare la fascetta stringitubo 17.

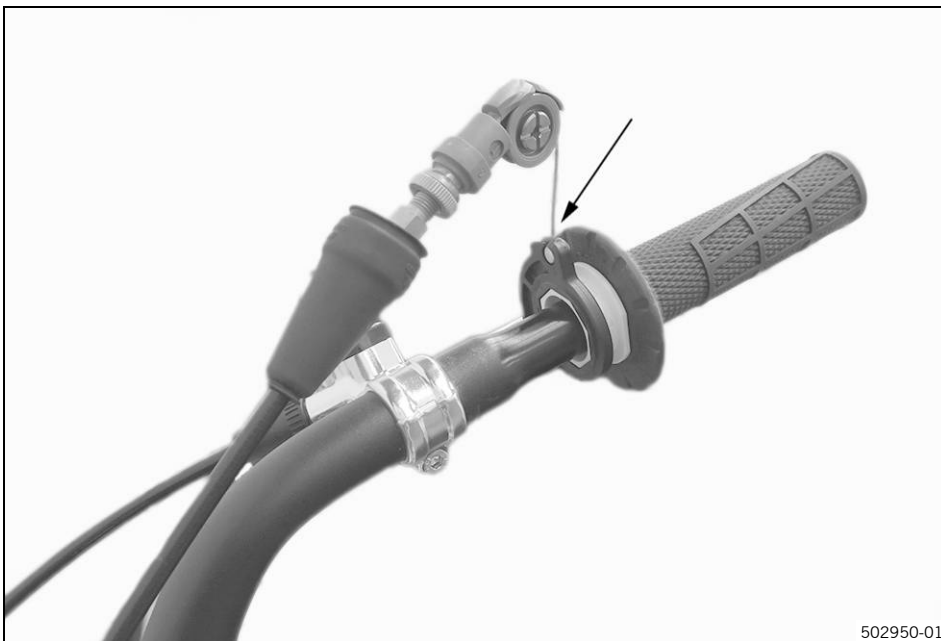


- Posare il cavo flessibile del gas 6 sul telaio a sinistra, sopra il cuscinetto del serbatoio del carburante, dal carburatore al lato posteriore del manubrio.



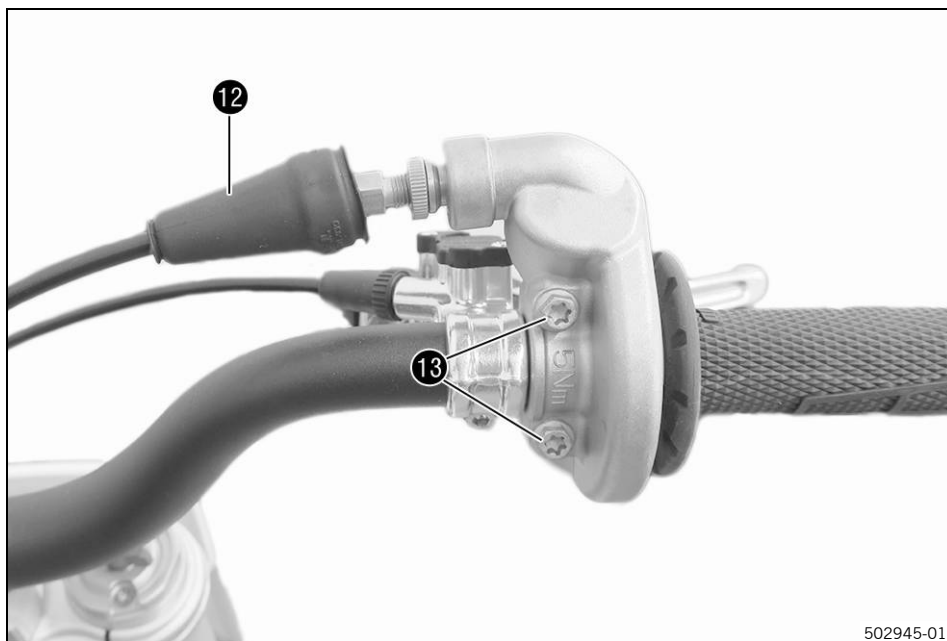
502962-01

- Montare il gommino di fissaggio 14.
- Assicurare i cavi con una fascetta serracavi.



502950-01

- Agganciare il cavo del gas.



- Montare i morsetti e le viti 13 e serrare.

Nota

Alloggiamento manopola dell'acceleratore	M6x20	5 Nm
--	-------	------

- Infilare la cuffia 12 e controllare la scorrevolezza della manopola dell'acceleratore.

Operazione conclusiva

- Controllare il gioco dei cavi flessibili del gas ed eventualmente regolarlo (v. manuale d'uso).
- Montare il serbatoio del carburante (vedi manuale d'uso).
- Montare la sella (vedi manuale d'uso).

7.1 Montaggio di corona dentata e catena ↻



Avvertenza

Rischio di incidente Un'errata tensione della catena danneggia i componenti e provoca incidenti.

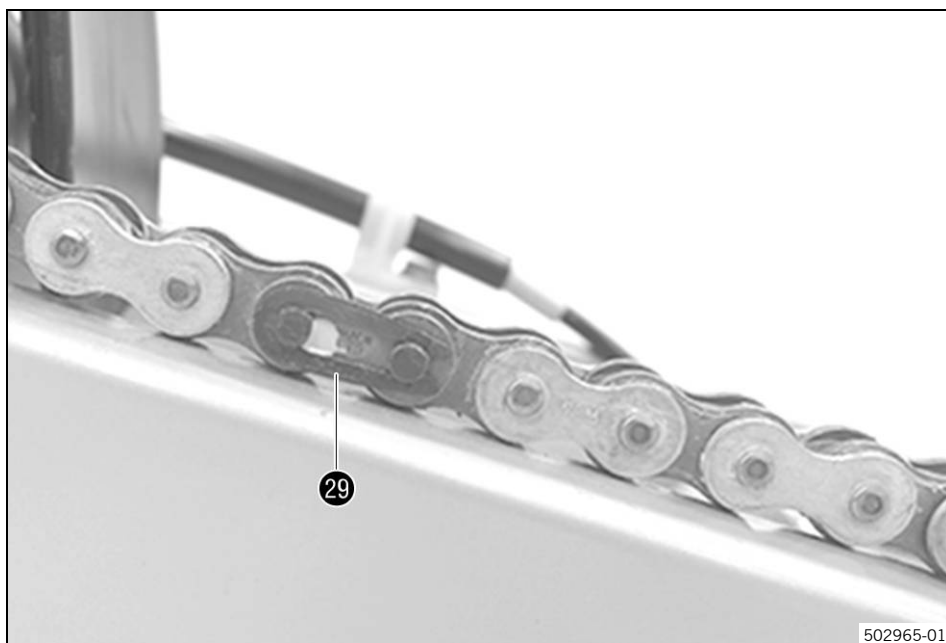
Se la tensione della catena è eccessiva, la catena, il pignone, la corona dentata nonché il cuscinetto del cambio e della ruota posteriore si usurano più rapidamente. Alcuni componenti possono rompersi in caso di sovraccarico.

Se la tensione della catena è insufficiente, la catena può cadere dal pignone o dalla corona dentata. Di conseguenza, la ruota posteriore si blocca o il motore viene danneggiato.

- Controllare regolarmente la tensione della catena.
- Impostare la tensione della catena secondo le indicazioni.

Operazione preliminare

- Sollevare la motocicletta con il cavalletto alzamoto (v. manuale d'uso).
- Smontare la ruota posteriore (vedi manuale d'uso).
- Smontare la protezione del pignone (v. manuale d'uso).



Montaggio

- Rimuovere la maglia di giunzione 29 della catena.

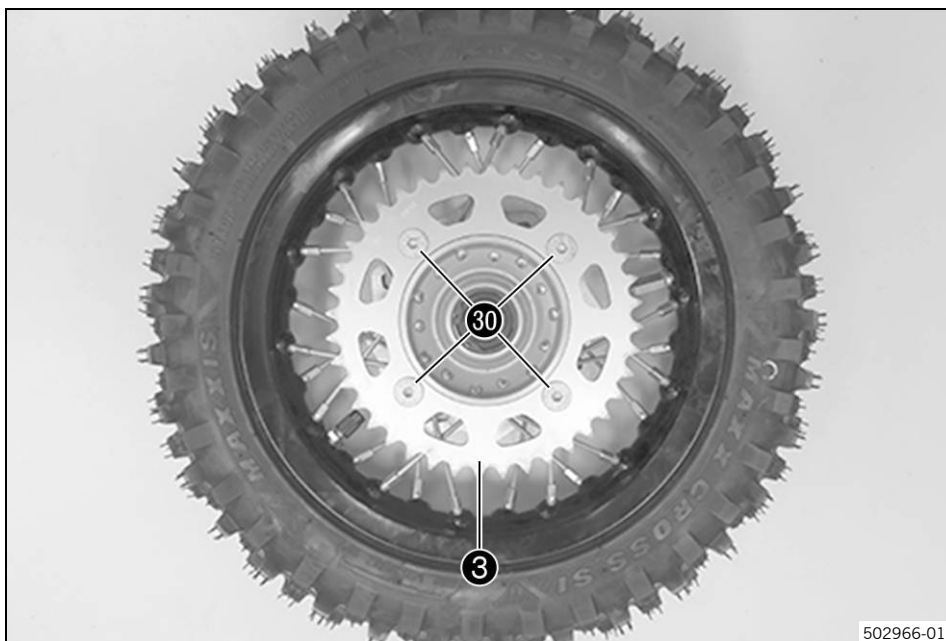


Info

Coprire i componenti per evitare di danneggiarli.

- Rimuovere la catena.

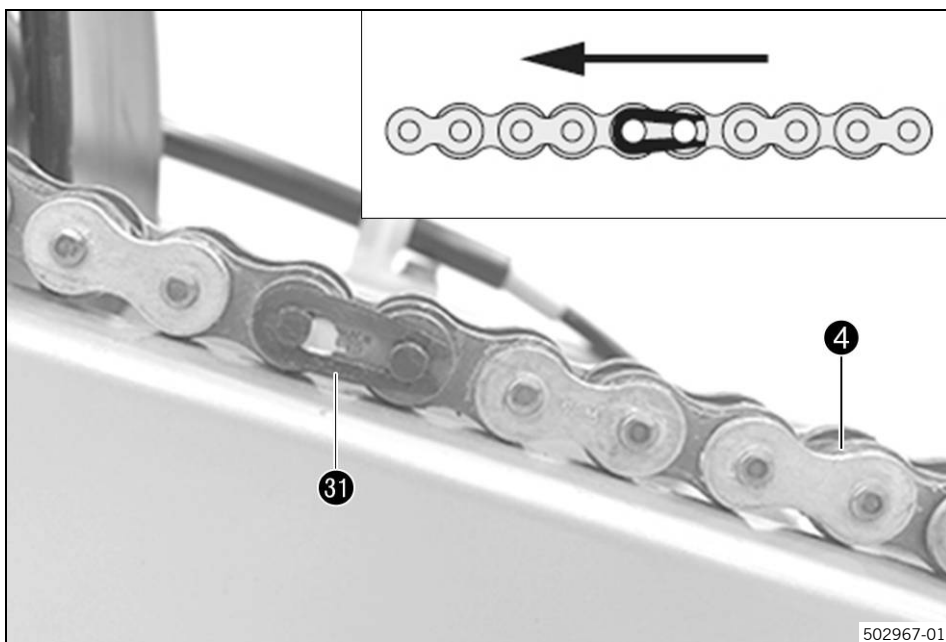
7 MONTAGGIO DI CORONA DENTATA E CATENA



- Rimuovere i collegamenti a vite 30.
- Rimuovere la corona dentata originale.
- Posizionare la corona dentata 3 (in dotazione).
- Montare e serrare i collegamenti a vite 30.

Nota

Vite corona dentata	M8	25 Nm	Loctite®243™
---------------------	----	-------	--------------



- Montare la catena 4 (in dotazione).
- Collegare la catena con la maglia di giunzione 31 (in dotazione alla catena).

Nota

Il lato chiuso del fermo della falsa maglia della catena deve essere rivolto in direzione di marcia.

Operazione conclusiva

- Montare la protezione del pignone (v. manuale d'uso).
- Montare la ruota posteriore (vedi manuale d'uso).
- Rimuovere la motocicletta dal cavalletto alzamoto (v. manuale d'uso).
- Controllare la tensione della catena ed eventualmente regolarla (v. manuale d'uso).



Grasso a lunga durata

Fornitore consigliato

MOTOREX®

– Bike Grease 2000

2 pz	A 2 pezzi
Ad es.	Ad esempio
ca.	Circa
cfr.	Confronta
Cod.	Codice
cpl.	completamente
ecc.	Eccetera
event.	Eventualmente
min	almeno
N°	Numero
risp.	Rispettivamente
se nec.	Se necessario
senza fig.	senza figura
Soprattutto	Soprattutto
v.	vedi

Nous sommes très heureux que vous ayez opté pour ce produit de haute qualité. Un montage correct du produit est indispensable afin de pouvoir garantir un maximum de sécurité et de fonctionnalité. Seul un personnel qualifié est par conséquent autorisé à effectuer le montage en respectant les directives de cette notice. En cas de questions, adressez-vous à un distributeur autorisé. Le (quasi-)fabricant et le fournisseur déclinent toute responsabilité en cas de montage incorrect ou d'utilisation inappropriée de ce produit.

La société KTM AG est représentée dans les autres pays par :

- KTM Sportmotorcycle GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Autriche
- Husqvarna Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Autriche
- GASGAS Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Autriche

Le présent manuel de montage correspond à l'état de la série concernée au moment de la publication. Cependant, des divergences minimales résultant de l'évolution technique ne sauraient être exclues.

Toutes les informations du présent document sont fournies sans aucun engagement. Sous réserve de modification, de suppression sans substitution ou d'adaptation aux exigences locales des données techniques, des tarifs, des couleurs, des formes, des matériaux, des prestations de services et de maintenance, des constructions et des équipements ou autres, ainsi que d'un arrêt de fabrication définitif d'un modèle donné sans avis préalable ni indication d'un motif quelconque par la société KTM AG. KTM AG décline toute responsabilité en ce qui concerne les possibilités de livraison, les divergences au niveau des illustrations et des descriptions, ainsi que les fautes d'impression et les erreurs. Les modèles reproduits dans le présent document sont partiellement pourvus d'équipements spéciaux ne faisant pas partie de l'équipement de série.

© 2023 KTM AG, Mattighofen Autriche

Tous droits réservés

Toute reproduction, même partielle, est strictement interdite sans autorisation écrite de l'auteur.

KTM AG

Stallhofnerstraße 3

5230 Mattighofen, Autriche



REG.NO. 12 100 6061

ISO 9001(12 100 6061)

Conformément à la norme internationale de qualité ISO 9001, KTM utilise des standards d'assurance qualité permettant d'obtenir une qualité maximale du produit.

Établi par : TÜV Management Service



1.1 Symboles utilisés

Les symboles utilisés dans le manuel sont décrits ci-dessous.



Indique un résultat prévu (d'une étape ou d'une fonction, par exemple).



Indique un résultat indésirable (d'une étape ou d'une fonction, par exemple).



Tous les travaux accompagnés de ce symbole nécessitent des connaissances approfondies ainsi qu'un certain savoir-faire technique. Pour la sécurité de tous, faites exécuter ces travaux par un atelier agréé. La moto y sera entretenue de manière optimale par des spécialistes ayant suivi une formation spécifique et disposant de l'outillage spécial nécessaire.



Indique un renvoi à une page (des informations supplémentaires sont disponibles à la page indiquée).



Indique un complément d'information ou des conseils.



Indique le résultat d'une étape de contrôle.



Caractérise une mesure de tension.



Caractérise une mesure de courant.



Indique le fin d'une activité (dont d'éventuels travaux ultérieurs).

1.2 Conventions typographiques utilisées

Certains formats de polices utilisés dans le présent document sont expliqués ci-dessous.

Nom propre	Caractérise un nom.
Nom®	Caractérise une marque déposée.
Marque™	Caractérise une marque commerciale.
Termes soulignés	Renvoient à des détails techniques du véhicule ou caractérisent des termes techniques expliqués dans le glossaire.

2.1 Définition de l'application - utilisation conforme à l'usage prévu

Le conseil spécialisé et l'installation dans les règles de l'art de l'accessoire technique par un distributeur agréé à l'aide de l'outil spécial sont indispensables pour assurer un maximum de sécurité et de fonctionnalité. Les articles disposant d'un marquage (CE, ECE...) sont livrés avec les documents d'homologation. Le client doit vérifier auprès des autorités de réglementation nationales, le cas échéant, si ces documents d'homologation garantissent une homologation générale du véhicule en question avec l'accessoire technique monté dans le pays d'utilisation prévu. Si vous avez d'autres questions, adressez-vous au distributeur agréé.

i Info

Marquages de l'UE : CE (homologation de type CE), ECE (homologation de type ECE), ABE (autorisation générale d'exploitation), CE-V (homologation de type CE pour les véhicules), FIM (conformité des émissions sonores FIM), CCCUO_EU (non autorisé pour une utilisation sur la voie publique), et HOMNN (homologation non nécessaire)

Marquages pour les USA : 50-State (droit applicable aux 50 états), USFS (service forestier US), FIM (conformité des émissions sonores FIM), AMA (conformité des émissions sonores AMA Amateur), DOT (ministère des transports) et CCCUO (non autorisé pour une utilisation sur la voie publique)

2.2 Mauvaise utilisation

La moto ne doit être utilisée que conformément à l'usage prévu.

Toute utilisation non conforme met en danger les personnes, le matériel et l'environnement.

Toute utilisation non conforme de la moto, ou qui dépasse l'utilisation prévue, constitue une mauvaise utilisation. Une mauvaise utilisation comprend également l'utilisation de liquides et d'additifs ne remplissant pas les spécifications exigées pour l'utilisation prévue.

2.3 Consignes de sécurité

Afin de garantir une utilisation du produit décrit en toute sécurité, certaines consignes de sécurité doivent être respectées. Lisez par conséquent attentivement ces instructions ainsi que toutes celles contenues dans la livraison. Les consignes de sécurité ressortent visuellement du corps de texte et contiennent des liens quand cela est pertinent.

i Info

Différents autocollants comportant des consignes et des avertissements ont été apposés à plusieurs endroits bien visibles sur le produit décrit. Les autocollants comportant des consignes et des avertissements ne doivent jamais être retirés. En l'absence de ces autocollants, le conducteur ou les tiers ne sont plus à même de détecter certains dangers. Le risque de blessure est alors accru.

2.4 Niveaux de danger et symboles



Danger

Remarque concernant un danger qui entraîne immédiatement ou avec certitude la mort ou de graves blessures lorsque les mesures correspondantes ne sont pas prises.



Avertissement

Remarque concernant un danger qui peut entraîner la mort ou de graves blessures lorsque les mesures correspondantes ne sont pas prises.



Remarque

Remarque concernant un danger constituant un risque pour l'environnement lorsque les mesures correspondantes ne sont pas prises.

2.5 Fonctionnement en toute sécurité



Danger

Risque d'accident Un conducteur qui n'est pas en état de conduire se met en danger lui-même ainsi que les autres.

- Ne conduisez pas si vous avez consommé de l'alcool, des drogues ou des médicaments influant sur la conduite.
- Ne conduisez pas si vous n'êtes pas en état physiquement ou mentalement.



Danger

Danger d'intoxication Les gaz d'échappement sont toxiques et peuvent faire perdre conscience voire entraîner la mort.

- Veillez donc en permanence à une aération suffisante lorsque le moteur tourne.
- Utilisez un système d'extraction des gaz d'échappement approprié si vous démarrez ou faites tourner le moteur dans une pièce fermée.



Avertissement

Risque de brûlures Certaines pièces du véhicule deviennent brûlantes pendant la conduite du véhicule.

- Ne pas toucher les composants tels que l'échappement, le radiateur, le moteur, l'amortisseur ou le système de frein avant que ces composants ne soient refroidis.
- Laisser refroidir les pièces du véhicule avant de commencer les travaux.

N'utilisez le véhicule que lorsqu'il est en parfait état de marche et dans le respect de l'usage prévu, des normes de sécurité et de l'écologie.

Le véhicule ne doit être utilisé que par des personnes instruites en la matière. Un permis de conduire adéquat est requis pour la conduite sur voies publiques.

Les pannes susceptibles de nuire à la sécurité doivent être réparées sans délai par un atelier agréé.

Respecter les consignes et les avertissements des autocollants apposés sur le véhicule.

2.6 Vêtements de protection



Avertissement

Risque de blessures Ne pas porter de vêtements de protection ou porter des vêtements de protection abîmés constitue un risque pour la sécurité.

- Toujours porter des vêtements de protection adéquats comme un casque, des bottes, des gants, un pantalon et une veste avec protections.
- N'utiliser que des vêtements de protection en parfait état et qui correspondent aux directives légales.

Dans votre propre intérêt, KTM AG recommande vivement de porter un équipement de protection adapté à la conduite du véhicule.

2.7 Règles de travail

Sauf indication contraire, l'allumage doit être éteint lors de chaque travail (modèles avec contacteur, modèles avec radiocommande), ou bien le moteur doit être à l'arrêt (modèles sans contacteur ni radiocommande).

Certaines opérations nécessitent des outils spéciaux. Ces outils ne font pas partie intégrante du véhicule, mais peuvent être commandés sous le numéro indiqué entre parenthèses. Exemple : extracteur de roulements (15112017000)

Sauf indication contraire, nous partons du principe que les travaux décrits dans ce document sont effectués dans des conditions ambiantes normales.

Température ambiante	20 °C (68 °F)
Pression de l'air ambiant	1.013 mbar (14,69 psi)
Humidité de l'air relative	60 ± 5 %

Lors de l'assemblage, les pièces ne pouvant pas être réutilisées (par ex. les vis autobloquantes et les écrous, les vis extensibles, les joints, les bagues d'étanchéité, les joints toriques, les goupilles, les rondelles frein) doivent être remplacées par de nouvelles pièces.

Dans certains cas, les vis doivent être équipées d'un frein filet (par ex. **Loctite**®). Les consignes spécifiques du fabricant doivent être respectées lors de l'utilisation.

Si du frein filet (par ex. **Precote**®) a déjà été appliqué sur une nouvelle pièce, n'appliquez pas de produit de blocage de vis supplémentaire.

Nettoyer les pièces devant être réutilisées après démontage, contrôler leur état et leur niveau d'usure. Remplacer les pièces usées ou dégradées.

Une fois qu'une réparation ou une opération de maintenance est achevée, veiller à assurer la sécurité de fonctionnement du véhicule.

2.8 Environnement

Un comportement responsable lors de l'utilisation de la moto désamorce d'emblée problèmes et conflits. Afin de garantir la pérennité de la conduite à moto, veillez à rester dans le cadre légal, à faire preuve de respect envers l'environnement et à tenir compte des droits d'autrui.

Lors de la vidange de l'huile usagée ou de tout autre fluide utilisé sur la moto, ainsi que dans le cadre de la mise au rebut des vieux composants, veillez à appliquer la législation et les directives correspondantes en vigueur dans le pays d'utilisation.

En matière de mise à la casse des véhicules anciens, les motos ne tombent pas sous le coup de la directive de l'UE. Il n'y a donc aucune réglementation relative à la mise à la casse d'une moto. Votre distributeur agréé est à votre entière disposition.

2.9 Manuel de montage

Lisez impérativement ce manuel de montage avec attention et dans son intégralité avant de prendre la route pour la première fois. Le manuel de montage comporte de nombreuses informations et conseils qui faciliteront l'utilisation, le maniement et le service (entretien) de la moto. Il permet d'apprendre comment régler le véhicule pour qu'il réponde au mieux aux besoins de l'utilisateur et comment éviter les blessures.

Conservez le manuel de montage dans un endroit facilement accessible, pour l'avoir à portée de main dès que son utilisation est requise.

Pour de plus amples informations sur le véhicule ou si certains points de ce manuel demandent des éclaircissements, contactez votre distributeur agréé.

Le manuel de montage est un élément important du manuel de montage. Il doit être remis au nouveau propriétaire lors de la vente de ce dernier.

3.1 Carburants, lubrifiants ou produits aux spécifications de même nature et produits auxiliaires



Remarque

Danger pour l'environnement Une manipulation inadéquate du carburant constitue un danger pour l'environnement.

- Le carburant ne doit pas pénétrer dans la nappe phréatique, le sol ou les canalisations.

Utiliser les carburants, lubrifiants ou produits aux spécifications de même nature et les produits auxiliaires conformément au manuel d'utilisation et aux spécifications.

3.2 Pièces détachées, accessoires

Pour des raisons de sécurité, utilisez uniquement des pièces détachées et accessoires autorisés et/ou recommandés par KTM AG et faites-les monter par un atelier agréé. KTM AG décline toute responsabilité pour les autres produits et les dommages consécutifs à l'utilisation de tels produits.

Dans les descriptifs, certaines pièces détachées et accessoires sont indiqués entre parenthèses. Votre distributeur agréé est là pour vous conseiller.

Les **KTM PowerParts** actuellement disponibles pour votre véhicule sont présentées sur le site web de KTM.
Site international de KTM : KTM.COM

Les **accessoires Husqvarna Motorcycles** actuellement disponibles pour votre véhicule sont présentés sur le site web de Husqvarna Motorcycles.
Site web international de Husqvarna Motorcycles : www.husqvarna-motorcycles.com

Les **accessoires GASGAS Motorcycles** actuellement disponibles pour votre véhicule sont présentés sur le site web de GASGAS Motorcycles.
Site web international de GASGAS Motorcycles : <http://www.gasgas.com>

3.3 Illustrations

Les figures représentées dans ce manuel illustrent parfois des équipements spéciaux.

Pour une meilleure représentation et compréhension, certains composants peuvent être déposés ou ne sont pas illustrés. Une dépose n'est pas toujours impérative pour le descriptif correspondant. Respecter les indications textuelles.

3.4 Service après-vente

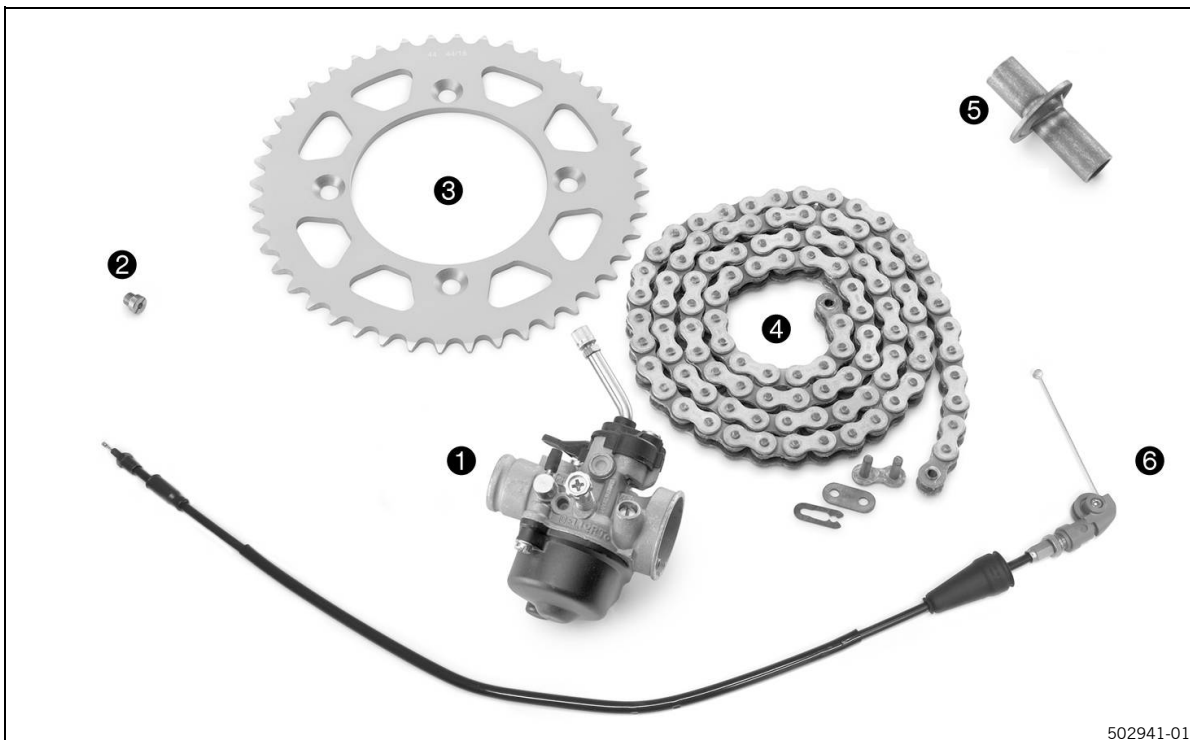
Votre distributeur KTM, Husqvarna Motorcycles ou GASGAS Motorcycles agréé est à votre entière disposition pour toute question relative à votre véhicule et à la société KTM, Husqvarna Motorcycles ou GASGAS Motorcycles.

La liste des distributeurs agréés KTM est disponible sur le site web de KTM.
Site international de KTM : KTM.COM

La liste des distributeurs Husqvarna Motorcycles agréés est disponible sur le site web de Husqvarna Motorcycles.
Site web international de Husqvarna Motorcycles : www.husqvarna-motorcycles.com

La liste des distributeurs GASGAS Motorcycles agréés est disponible sur le site web de GASGAS Motorcycles.
Site web international de GASGAS Motorcycles : <http://www.gasgas.com>

4.1 Contenu de la livraison



502941-01

- 1x Carburateur ①
- 1x Gicleur principal ②
- 1x Couronne ③
- 1x Chaîne ④
- 1x Douille de réduction ⑤
- 1x Câble d'accélérateur ⑥

5 MONTAGE DE LA DOUILLE DE RÉDUCTION

5.1 Montage de la douille de réduction

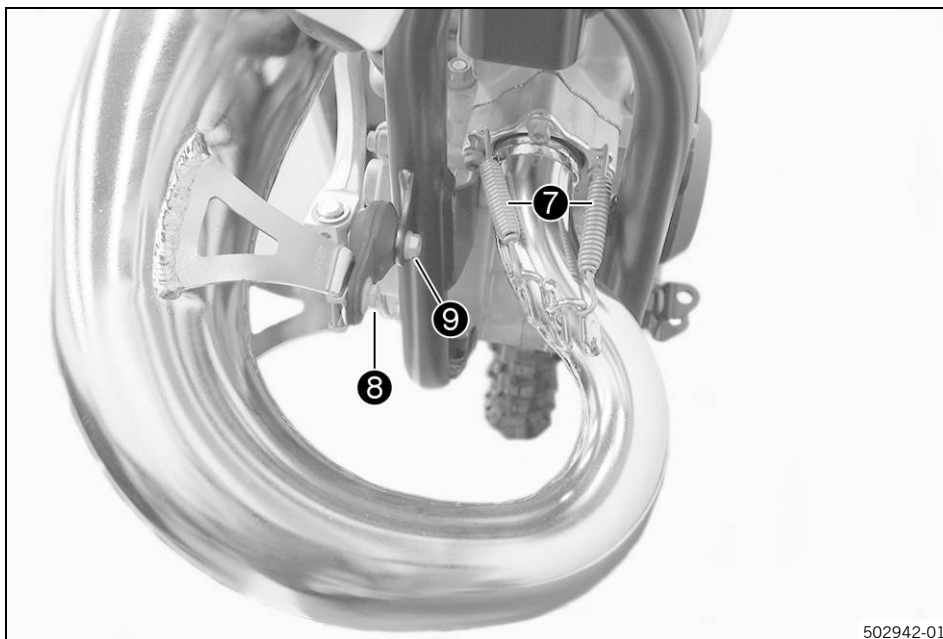


Avertissement

- Risque de brûlures** Pendant le fonctionnement du véhicule, l'échappement devient très brûlant.
- Laissez donc refroidir l'échappement avant de commencer les travaux.

Travaux préalables

- Nettoyer la moto (voir le manuel d'utilisation).

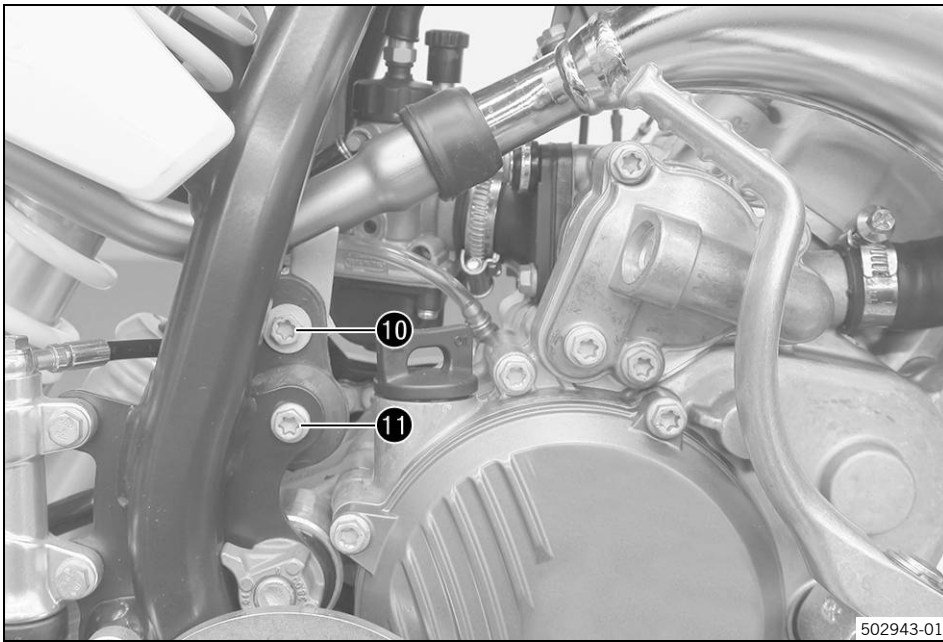


Montage

- Retirer les ressorts **7**.

Crochet à ressort (50305017000C1)

- Desserrer la vis **8**.
- Retirer la vis **9**.



502943-01

- Desserrer la vis 10.
- Retirer la vis 11.
- Déposer le collecteur.



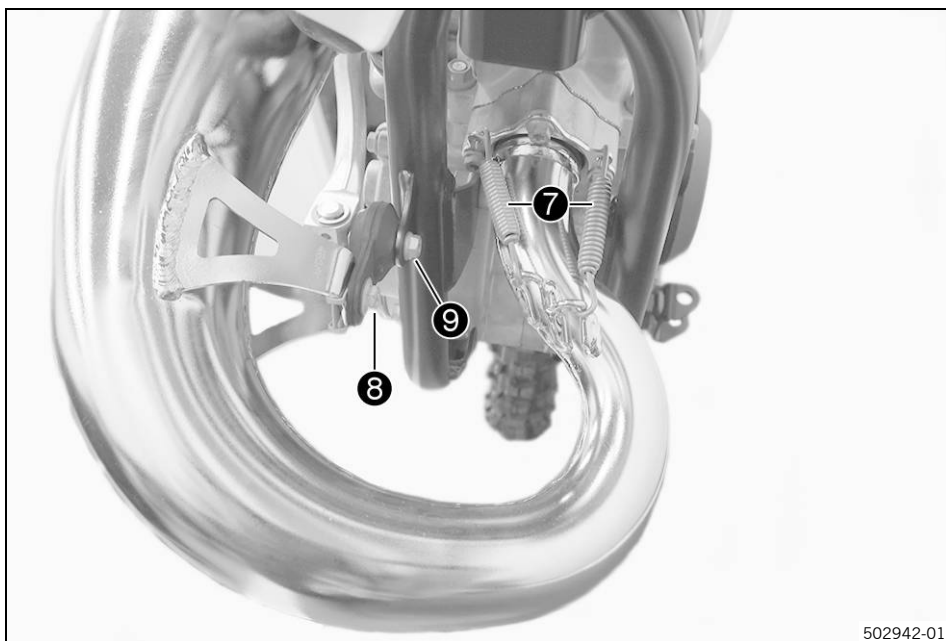
502944-01

- Mettre en place la douille de réduction 5 (comprise dans la livraison).

Indications prescrites

Le long côté de la douille de réduction doit se trouver à l'intérieur.

5 MONTAGE DE LA DOUILLE DE RÉDUCTION



- Graisser le joint torique du collecteur.

Graisse longue durée (📖 p. 28)

- Positionner le collecteur.
- Monter les ressorts 7.

Crochet à ressort (50305017000C1)

- Mettre en place la vis 9 et la serrer.

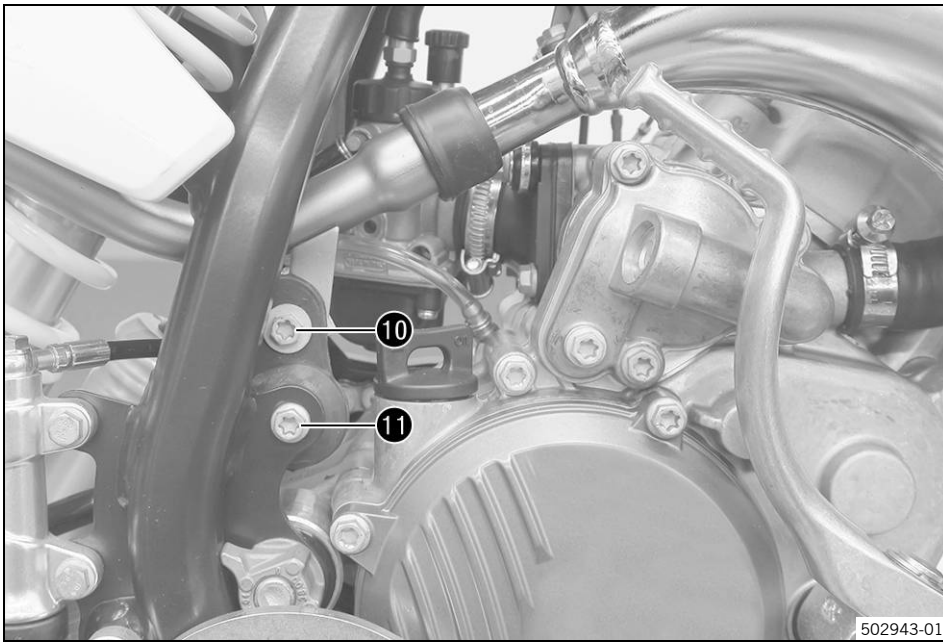
Indications prescrites

Vis du collecteur	M6	10 Nm (7,4 lbf ft)
-------------------	----	--------------------

- Serrer la vis 8.

Indications prescrites

Vis du collecteur	M6	10 Nm (7,4 lbf ft)
-------------------	----	--------------------



502943-01

- Mettre en place la vis **11** et la serrer.

Indications prescrites

Vis du collecteur	M6	10 Nm (7,4 lbf ft)
-------------------	----	--------------------

- Serrer la vis **10**.

Indications prescrites

Vis du collecteur	M6	10 Nm (7,4 lbf ft)
-------------------	----	--------------------

6.1 Montage du carburateur, du gicleur principal et du câble d'accélérateur ↩



Danger

Risque d'incendie Le carburant est facilement inflammable.

Le carburant contenu dans le réservoir se dilate sous l'effet de la chaleur et peut déborder lorsque le réservoir est trop rempli.

- Ne jamais faire le plein du véhicule à proximité de flammes ou de cigarettes allumées.
- Arrêter le moteur lorsque vous faites le plein.
- S'assurer de ne pas renverser de carburant, notamment sur les parties chaudes du véhicule.
- Essuyer immédiatement tout carburant renversé.
- Respecter les consignes indiquées lorsque vous faites le plein.



Avertissement

Danger d'intoxication Le carburant est nocif pour la santé.

- Éviter tout contact du carburant avec la peau, les yeux ou les vêtements.
- Consulter immédiatement un médecin en cas d'ingestion de carburant.
- Ne pas respirer les vapeurs d'essence.
- En cas de contact cutané, rincer immédiatement à grande eau la zone touchée.
- En cas de contact du carburant avec les yeux, bien les rincer à l'eau et consulter immédiatement un médecin.
- Si les vêtements sont aspergés de carburant, il faut les changer.
- Stocker le carburant dans un jerrycan approprié, conformément aux directives en vigueur et le tenir hors de portée des enfants.



Avertissement

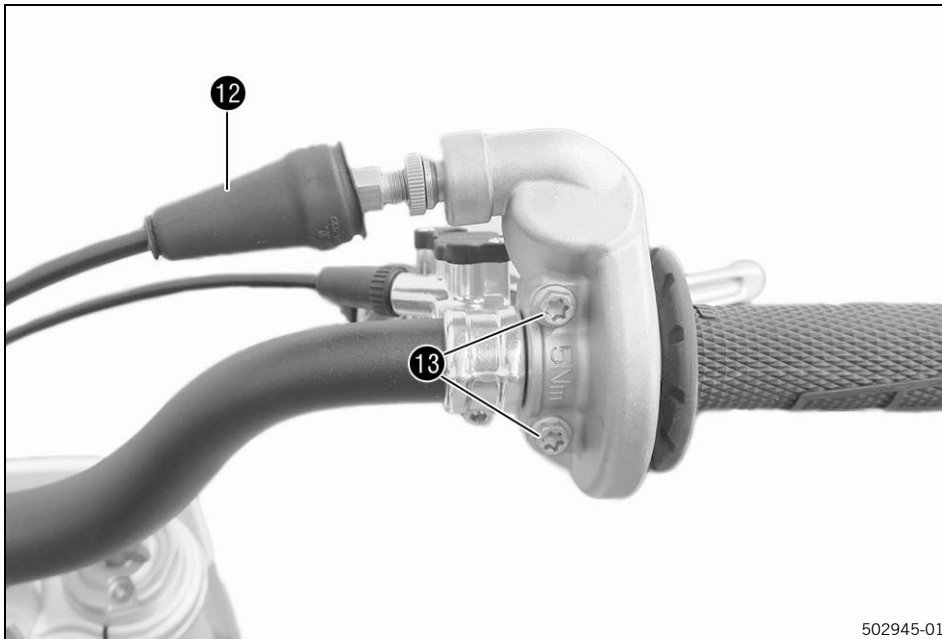
Risque d'accident En cas de pose incorrecte, le câble d'accélérateur peut être plié, coincé ou bloqué.

Lorsque le câble d'accélérateur est plié, coincé ou bloqué, la vitesse ne peut plus être contrôlée.

- Assurez-vous que le câble d'accélérateur est posé correctement et que son jeu correspond aux valeurs indiquées.

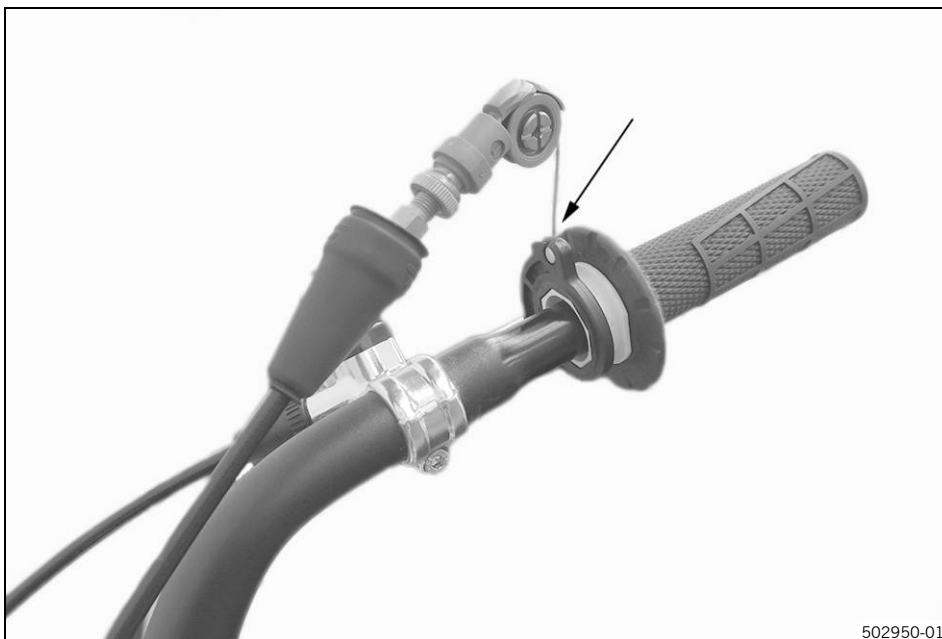
Travaux préalables

- Retirer la selle (voir manuel d'utilisation).
- Tourner la vis moletée du robinet d'essence dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'en butée.
- Déposer le réservoir de carburant (voir le manuel d'utilisation).
- Réduire la vitesse de glissement de l'embrayage réglable au minimum (voir le manuel d'utilisation).



Montage

- Mettre le guidon en position droite.
- Repousser le cache-poussière **12**.
- Enlever les vis **13** et retirer les barres de serrage.

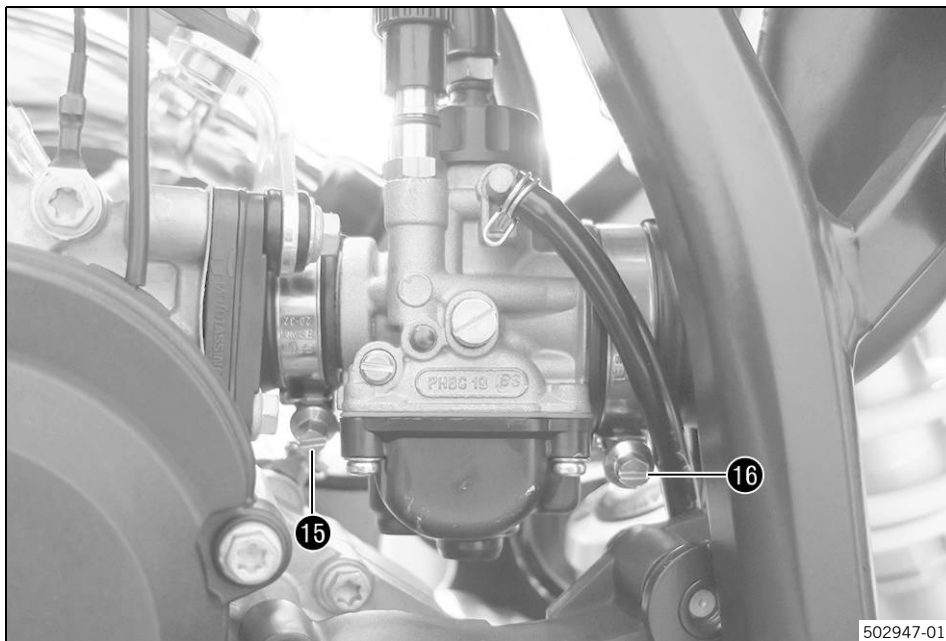


- Décrocher le câble d'accélération.

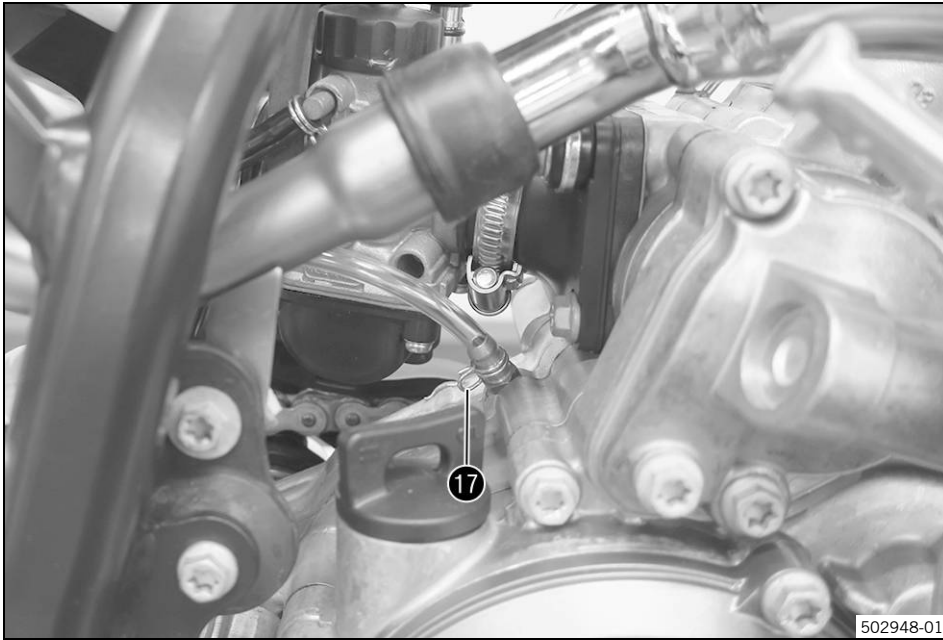
6 MONTAGE DU CARBURATEUR, DU GICLEUR PRINCIPAL ET DU CÂBLE D'ACCÉLÉRATEUR



- Retirer le caoutchouc de maintien 14.
- Retirer le serre-câble.

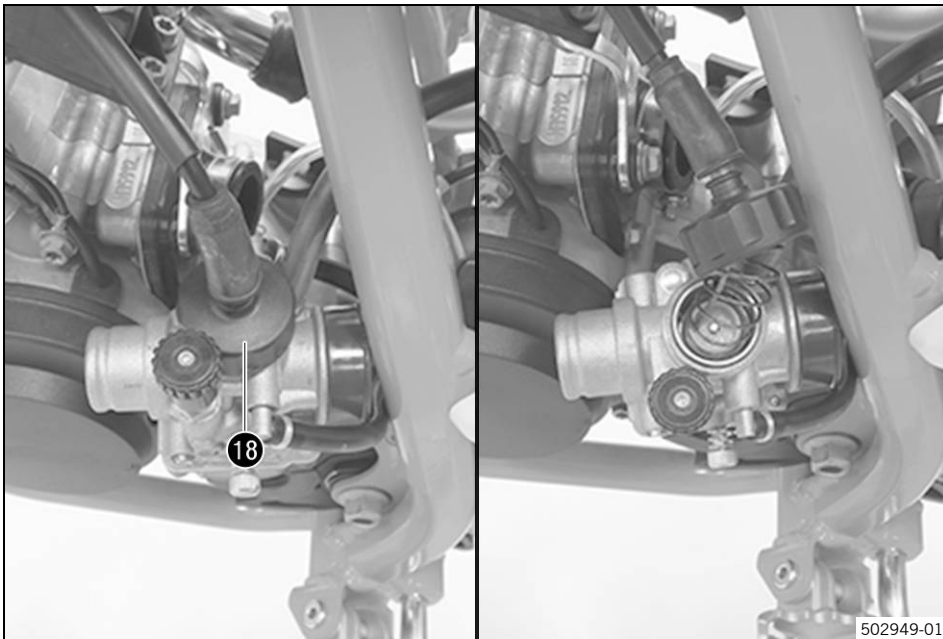


- Desserrer le collier 15.
- Desserrer le collier 16.



502948-01

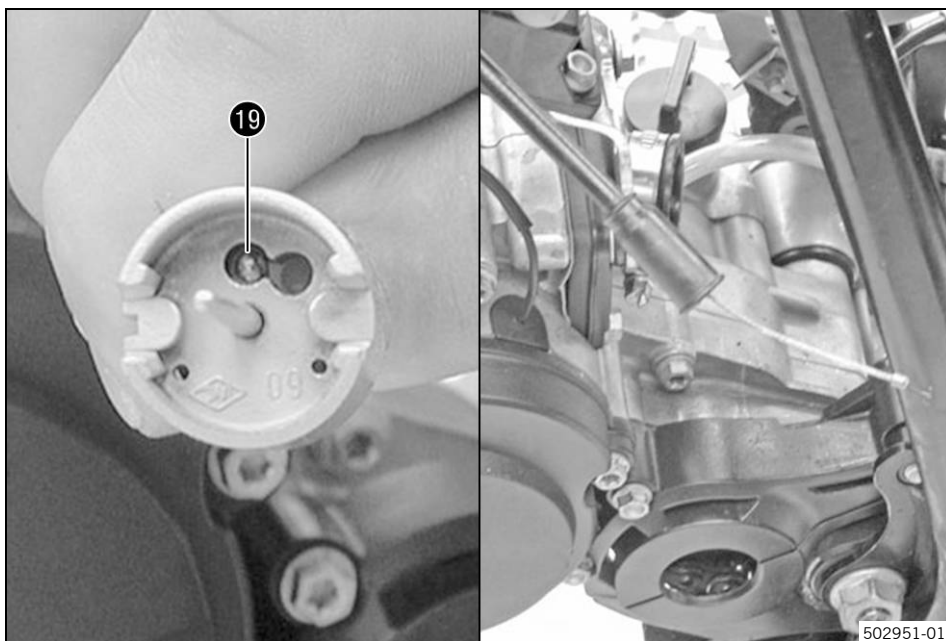
- Repousser la pince à tuyau 17 et déposer le tuyau de purge.
- Extraire le carburateur hors de l'embout de purge.
- Retirer le carburateur du manchon d'aspiration en le tirant vers l'avant.



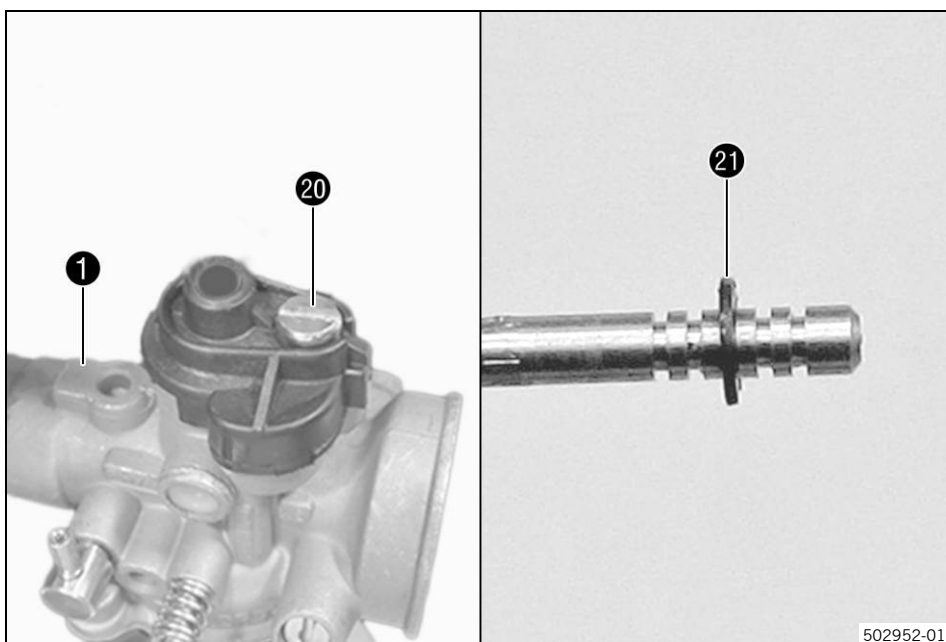
502949-01

- Retirer le couvercle du boisseau 18.
- Tirer sur le boisseau pour qu'il sorte du carburateur.
- Purger le carburant restant.

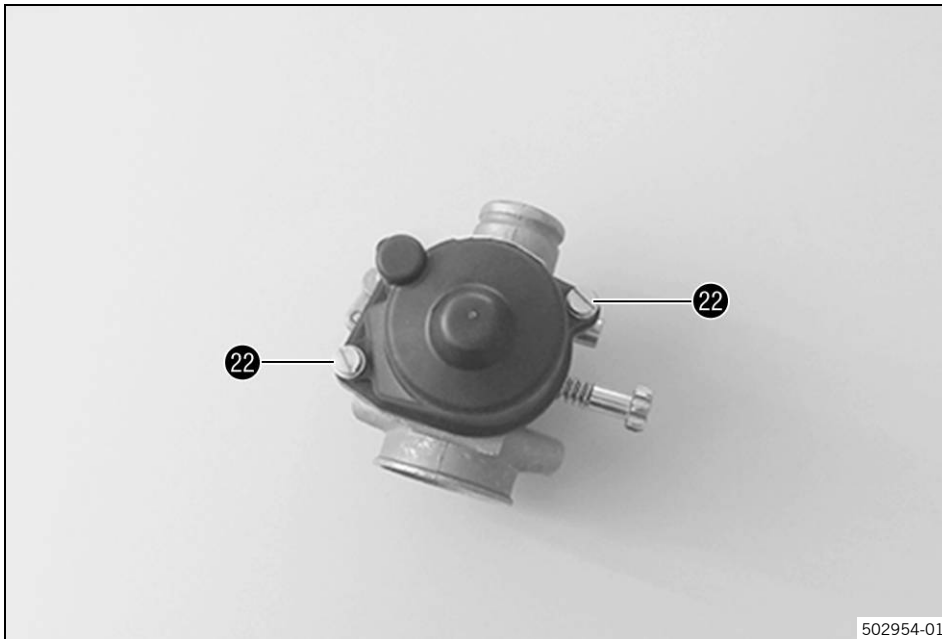
6 MONTAGE DU CARBURATEUR, DU GICLEUR PRINCIPAL ET DU CÂBLE D'ACCÉLÉ



- Incliner le support de ressort ainsi que le ressort du boisseau.
- Décrocher le câble de gaz **19**.
- Retirer le boisseau.
- Retirer le câble d'accélérateur.

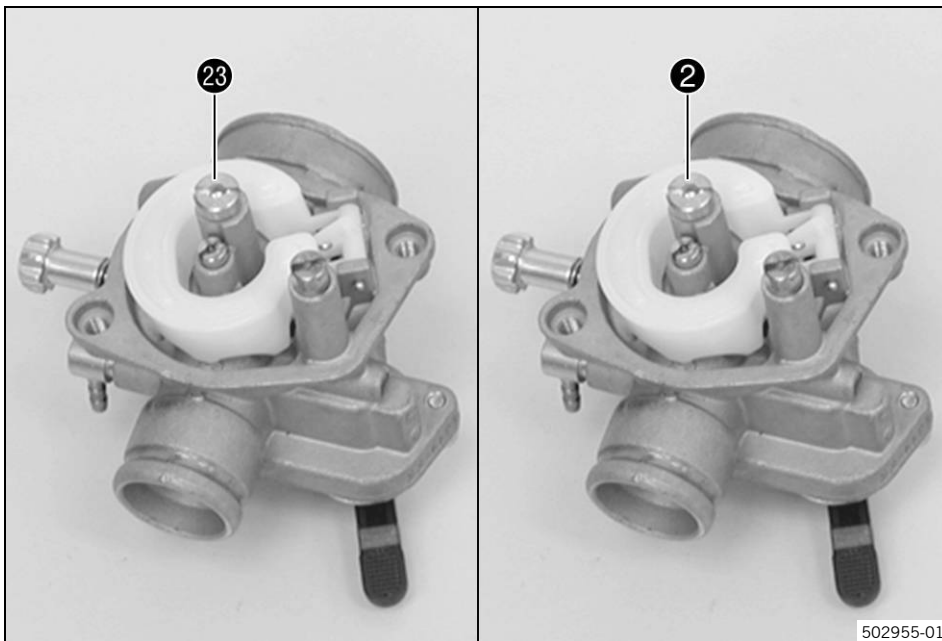


- Retirer la vis **20** du carburateur **1** (compris dans la livraison), puis le cache du boisseau.
- Retirer l'aiguille de gicleur du boisseau.
- Mettre la bague de fixation de l'aiguille **21** en position médiane (position 3).



502954-01

- Retirer les vis 22.
- Retirer la cuve à niveau constant.



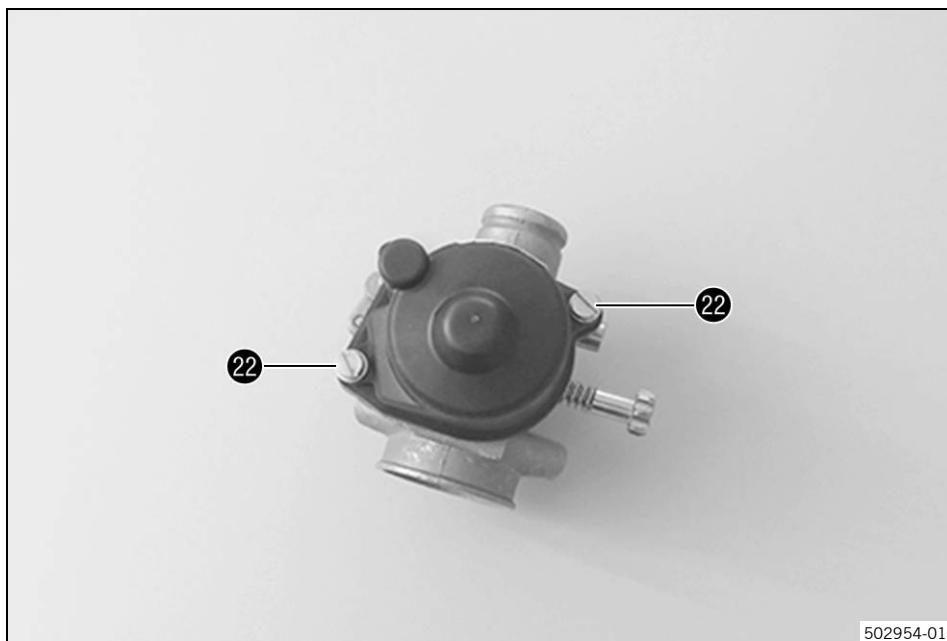
502955-01

- Retirer le gicleur principal 23.
- Mettre en place le gicleur principal 2 (compris dans la livraison) et le serrer.

Indications prescrites

Vis du gicleur principal		3 Nm (2,2 lbf ft)
--------------------------	--	-------------------

6 MONTAGE DU CARBURATEUR, DU GICLEUR PRINCIPAL ET DU CÂBLE D'ACCÉ



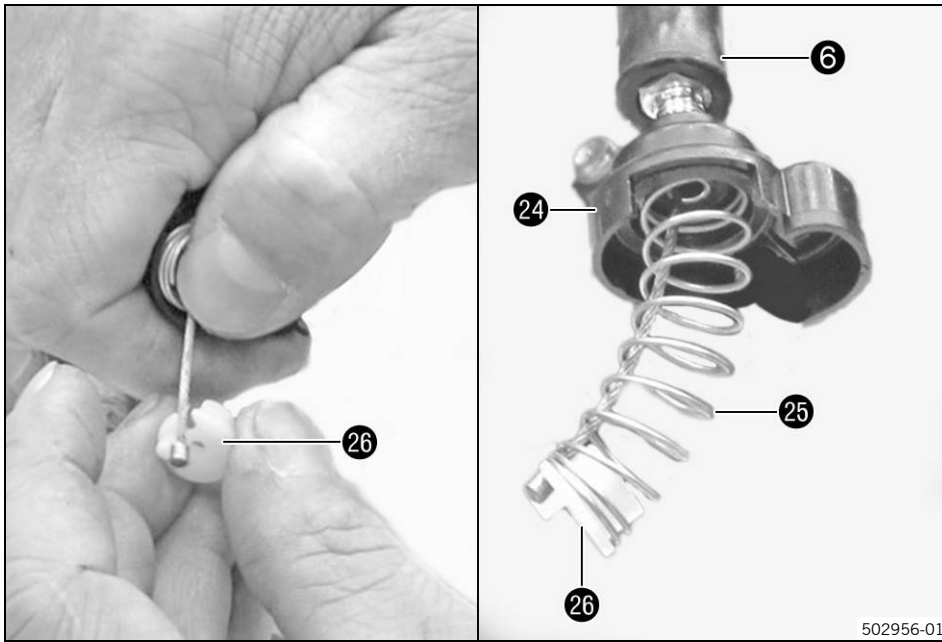
- Positionner la cuve à niveau constant.
- Mettre en place les vis 22 et les serrer.

Indications prescrites

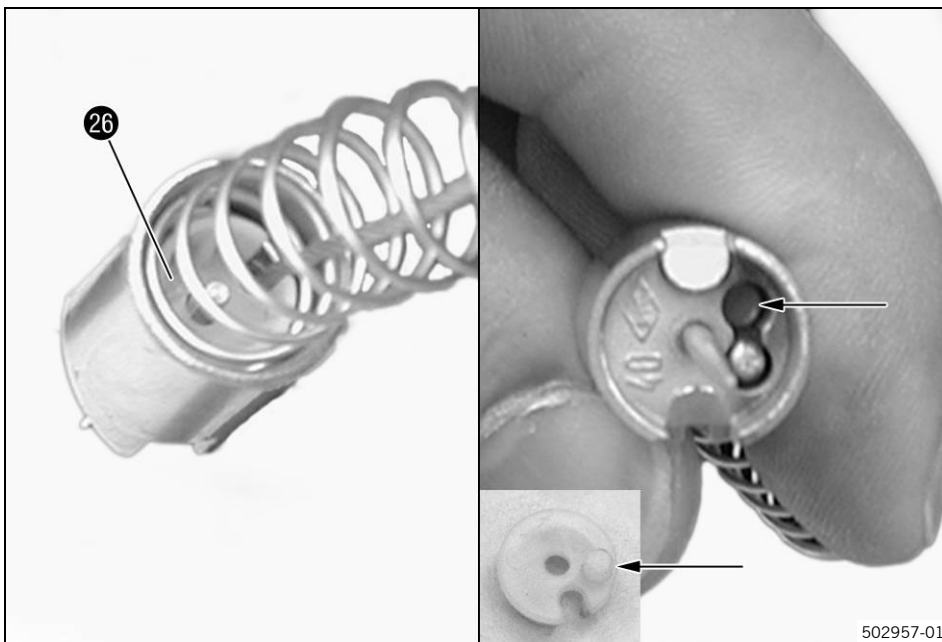
Vis du carburateur	M4	2 Nm (1,5 lbf ft)
--------------------	----	-------------------



- Positionner l'aiguille de gicleur dans le boisseau.

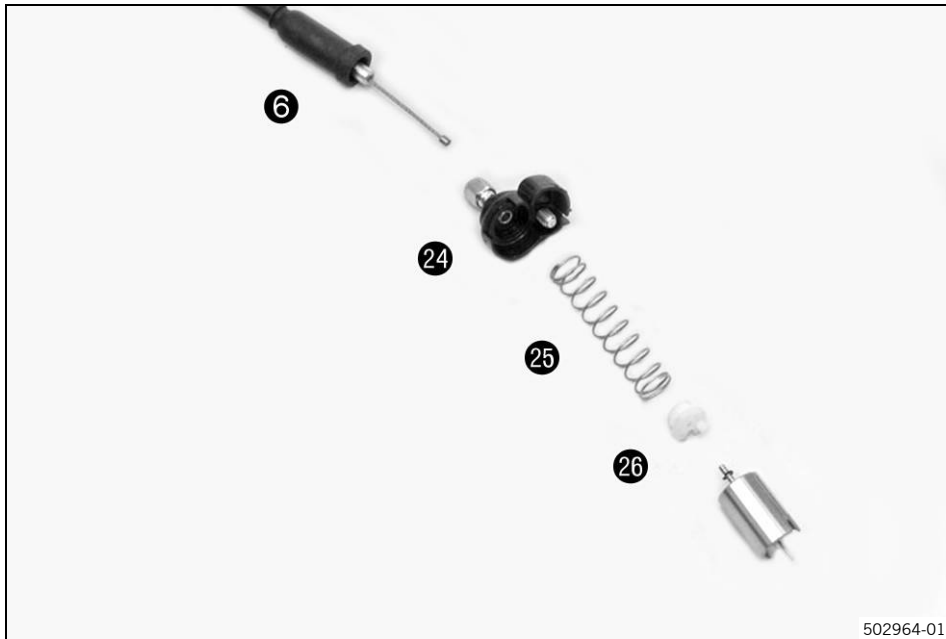


- Insérer le cache **24** et le ressort **25** du boisseau sur le câble d'accélérateur **6** (compris dans la livraison).
- Rétracter le ressort du boisseau **25** et mettre en place le support du ressort **26**.

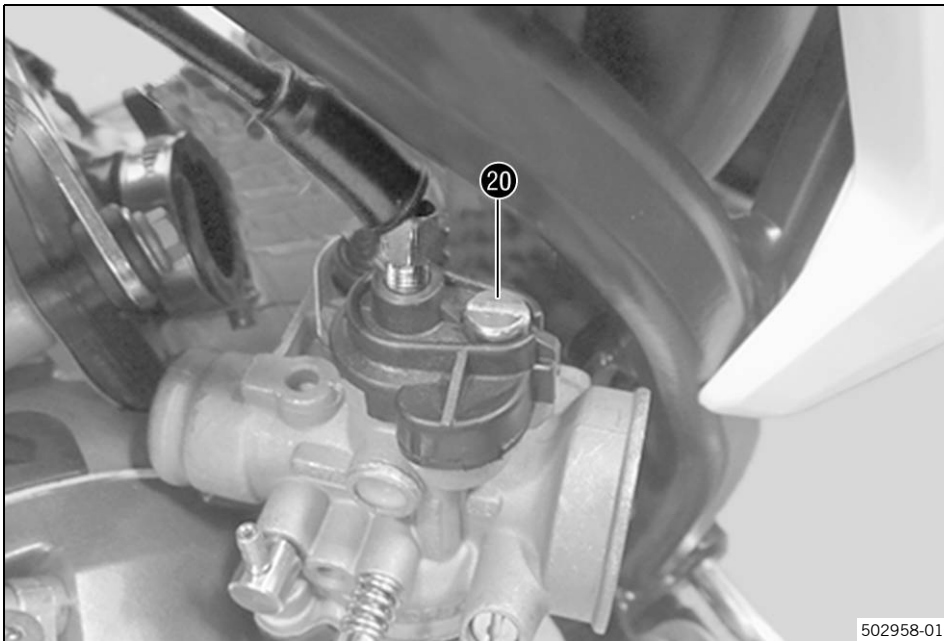


- Tirer le support de ressort **26** et accrocher le câble d'accélérateur dans le boisseau.
 - ✓ Le pivot du support de ressort s'enclenche dans l'alésage du boisseau (voir la flèche).

6 MONTAGE DU CARBURATEUR, DU GICLEUR PRINCIPAL ET DU CÂBLE D'ACCÉ



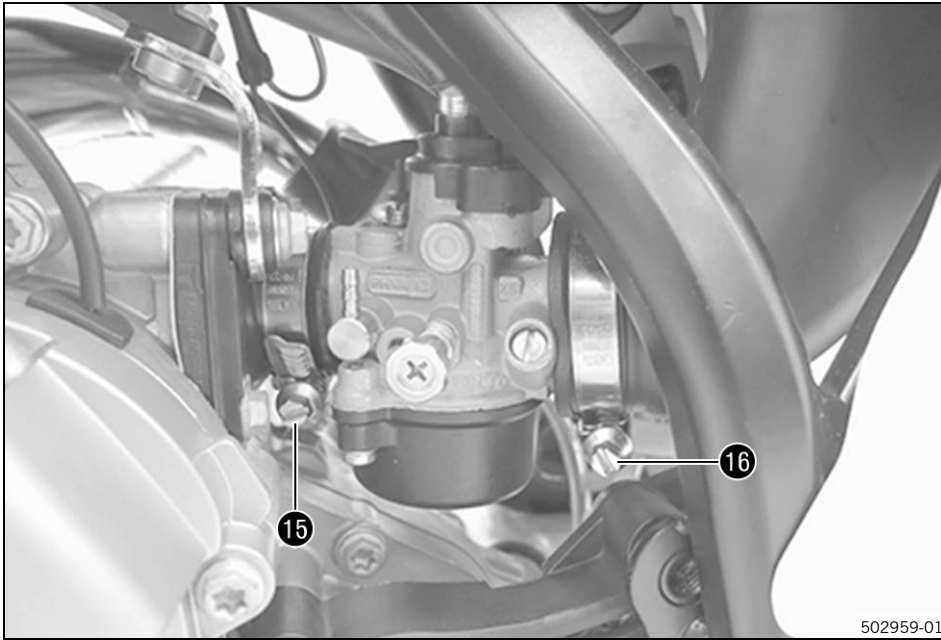
- Respecter l'ordre de montage : câble 6, cache 24, ressort C, support de ressort D et boisseau avec aiguille.



- Positionner le boisseau et le couvercle du boisseau.
- Mettre en place la vis 20 et la serrer.

Indications prescrites

Vis du couvercle du boisseau	M5	1,3 Nm (0,96 lbf ft)
------------------------------	----	----------------------



502959-01

- Monter le carburateur.
- Mettre le collier **15** en place et le serrer.

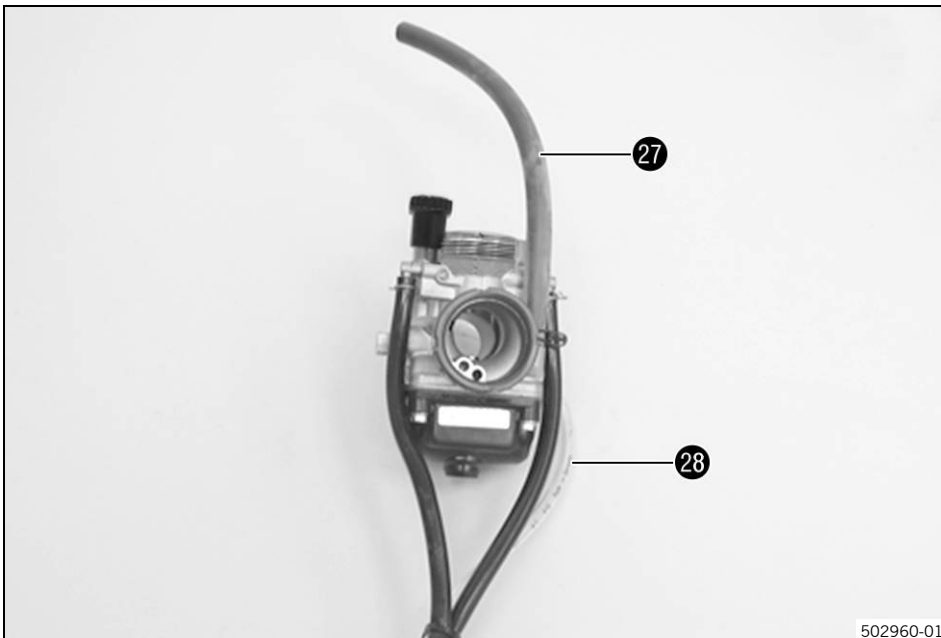
Indications prescrites

Collier du carburateur		2,8 Nm (2,07 lbf ft)
------------------------	--	----------------------

- Mettre le collier **16** en place et le serrer.

Indications prescrites

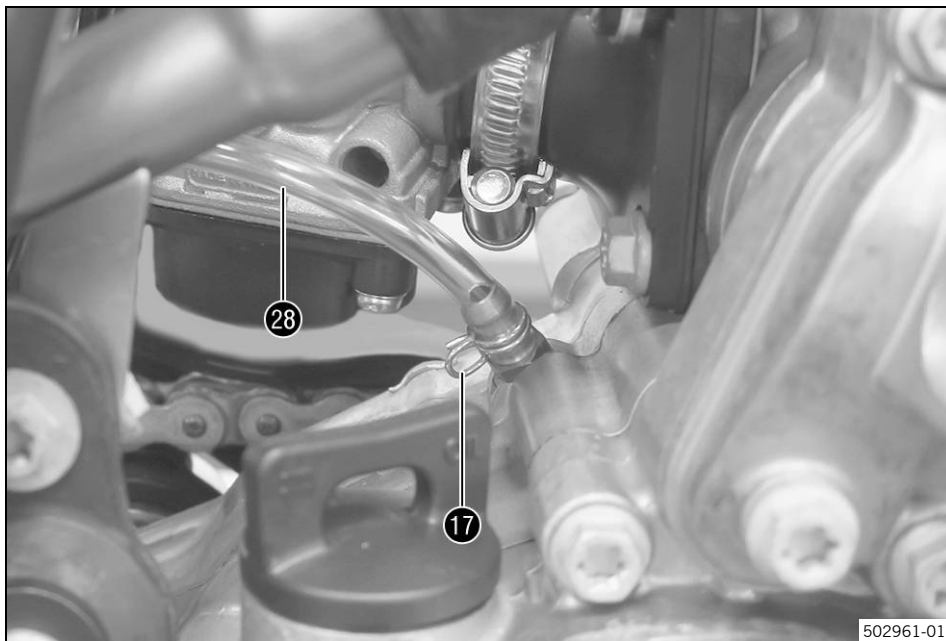
Collier du carburateur		2,8 Nm (2,07 lbf ft)
------------------------	--	----------------------



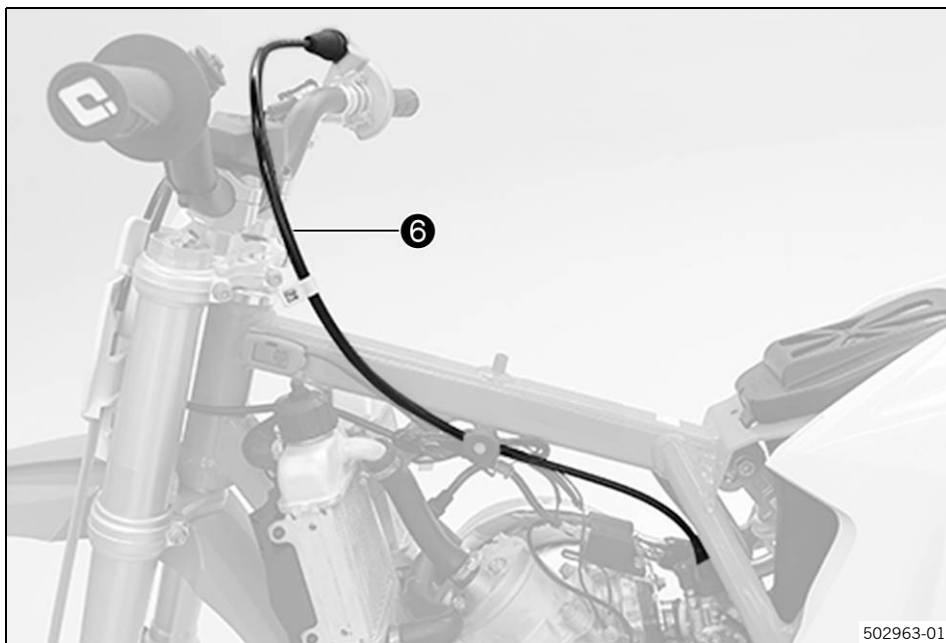
502960-01

- Retirer la durite de carburant **27** du carburateur d'origine et la mettre en place sur le carburateur neuf **1**.
- Déposer le tuyau de purge **28**.

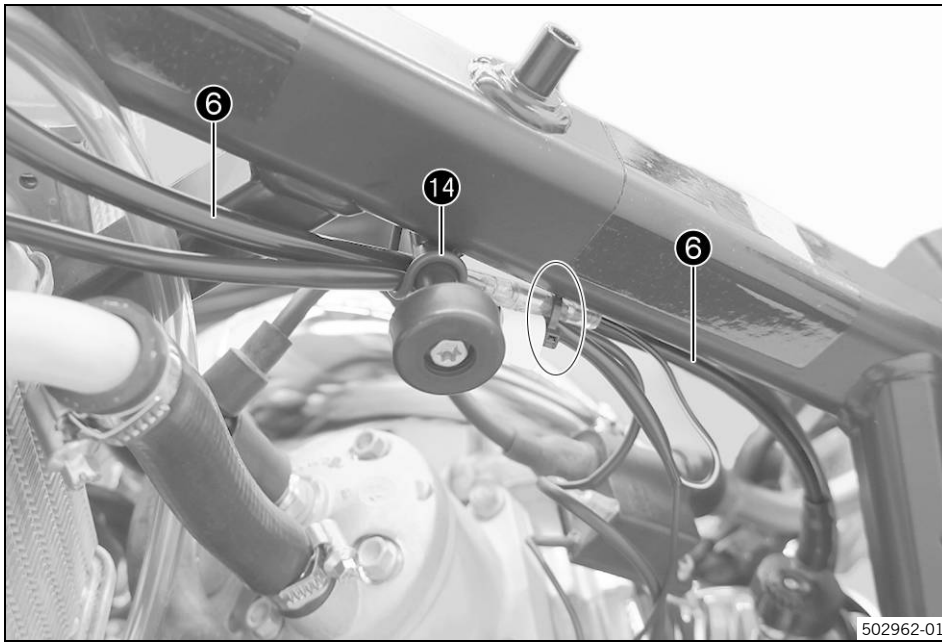
6 MONTAGE DU CARBURATEUR, DU GICLEUR PRINCIPAL ET DU CÂBLE D'ACCÉLÉ



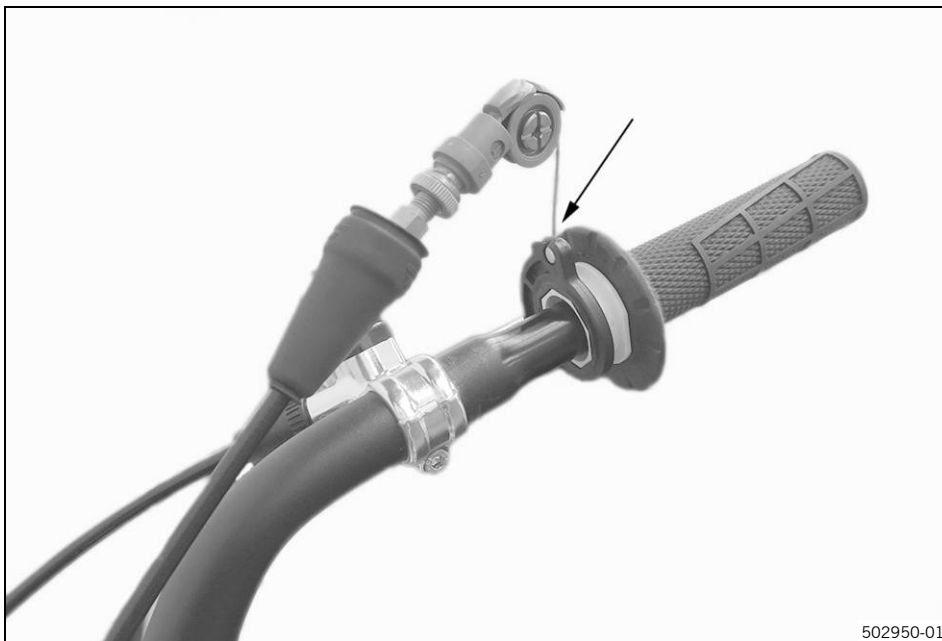
- Mettre en place le tuyau de purge 28 et la pince à tuyau 17.



- Faire passer le câble d'accélérateur 6 à gauche du cadre, au-dessus du logement du réservoir à carburant, du carburateur à l'arrière du guidon.

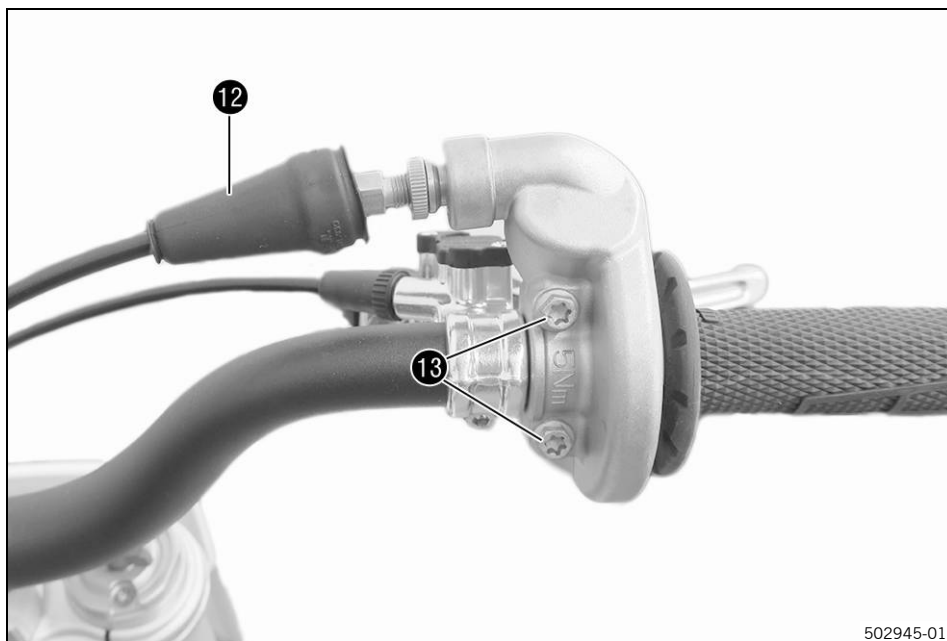


- Mettre en place le caoutchouc de maintien **14**.
- Bloquer les câbles avec un serre-câble.



- Accrocher le câble d'accélérateur.

6 MONTAGE DU CARBURATEUR, DU GICLEUR PRINCIPAL ET DU CÂBLE D'ACCÉLÉRATEUR



- Positionner la bride de serrage, puis mettre en place et serrer les vis 13.

Indications prescrites

Carter de la poignée des gaz	M6x20	5 Nm (3,7 lbf ft)
------------------------------	-------	-------------------

- Emmancher le cache-poussière 12 et vérifier le bon fonctionnement de la poignée des gaz.

Travaux de retouche

- Vérifier le jeu du câble d'accélérateur et le régler si nécessaire (voir le manuel d'utilisation).
- Installer le réservoir de carburant (voir le manuel d'utilisation).
- Mettre en place la selle (voir manuel d'utilisation).

7.1 Montage de la couronne et de la chaîne ↩

**Avertissement**

Risque d'accident Une tension incorrecte de la chaîne endommage les composants et entraîne des accidents.

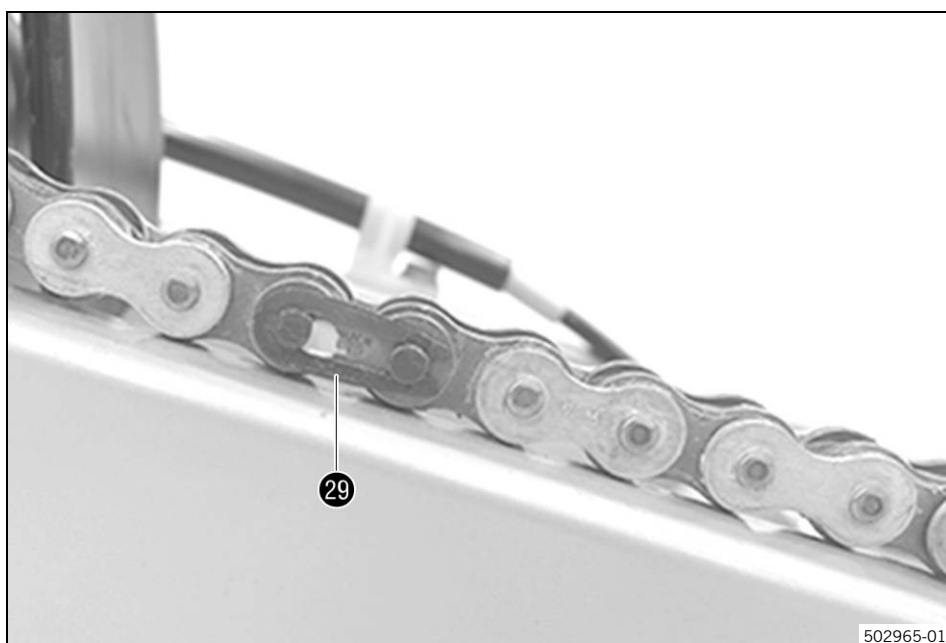
Si la chaîne est trop tendue, la chaîne, le pignon de chaîne, la couronne, le logement de la roue arrière et de la boîte de vitesse s'usent plus rapidement. Certains composants risquent de craquer ou de se rompre en cas de surcharge.

Si la chaîne est mal serrée, celle-ci peut se détacher du pignon de chaîne ou de la couronne. La roue arrière est alors bloquée et le moteur est endommagé.

- Contrôlez régulièrement la tension de la chaîne.
- Réglez la tension de la chaîne comme indiqué dans les prescriptions.

Travaux préalables

- Surélever la moto à l'aide d'un socle réglable (voir le manuel d'utilisation).
- Déposer la roue arrière (voir le manuel d'utilisation).
- Déposer le cache de pignon de chaîne (voir le manuel d'utilisation).

**Montage**

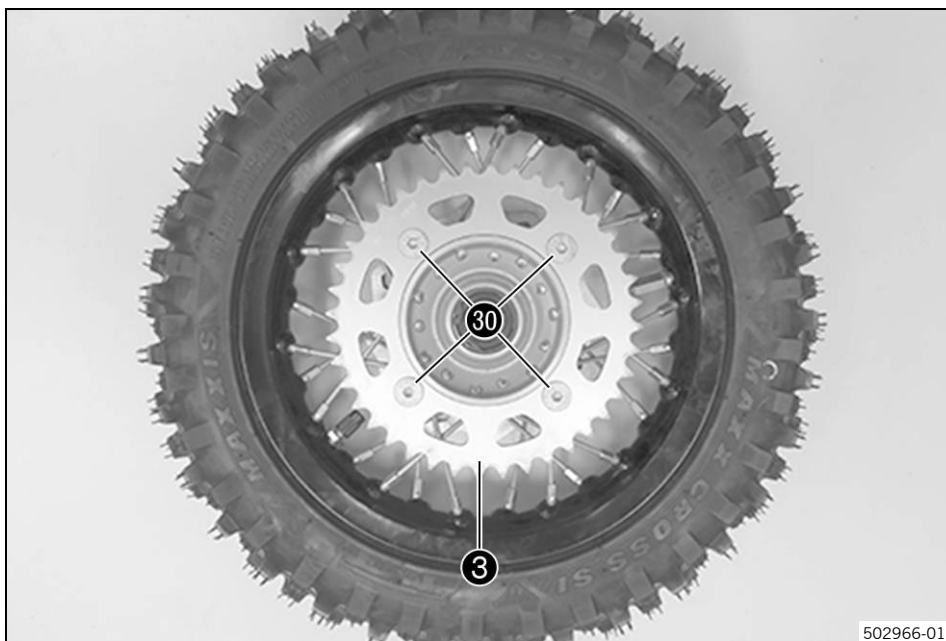
- Retirer le maillon de connexion 29 de la chaîne.

**Info**

Protéger les composants contre tout endommagement en les recouvrant.

- Déposer la chaîne.

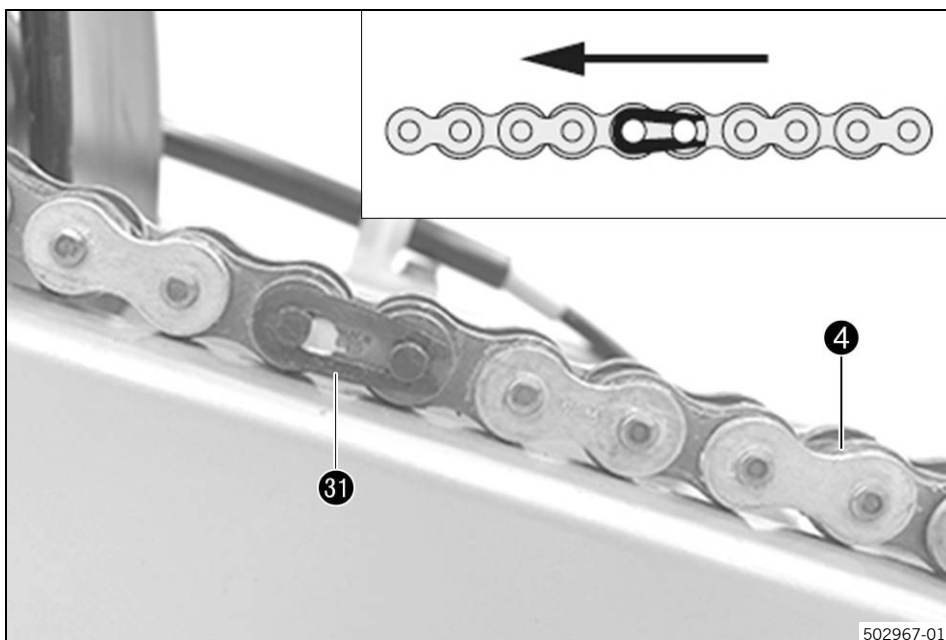
7 MONTAGE DE LA COURONNE ET DE LA CHAÎNE



- Retirer les raccords vissés 30.
- Retirer la couronne d'origine.
- Mettre en place la couronne 3 (comprise dans la livraison).
- Mettre en place les raccords vissés 30 et les serrer.

Indications prescrites

Vis de la couronne	M8	25 Nm (18,4 lbf ft)	Loctite®243™
--------------------	----	---------------------	--------------



- Mettre en place la chaîne 4 (comprise dans la livraison).
- Attacher la chaîne avec le maillon de connexion 31 (compris dans la livraison de la chaîne).

Indications prescrites

Le côté fermé de l'épingle de chaîne de distribution doit être dirigé dans le sens de marche.

Travaux de retouche

- Installer le cache de pignon de chaîne (voir le manuel d'utilisation).
- Monter la roue arrière (voir le manuel d'utilisation).
- Retirer la moto du socle réglable (voir le manuel d'utilisation).
- Vérifier la tension de la chaîne et la régler si nécessaire (voir le manuel d'utilisation).



Graisse longue durée

Fournisseur recommandé

MOTOREX®

– Bike Grease 2000

2 pièces	Composé de 2 pièces
a. t.	avant tout
au min.	au moins
cf.	voir
cf.	voir
cpl.	complet
env.	environ
etc.	et cetera
evtl.	éventuellement
N°	numéro
non illustré	non illustré
par ex.	par exemple
Réf.	Référence

Nos alegra que se haya decidido por este producto de alta calidad. Es indispensable un montaje correcto del producto para poder garantizar un máximo de seguridad y funcionalidad. Por consiguiente, el montaje únicamente puede ser realizado por personal especializado conforme lo detallado en estas instrucciones. Si tiene cualquier pregunta, puede dirigirse a su concesionario autorizado. El (cuasi) fabricante o proveedor declina toda responsabilidad por montajes o usos incorrectos de este producto.

KTM AG está representada en los países por:

- KTM Sportmotorcycle GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria
- Husqvarna Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria
- GASGAS Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria

El manual de montaje refleja los últimos avances técnicos de esta serie en el momento de la impresión. No obstante, pueden existir pequeñas diferencias, debidas al perfeccionamiento continuo.

Todas las indicaciones de este manual se publican sin compromiso. En especial, KTM AG se reserva el derecho a introducir, sin previo anuncio y sin dar a conocer los motivos, cambios en los datos técnicos, los precios, los colores, las formas, el diseño, el equipamiento y el material de los vehículos, así como en las prestaciones de servicio; también se reserva el derecho a adaptar sus vehículos a las condiciones locales en determinados mercados y a finalizar la producción de un modelo determinado sin anuncio previo. KTM AG no asume responsabilidad alguna en relación con dificultades en la disponibilidad de los vehículos, con diferencias entre las imágenes o descripciones y el vehículo concreto, ni con errores u omisiones en esta publicación. Los modelos reproducidos cuentan en parte con equipamientos especiales que no forman parte del volumen de suministro de serie.

© 2023 KTM AG, Mattighofen Austria

Todos los derechos reservados

Queda prohibida la reimpresión total o parcial y la reproducción de cualquier tipo sin la autorización por escrito del propietario intelectual.

KTM AG

Stallhofnerstraße 3

5230 Mattighofen, Austria



REG.NO. 12 100 6061

ISO 9001(12 100 6061)

De conformidad con la normativa internacional de gestión de calidad ISO 9001, KTM utiliza procesos de aseguramiento de la calidad para garantizar la máxima calidad de sus productos.

Certificado por: TÜV Management Service



1.1 Símbolos utilizados

A continuación se explica el significado de determinados símbolos.



Identifica una reacción esperada (p. ej. de un paso de trabajo o de una función).



Identifica una reacción inesperada (p. ej. de un paso de trabajo o de una función).



Todas las tareas marcadas con este símbolo requieren conocimientos especiales y capacidad de comprensión técnica. Por su seguridad, le aconsejamos que acuda a un taller especializado autorizado para llevar a cabo estas tareas. Estos talleres cuentan con mecánicos que han recibido una instrucción específica y disponen de las herramientas especiales necesarias para realizar un mantenimiento óptimo de su motocicleta.



Identifica una referencia cruzada (más información en la página indicada).



Identifica una indicación con información o consejos adicionales.



Indica el resultado de un punto de comprobación.



Indica una medición de la tensión.



Indica una medición de la corriente.



Identifica el fin de una actividad incluidos los posibles trabajos posteriores.

1.2 Formatos utilizados

A continuación se explica el formato de las páginas.

Nombre propio

Identifica un nombre propio.

Nombre®

Identifica un nombre protegido.

Marca™

Identifica una marca comercial.

Conceptos subrayados

Remitirse a los datos técnicos del vehículo o a la terminología marcada que se explica en la relación de terminología.

2.1 Definición del uso conforme a lo previsto

A fin de garantizar la seguridad y un funcionamiento óptimos, es imprescindible acudir a un concesionario autorizado que use herramientas especiales para obtener el mejor asesoramiento técnico e instalar correctamente los accesorios técnicos. Los artículos con identificaciones (CE, ECE, etc.) disponen de documentación de homologación. El cliente debe comprobar, en caso necesario acudiendo a las autoridades de homologación nacionales, si estos documentos de homologación garantizan la homologación del vehículo completo con los accesorios técnicos montados en el correspondiente país de uso. Si tiene preguntas, diríjase a su concesionario autorizado.

Información

Identificaciones de la UE: CE (homologación de tipo CE), ECE (homologación de tipo ECE), ABE (permiso de circulación alemán), EC-V (homologación de tipo CE para vehículos a motor), FIM (conforme a FIM), CCCUO_EU (no autorizado para circular en vías públicas) y HOMNN (homologación no necesaria)
Identificaciones de los EE. UU.: 50-State (derecho de los 50 Estados), USFS (Servicio Forestal de los Estados Unidos), FIM (conforme a FIM), AMA (conforme a AMA), DOT (Ministerio de Transportes) y CCCUO (no autorizado para circular en vías públicas)

2.2 Uso indebido

Utilizar el vehículo únicamente de la forma adecuada.

Si se hace un uso no adecuado, se pueden provocar daños personales, materiales y al medioambiente.

Cualquier uso del vehículo que no responda al uso previsto ni a la definición de uso supone un uso indebido.

El uso indebido también incluye el empleo de agentes de servicio y medios auxiliares que no cumplan las especificaciones exigidas para el uso en cuestión.

2.3 Indicaciones de seguridad

Para que el producto descrito se utilice de manera segura deben respetarse algunas indicaciones de seguridad. Por consiguiente, lea con atención estas instrucciones, así como todas las demás que se incluyen en el volumen de suministro. Las indicaciones de seguridad están resaltadas en el texto y tienen enlaces con los puntos relevantes.

Información

En determinadas posiciones bien visibles del producto descrito se han colocado diversos adhesivos de aviso o advertencia. No quite los adhesivos de aviso o advertencia. Si faltan los adhesivos, es posible que usted o bien otras personas no detecten los peligros y puedan sufrir lesiones.

2.4 Símbolos y grados de peligrosidad



Peligro

Aviso sobre un peligro que conduce inmediatamente y con seguridad a lesiones graves, permanentes, o incluso la muerte si no se toman las precauciones necesarias.



Advertencia

Aviso sobre un peligro que conduce probablemente a lesiones graves o incluso la muerte si no se toman las precauciones necesarias.



Indicación

Aviso sobre un peligro que conduce a daños en el medio ambiente si no se toman las precauciones necesarias.

2.5 Seguridad de funcionamiento



Peligro

Peligro de accidente Una persona que no esté en condiciones de conducir se pone en peligro a sí misma y a los demás.

- No ponga el vehículo en funcionamiento si está bajo los efectos del alcohol, drogas o medicamentos.
- No ponga el vehículo en funcionamiento si no dispone de la condición física o psíquica necesaria.



Peligro

Peligro de envenenamiento Los gases de escape son venenosos y pueden originar pérdida de conocimiento o incluso la muerte.

- Procure siempre una ventilación suficiente durante el funcionamiento del motor.
- Utilice un sistema de aspiración de gases de escape adecuado cuando arranque o deje en marcha el motor en un espacio cerrado.



Advertencia

Peligro de quemaduras Algunas piezas del vehículo se calientan mucho cuando el vehículo está en marcha.

- No toque ningún componente del vehículo, como sistema de escape, radiador, motor, amortiguador o equipo de frenos, antes de que se hayan enfriado.
- Antes de realizar cualquier trabajo, deje que se enfríen los componentes del vehículo.

El vehículo únicamente se debe utilizar en perfecto estado técnico, de acuerdo con el uso previsto, pensando en la seguridad y respetando el medio ambiente.

El vehículo solo puede ser utilizado por personas debidamente instruidas. Para circular por las vías públicas se necesita el permiso de conducción correspondiente.

Las anomalías que afecten a la seguridad deben repararse inmediatamente en un taller especializado autorizado. Respetar los adhesivos de aviso/advertencia del vehículo.

2.6 Ropa de protección



Advertencia

Peligro de lesiones No utilizar ropa de protección o utilizar menos de la necesaria supone un grave riesgo para la seguridad.

- Utilice en todos los desplazamientos ropa de protección adecuada como casco, botas y guantes, así como pantalón y chaqueta con protectores.
- Utilice siempre ropa de protección en perfecto estado y conforme con las exigencias legales.

En aras de su seguridad, KTM AG recomienda utilizar el vehículo únicamente con ropa de protección adecuada.

2.7 Normas de trabajo

Siempre que no se indique lo contrario, el encendido debe estar desconectado (modelos con cerradura de encendido y modelos con llave a distancia) o el motor parado (modelos sin cerradura de encendido ni llave a distancia) para realizar cualquier trabajo.

Algunos trabajos requieren el uso de herramientas especiales. Pese a que no forman parte integrante del vehículo, dichas herramientas pueden obtenerse a través del número de pedido indicado entre paréntesis. Ejemplo: extractor de cojinetes (15112017000)

Siempre que no se indique lo contrario, se aplican las condiciones normales para todos los trabajos y descripciones.

Temperatura ambiente	20 °C (68 °F)
Presión del aire ambiental	1.013 mbar (14,69 psi)
Humedad atmosférica relativa	60 ± 5%

Durante el ensamblaje, las piezas no reutilizables (como tornillos y tuercas autofrenables, juntas, tornillos de dilatación, anillos de hermetizado, juntas tóricas, pasadores de aletas o chapas de retención) deben sustituirse por piezas nuevas.

Algunos tornillos requieren un fijador de tornillos (por ejemplo, **Loctite®**). Respetar las indicaciones de empleo específicas del fabricante.

Si una pieza nueva ya trae aplicado un fijador de tornillos (p. ej., **Precote®**), no aplicar ningún medio de fijación adicional.

Las piezas que se reutilizan después del desmontaje, deben limpiarse y revisarse para verificar que no estén deterioradas ni desgastadas. Sustituir las piezas deterioradas o desgastadas.

Una vez finalizados los trabajos de reparación o mantenimiento, restablecer la seguridad de circulación en el vehículo.

2.8 Medioambiente

El uso responsable de la motocicleta ayuda a evitar problemas y conflictos. Para proteger el futuro del motociclismo, asegúrese de que utiliza la motocicleta dentro de la legalidad, piense en el medio ambiente y respete los derechos de los demás.

La eliminación del aceite usado, los agentes de servicio, los medios auxiliares y las piezas usadas debe realizarse de conformidad con la normativa y las directivas del país correspondiente.

Dado que las motocicletas no están sujetas a la directiva europea sobre la eliminación de vehículos usados, no hay ninguna normativa legal que regule la eliminación de la motocicleta usada. Su concesionario autorizado estará encantado de ayudarle.

2.9 Manual de montaje

Es imprescindible leer completa y atentamente este manual de montaje antes de conducir por primera vez el vehículo. El manual de montaje contiene mucha información y consejos importantes que le facilitan el manejo, la conducción y el servicio. Aquí aprenderá a adaptar el vehículo a su estatura y a sus preferencias, y conocerá el modo de protegerse contra caídas o lesiones.

Guarde el manual de montaje en un lugar de fácil acceso para poder consultarlo siempre que sea necesario.

Para obtener más información sobre el vehículo o aclarar cualquier duda que pueda surgir al leer el manual, póngase en contacto con un concesionario autorizado.

El manual de montaje es un componente importante del accesorio y tiene que entregarse siempre al nuevo propietario en caso de venta del mismo.

3.1 Agentes de servicio, medios auxiliares



Indicación

Peligro para el medio ambiente La manipulación incorrecta del combustible supone un peligro para el medio ambiente.

- No permita que el combustible llegue al agua subterránea, al suelo ni a los canales de desagüe.

Los agentes de servicio y los medios auxiliares se han de utilizar conforme al manual de instrucciones y a la especificación técnica.

3.2 Recambios, accesorios

En aras de la seguridad, utilice únicamente recambios y accesorios homologados o recomendados por KTM AG y encargue su instalación a un taller especializado autorizado. KTM AG no responde de los daños resultantes de la utilización de otros productos.

Algunos recambios y accesorios se incluyen entre paréntesis en las descripciones pertinentes. Su concesionario autorizado estará encantado de poderle asesorarle.

En la página web de KTM encontrará las **KTM PowerParts** más actuales para su vehículo.

Página web internacional de KTM: KTM.COM

En la página web de Husqvarna Motorcycles encontrará los **accesorios de Husqvarna Motorcycles** más actuales para su vehículo.

Página web internacional de Husqvarna Motorcycles: www.husqvarna-motorcycles.com

En la página web de GASGAS Motorcycles encontrará los **accesorios de GASGAS Motorcycles** más actuales para su vehículo.

Sitio web internacional de GASGAS Motorcycles: <http://www.gasgas.com>

3.3 Imágenes

Algunas de las imágenes que se utilizan en el manual incluyen equipamientos especiales.

A fin de mejorar la representación visual y facilitar la comprensión de las imágenes, es posible que algunas piezas se desmonten o no se incluyan en las imágenes. Las descripciones no siempre requieren que se desmonten piezas. Deben observarse las indicaciones contenidas en el texto.

3.4 Servicio de atención al cliente

Si tiene alguna pregunta sobre su vehículo y sobre KTM, Husqvarna Motorcycles o GASGAS Motorcycles, su concesionario autorizado estará encantado de ayudarle.

La lista de concesionarios autorizados de KTM está disponible en la página web de KTM.

Página web internacional de KTM: KTM.COM

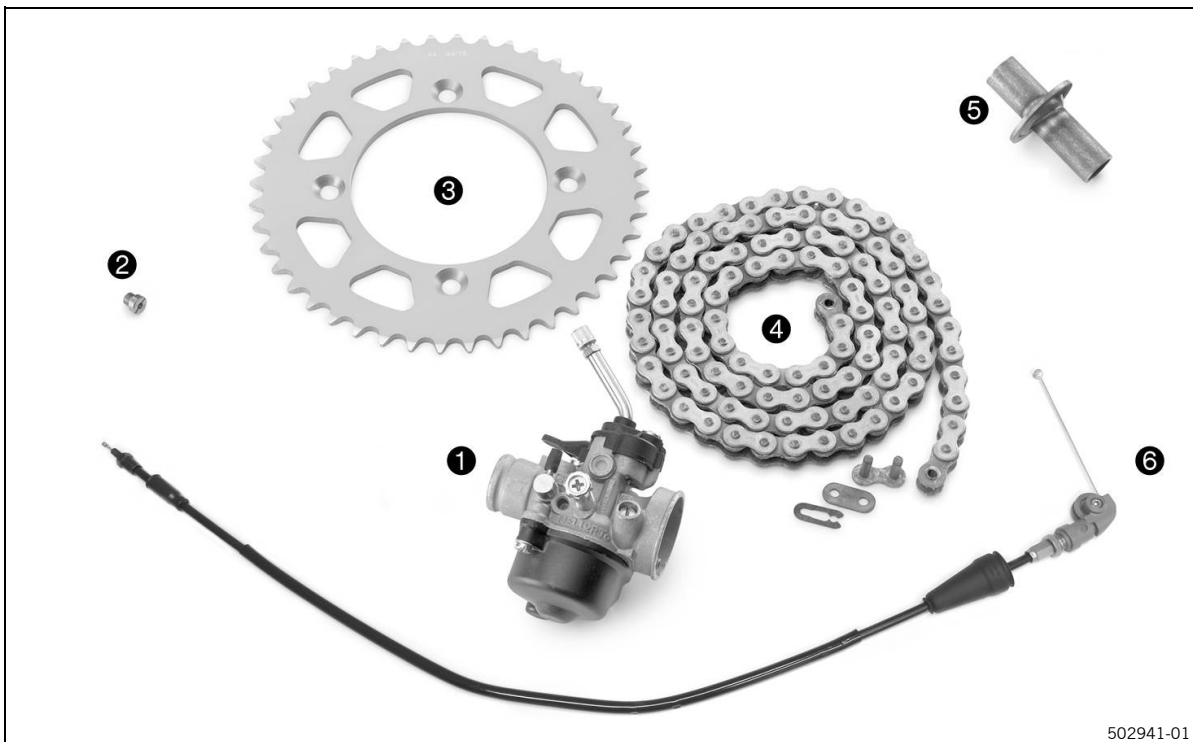
La lista de concesionarios autorizados de Husqvarna Motorcycles está disponible en la página web de Husqvarna Motorcycles.

Página web internacional de Husqvarna Motorcycles: www.husqvarna-motorcycles.com

La lista de concesionarios autorizados de GASGAS Motorcycles está disponible en la página web de GASGAS Motorcycles.

Sitio web internacional de GASGAS Motorcycles: <http://www.gasgas.com>

4.1 Volumen de suministro



502941-01

- 1x Carburador ①
- 1x Chicle principal ②
- 1x Corona de la cadena ③
- 1x Cadena ④
- 1x Inserto reductor ⑤
- 1x Cable bowden del gas ⑥

5 MONTAJE DEL INSERTO REDUCTOR

5.1 Montaje del inserto reductor



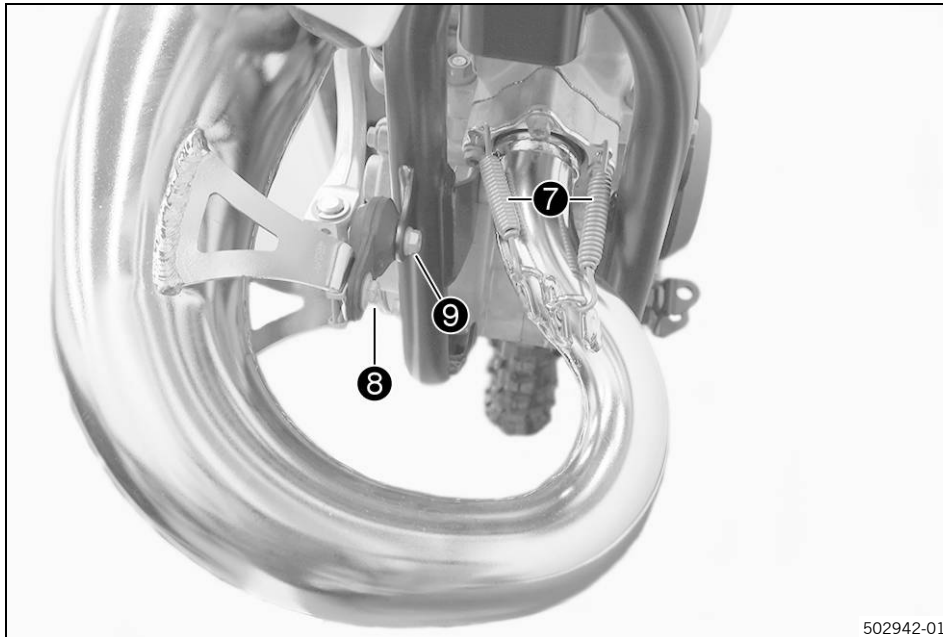
Advertencia

Peligro de quemaduras El equipo de escape alcanza temperaturas muy elevadas durante el funcionamiento del vehículo.

- Antes de realizar cualquier trabajo, deje que se enfríe el equipo de escape.

Trabajos previos

- Limpiar la motocicleta (véase el manual de instrucciones).

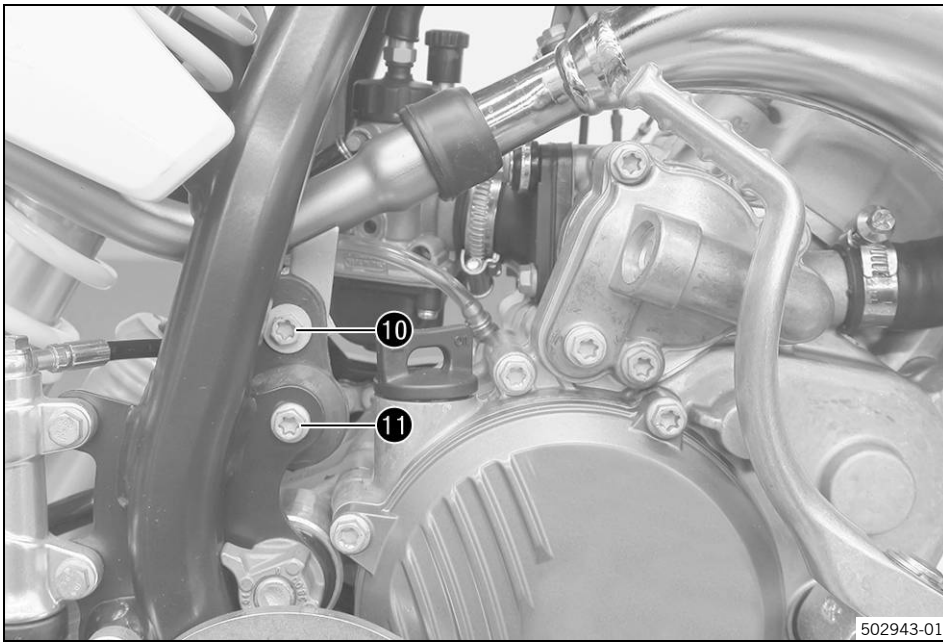


Montaje

- Retirar los muelles 7.

Gancho para muelles (50305017000C1)

- Soltar el tornillo 8.
- Retirar el tornillo 9.



502943-01

- Soltar el tornillo 10.
- Retirar el tornillo 11.
- Quitar el colector.



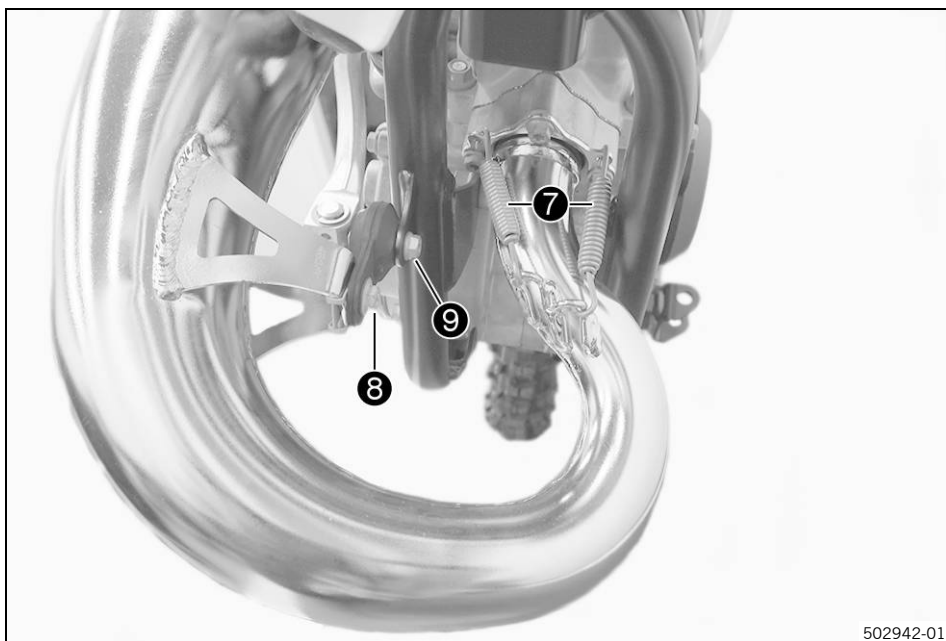
502944-01

- Montar el inserto reductor 5 (volumen de suministro).

Prescripción

El lado largo del inserto reductor se ha de montar hacia dentro.

5 MONTAJE DEL INSERTO REDUCTOR



502942-01

- Engrasar la junta tórica del colector.

Grasa de larga duración (📖 p. 28)

- Posicionar el colector.
- Montar los muelles 7.

Gancho para muelles (50305017000C1)

- Montar y apretar el tornillo 9.

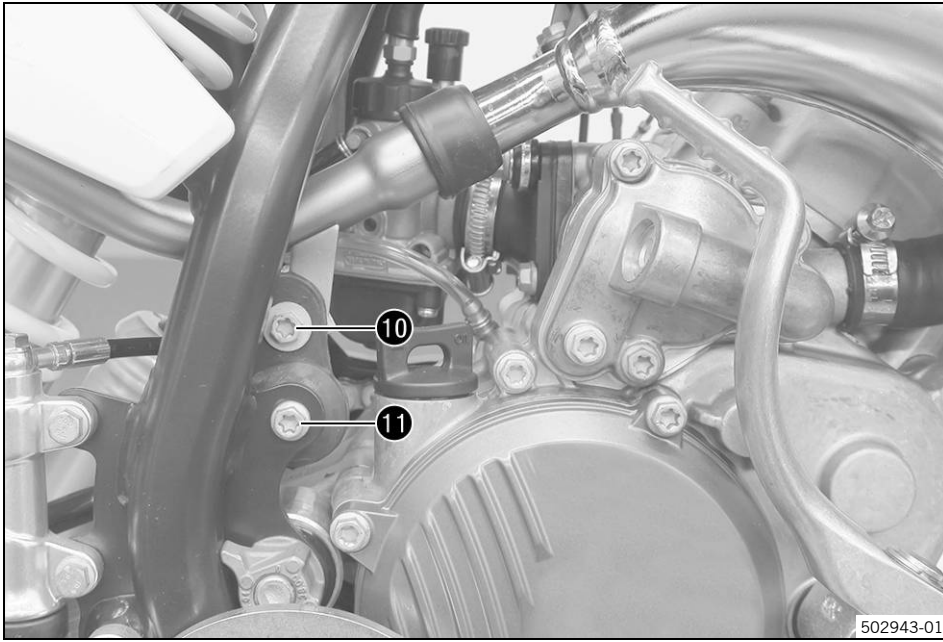
Prescripción

Tornillo del colector	M6	10 Nm (7,4 lbf ft)
-----------------------	----	--------------------

- Apretar el tornillo 8.

Prescripción

Tornillo del colector	M6	10 Nm (7,4 lbf ft)
-----------------------	----	--------------------



502943-01

- Montar y apretar el tornillo 11.

Prescripción

Tornillo del colector	M6	10 Nm (7,4 lbf ft)
-----------------------	----	--------------------

- Apretar el tornillo 10.

Prescripción

Tornillo del colector	M6	10 Nm (7,4 lbf ft)
-----------------------	----	--------------------

6.1 Montaje del carburador, del chiclé principal y del cable bowden del gas ↩



Peligro

Peligro de incendio El combustible es fácilmente inflamable.

El combustible del depósito se dilata con el calor y podría salirse si este está demasiado lleno.

- No reposte el vehículo cerca de fuego abierto o de cigarrillos encendidos.
- Pare el motor para repostar.
- Asegúrese de no verter combustible, en especial sobre las partes del vehículo que estén muy calientes.
- Elimine inmediatamente el combustible que pueda haberse vertido.
- Respete las indicaciones para repostar.



Advertencia

Peligro de envenenamiento El combustible es nocivo para la salud.

- Evite que el combustible entre en contacto con los ojos, la piel o la ropa.
- Acuda inmediatamente a un médico en caso de ingerirse combustible.
- No aspire los vapores del combustible.
- Si el combustible entra en contacto con la piel, lave inmediatamente la zona afectada con agua abundante.
- Si el combustible entra en contacto con los ojos, lávelos bien con agua y acuda inmediatamente a un médico.
- Si se mancha la ropa de combustible, cámbiese de ropa.
- Guarde el combustible correctamente en un bidón adecuado y manténgalo fuera del alcance de los niños.



Advertencia

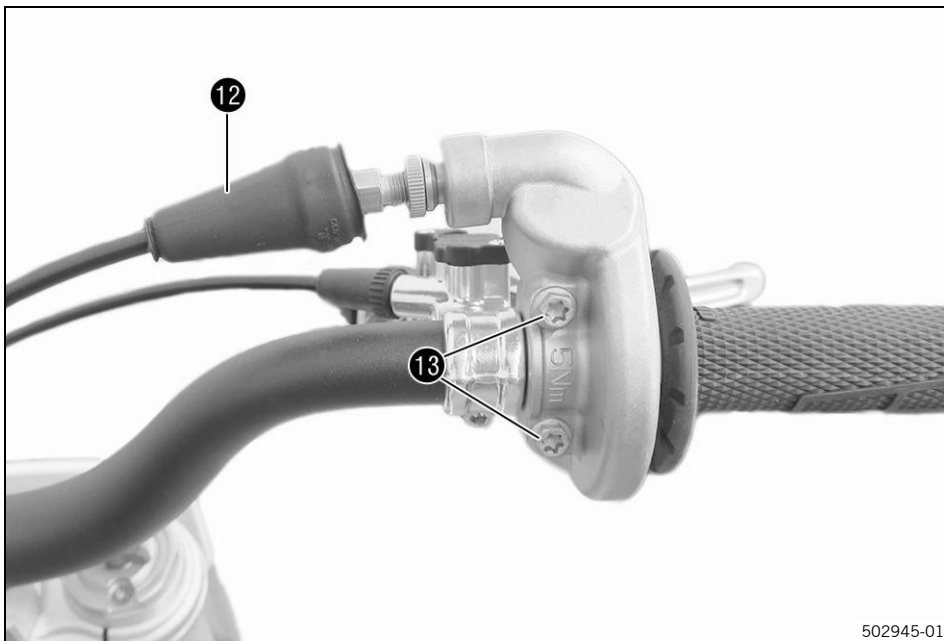
Peligro de accidente El cable bowden del acelerador puede resultar doblado, aplastado o bloqueado si se instala mal.

Si se dobla, aplasta o bloquea el cable bowden del acelerador, no se puede controlar más la velocidad.

- Asegúrese de que el tendido del cable bowden del acelerador y la holgura del cable bowden del acelerador respondan al valor especificado.

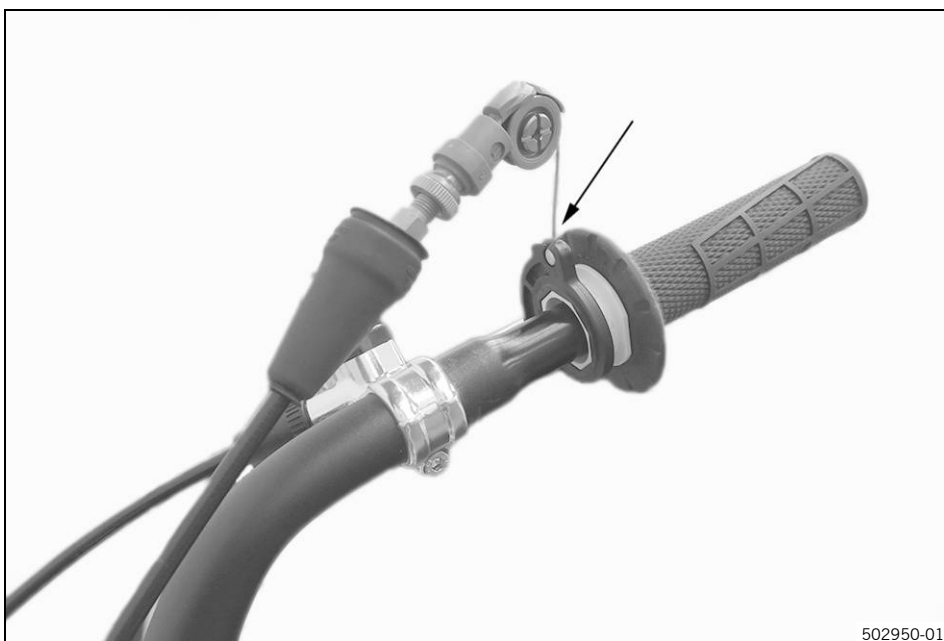
Trabajos previos

- Quitar el asiento (véase el manual de instrucciones).
- Girar en sentido horario hasta el tope el tornillo moleteado del grifo de la gasolina.
- Desmontar el depósito de combustible (véase el manual de instrucciones).
- Reducir al mínimo el régimen de revoluciones de deslizamiento del embrague ajustable (véase el manual de instrucciones).



Montaje

- Colocar el manillar en la posición de marcha recta.
- Retraer el manguito **12**.
- Retirar los tornillos **13** y desmontar las bridas.

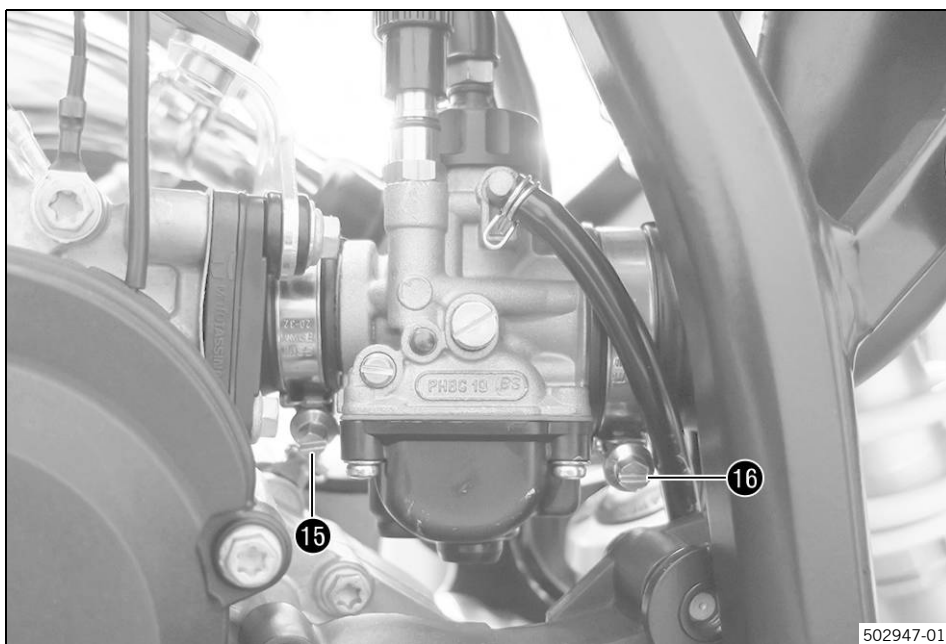


- Desenganchar el cable del gas.

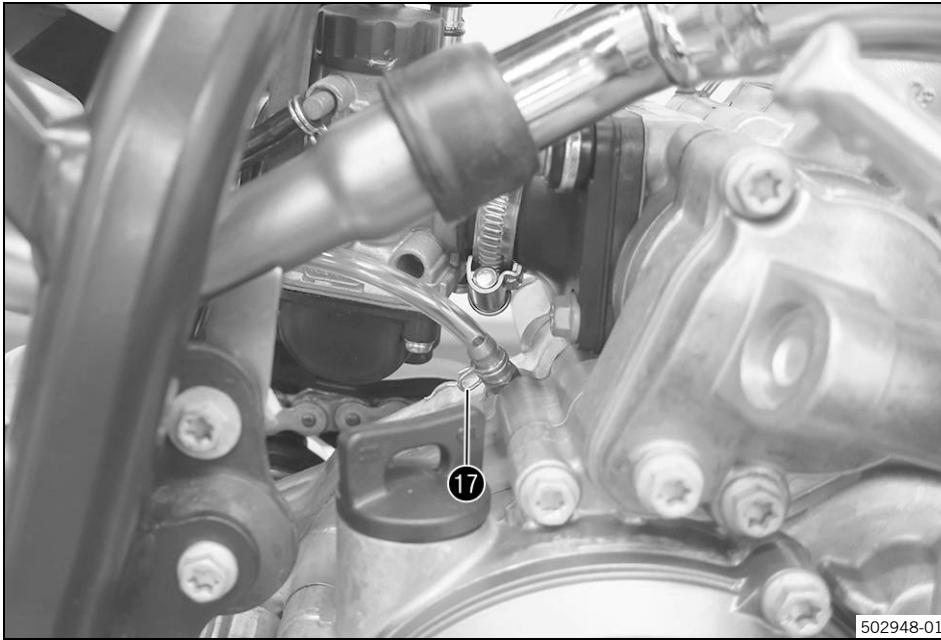
6 MONTAJE DEL CARBURADOR, DEL CHICLÉ PRINCIPAL Y DEL CABLE BOWDEN



- Retirar la goma de sujeción **14**.
- Retirar la cinta sujetacables.

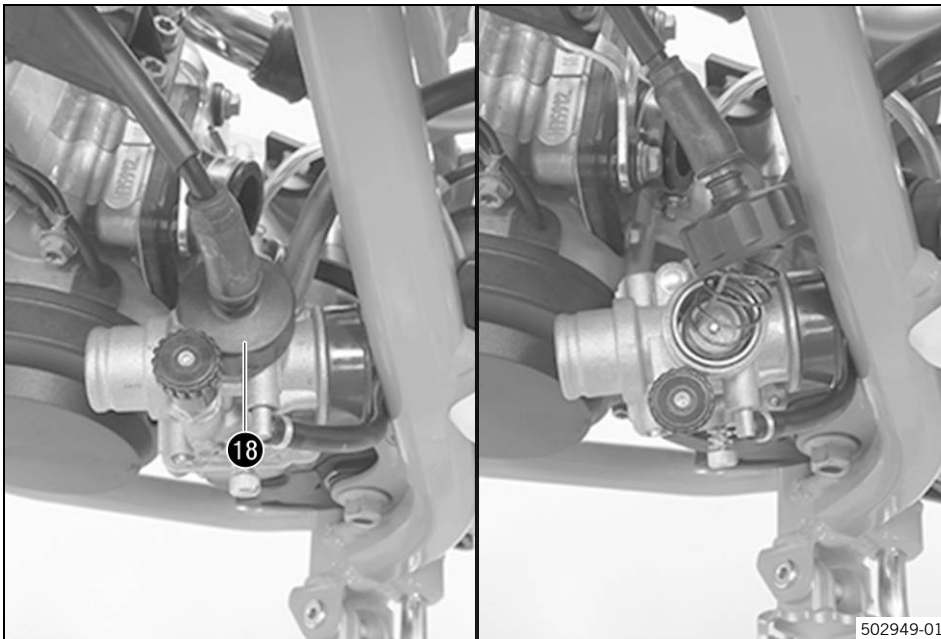


- Soltar la abrazadera para mangueras **15**.
- Soltar la abrazadera para mangueras **16**.



502948-01

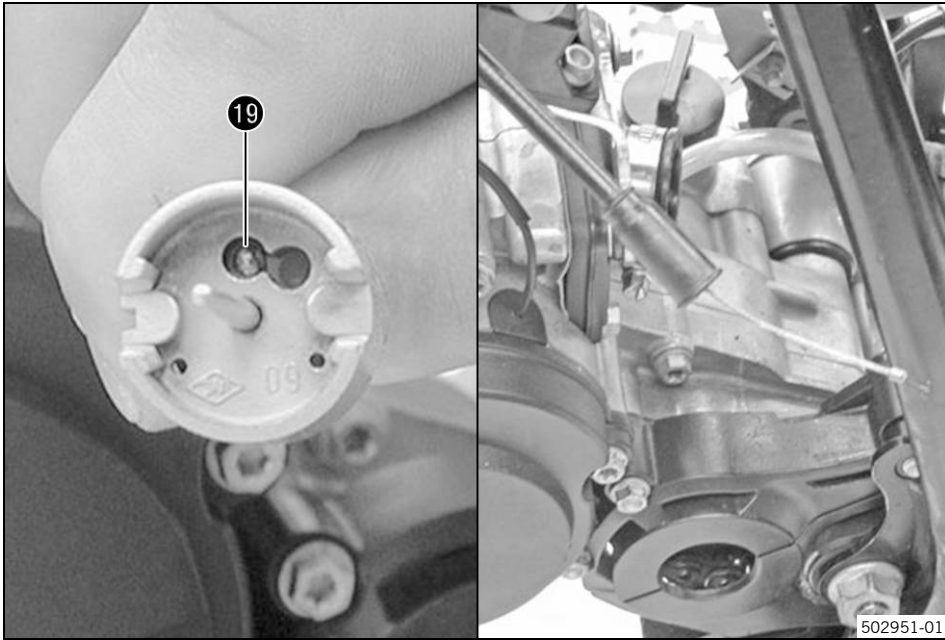
- Retraer la abrazadera **17** y quitar la manguera del respiradero.
- Extraer el carburador de la brida de succión.
- Extraer el carburador del manguito de aspiración tirando de él hacia delante.



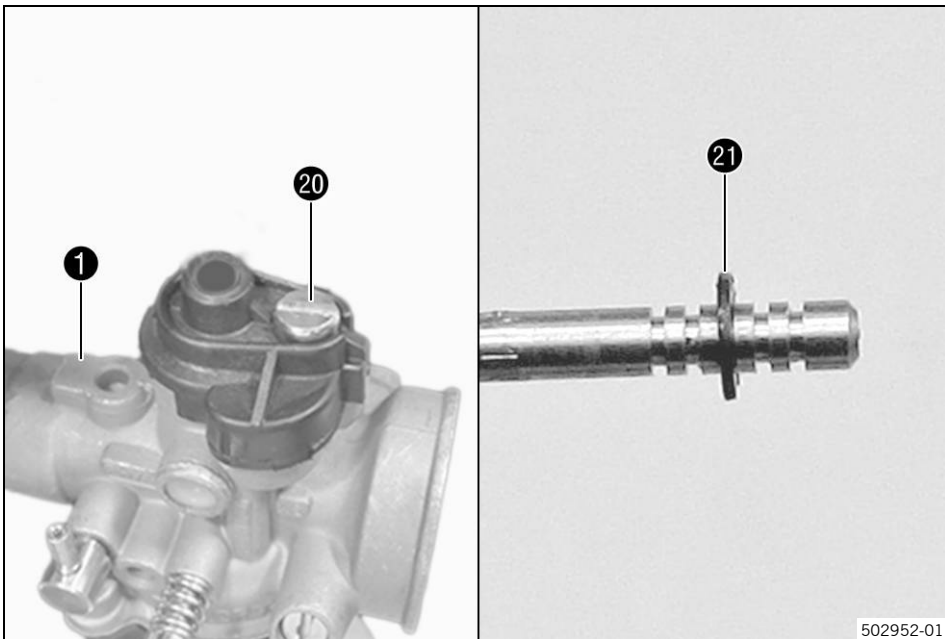
502949-01

- Retirar la tapa de la corredera del gas **18**.
- Extraer la corredera del gas del carburador.
- Vaciar el resto de combustible.

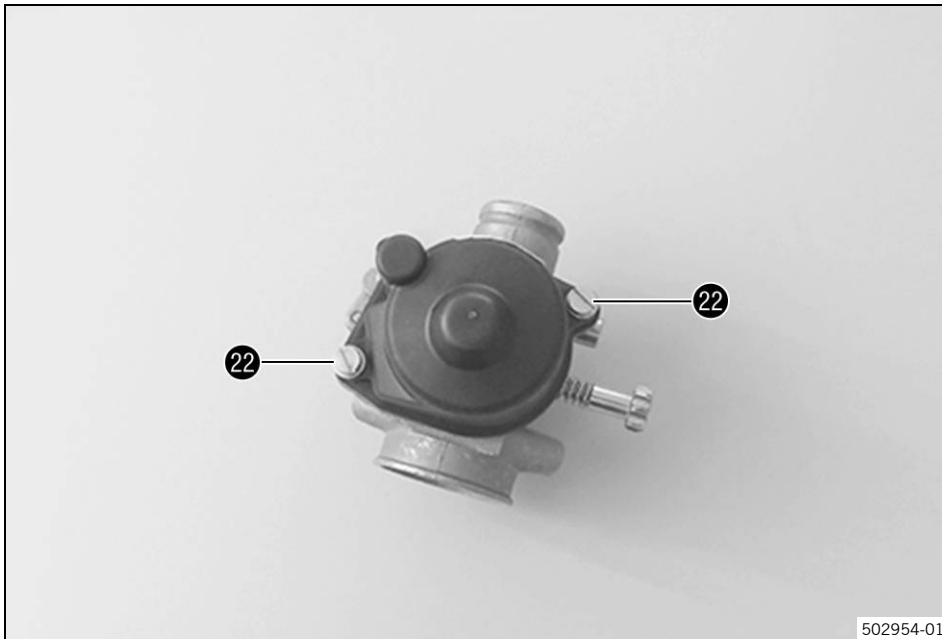
6 MONTAJE DEL CARBURADOR, DEL CHICLÉ PRINCIPAL Y DEL CABLE BOWDEN



- Retraer la caja de muelle y el muelle de la corredera del gas.
- Desenganchar el cable del gas **19**.
- Quitar la corredera del gas.
- Retirar el cable bowden del gas.

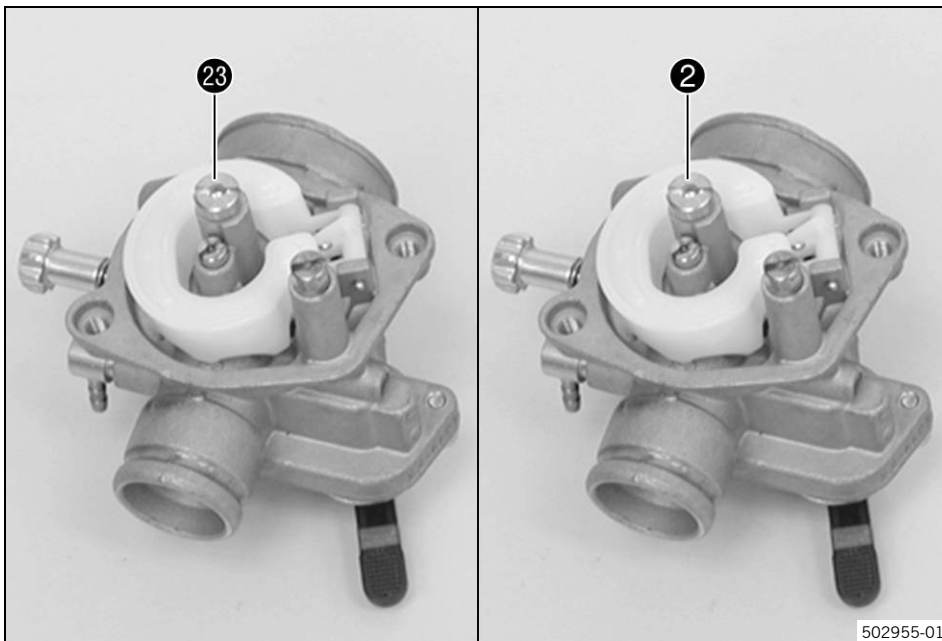


- Extraer el tornillo **20** del carburador **1** (volumen de suministro) y retirar la tapa de la corredera del gas.
- Extraer la aguja del carburador de la corredera del gas.
- Colocar la presilla de la aguja **21** en la posición central (posición 3).



502954-01

- Retirar los tornillos 22.
- Quitar la cámara del flotador.



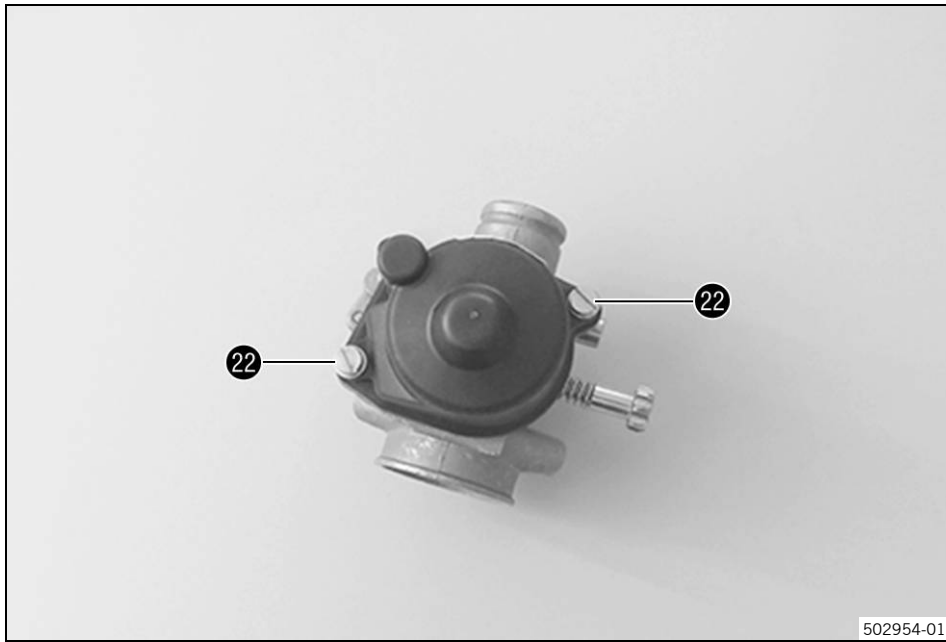
502955-01

- Retirar el chicle principal 23.
- Montar y apretar el chicle principal 2 (volumen de suministro).

Prescripción

Tornillo del chicle principal		3 Nm (2,2 lbf ft)
-------------------------------	--	-------------------

6 MONTAJE DEL CARBURADOR, DEL CHICLÉ PRINCIPAL Y DEL CABLE BOWDEN



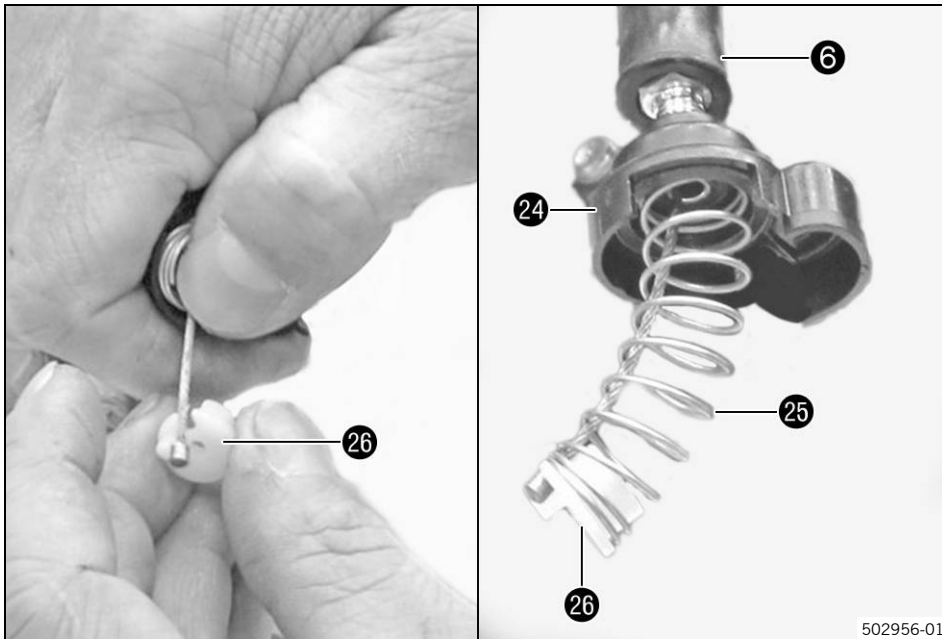
- Posicionar la cámara del flotador.
- Montar y apretar los tornillos 22.

Prescripción

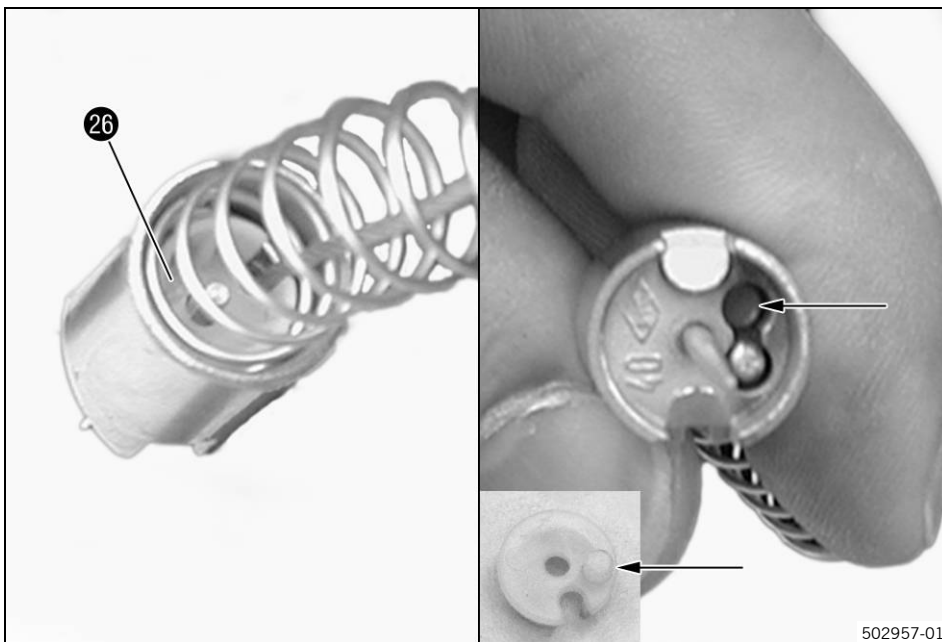
Tornillo del carburador	M4	2 Nm (1,5 lbf ft)
-------------------------	----	-------------------



- Posicionar la aguja del carburador en la corredera del gas.

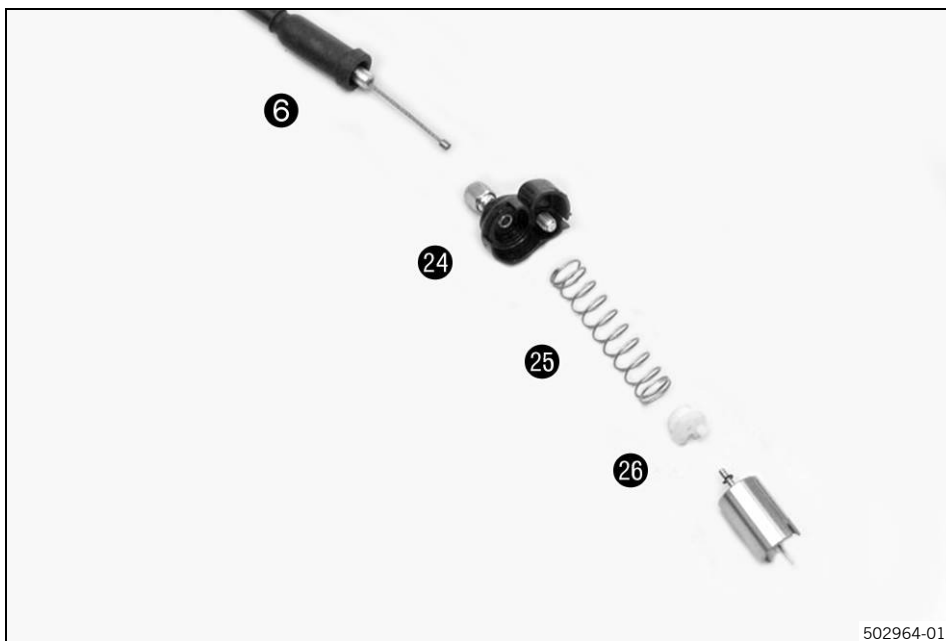


- Deslizar la tapa de la corredera del gas 24 y el muelle de la corredera del gas 25 por el cable del gas del cable bowden del gas 6 (volumen de suministro).
- Retraer el muelle de la corredera del gas 25 y posicionar la caja de muelle 26.

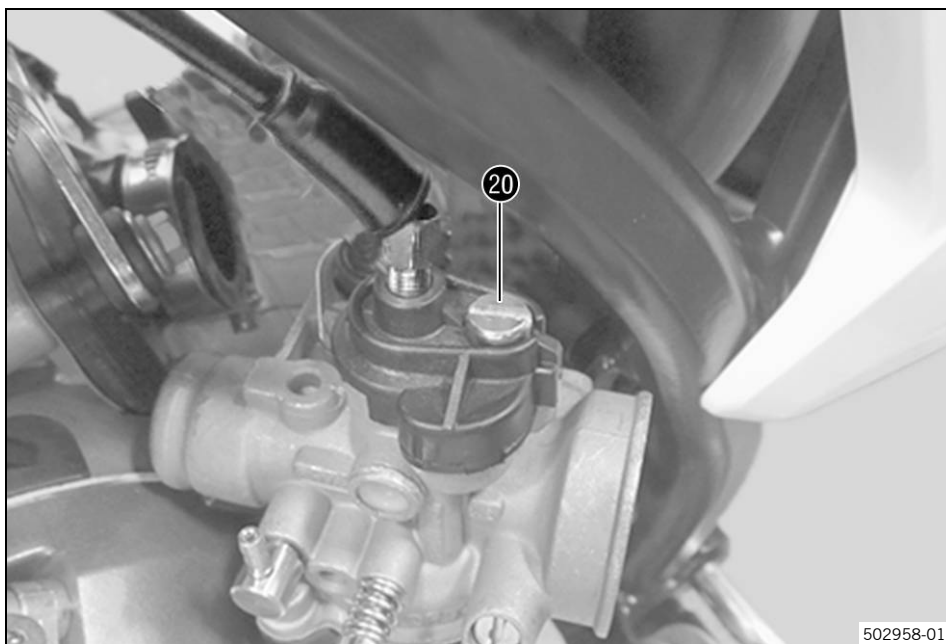


- Empujar hacia atrás la caja de muelle 26 y enganchar el cable del gas en la corredera del gas.
✓ El taco de la caja de muelle se encastra en el orificio de la corredera del gas (véase la flecha).

6 MONTAJE DEL CARBURADOR, DEL CHICLÉ PRINCIPAL Y DEL CABLE BOWDEN



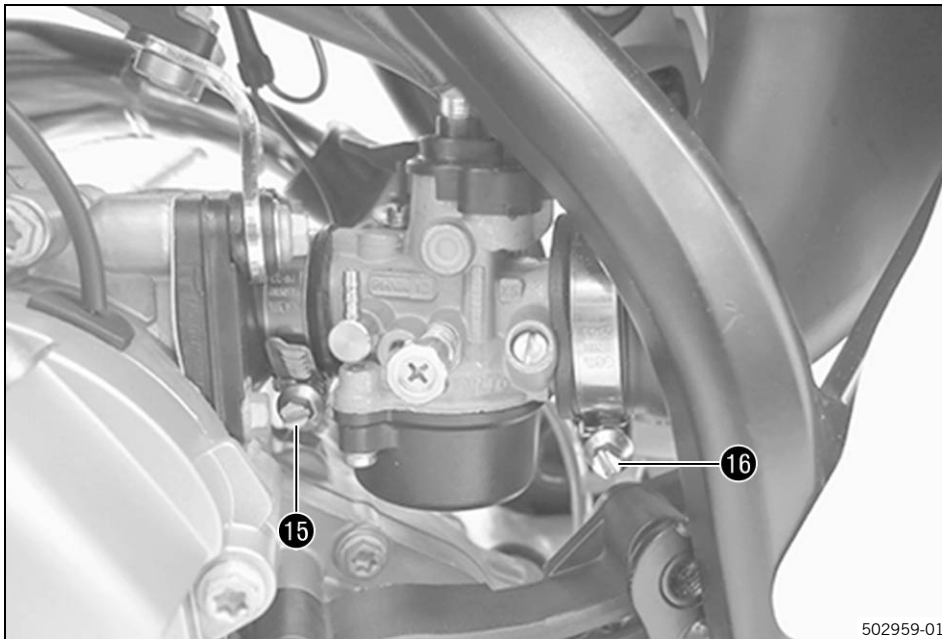
- Respetar el orden: cable del gas **6**, tapa de la corredera del gas **24**, muelle de la corredera del gas **25**, caja de muelle **26** y corredera del gas con aguja del chiclé.



- Posicionar la corredera del gas y la tapa de la corredera del gas.
- Montar y apretar el tornillo **20**.

Prescripción

Tornillo de la tapa de la corredera del gas	M5	1,3 Nm (0,96 lbf ft)
---	----	----------------------



502959-01

- Montar el carburador.
- Posicionar y apretar la abrazadera para mangueras 15.

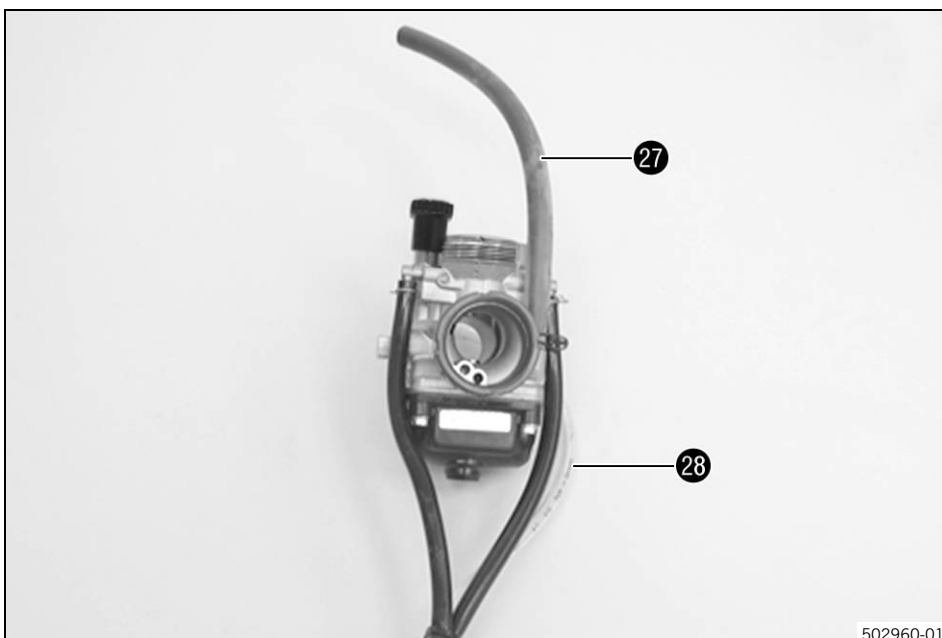
Prescripción

Abrazadera para mangueras del carburador		2,8 Nm (2,07 lbf ft)
--	--	----------------------

- Posicionar y apretar la abrazadera para mangueras 16.

Prescripción

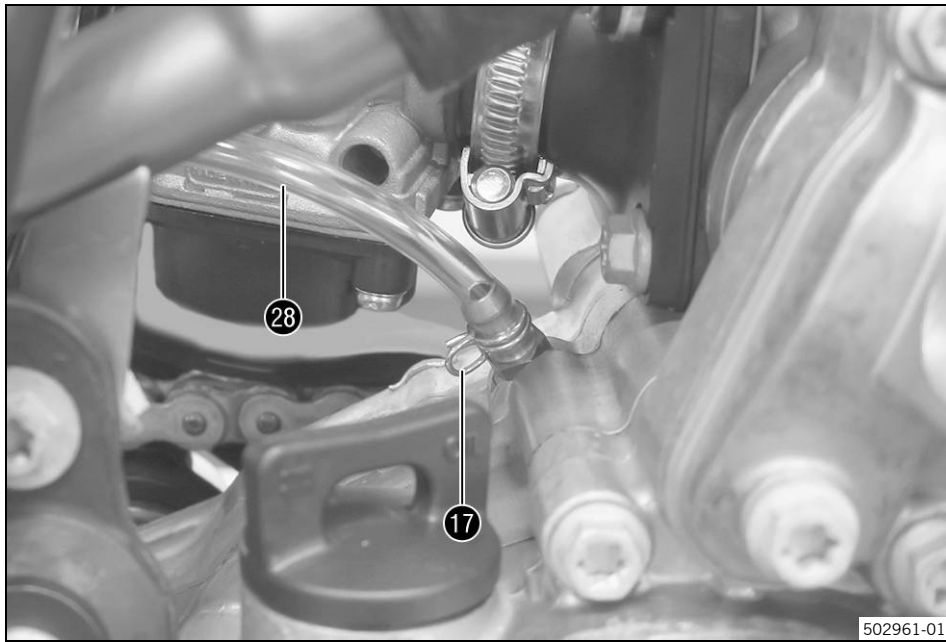
Abrazadera para mangueras del carburador		2,8 Nm (2,07 lbf ft)
--	--	----------------------



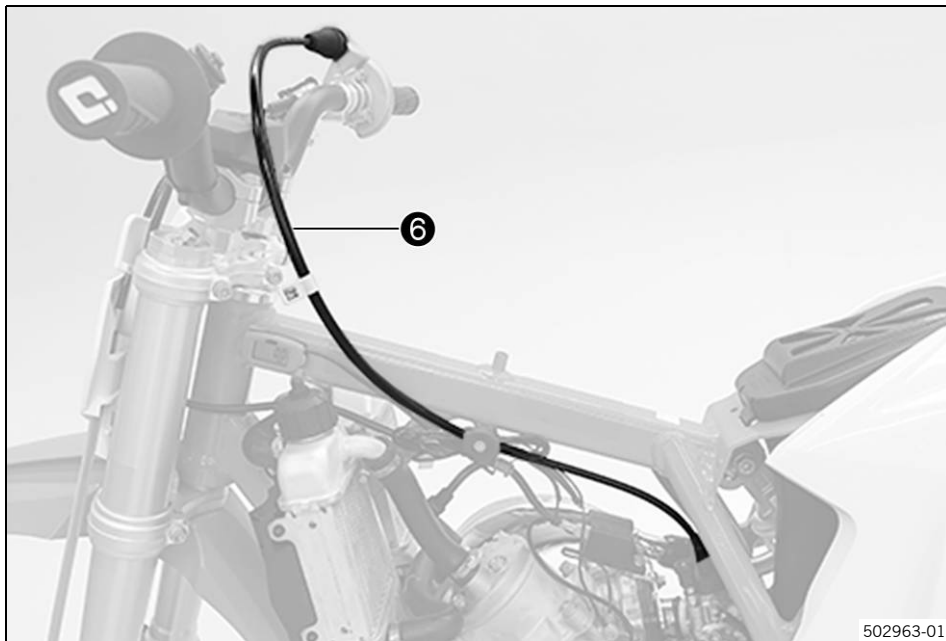
502960-01

- Retirar la manguera de combustible 27 del carburador original y montarla en el carburador 1.
- Retirar la manguera del respiradero 28.

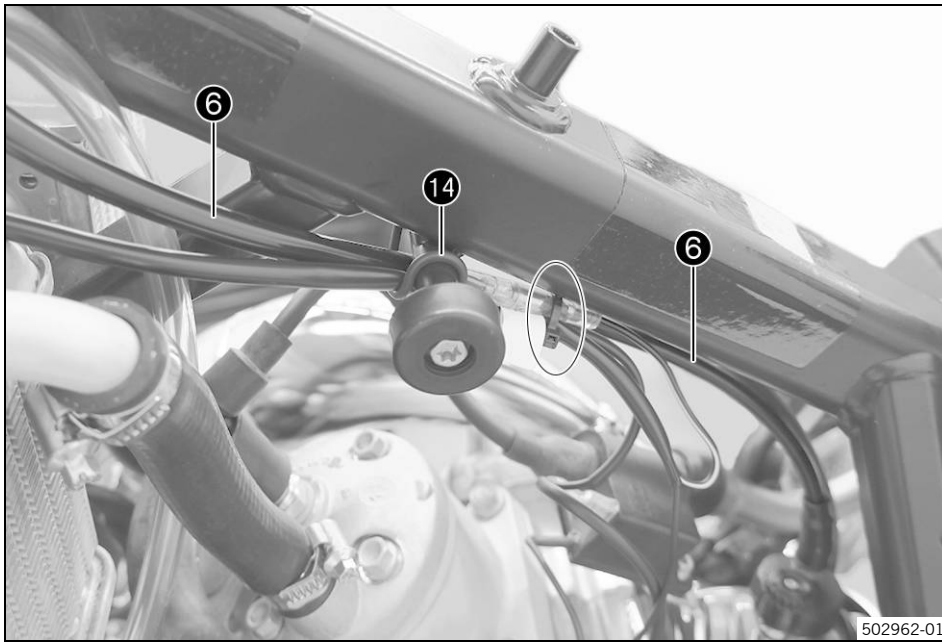
6 MONTAJE DEL CARBURADOR, DEL CHICLÉ PRINCIPAL Y DEL CABLE BOWDEN



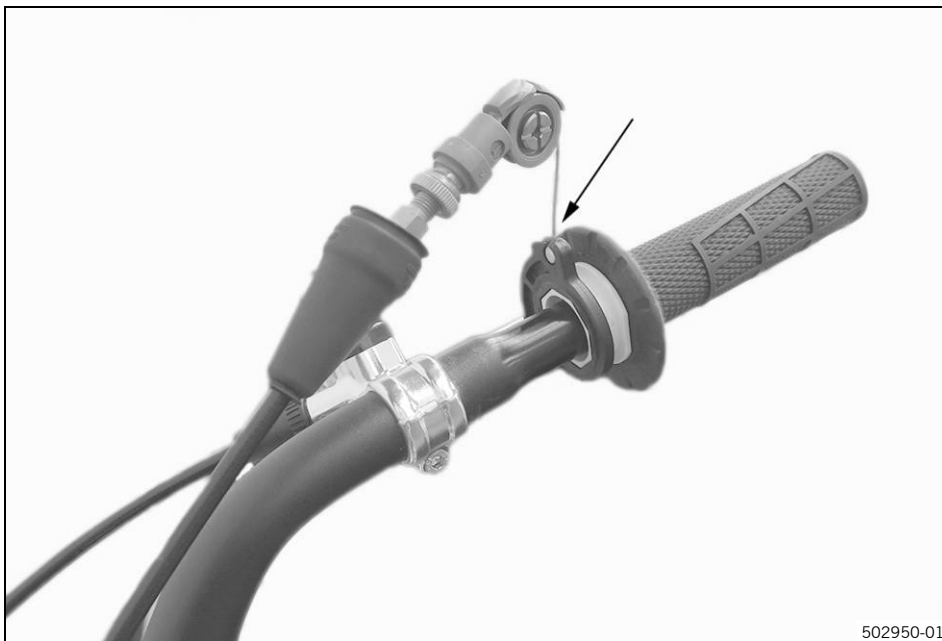
- Montar la manguera del respiradero 28 y posicionar la abrazadera 17.



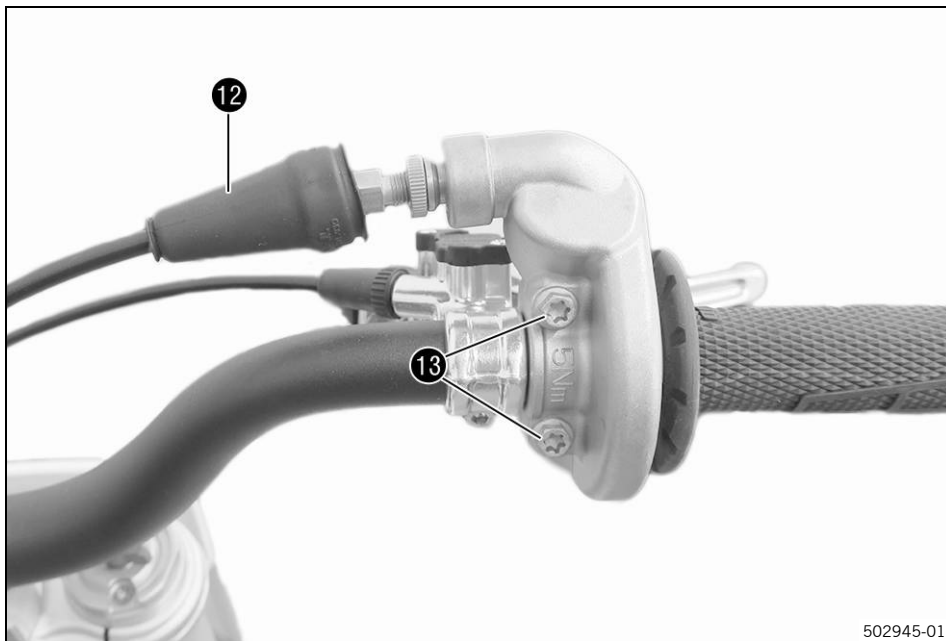
- Tender el cable bowden del gas 6 a la izquierda del chasis, por encima del soporte del depósito de combustible del carburador hacia la parte trasera del manillar.



- Montar la goma de sujeción **14**.
- Asegurar los cables con cintas sujetacables.



- Enganchar el cable del gas.



- Colocar las bridas, montar los tornillos 13 y apretarlos.

Prescripción

Carcasa del puño del acelerador	M6x20	5 Nm (3,7 lbf ft)
---------------------------------	-------	-------------------

- Colocar el manguito 12 y comprobar que el puño del acelerador se mueva con suavidad.

Trabajos posteriores

- Controlar la holgura del cable bowden del acelerador y, dado el caso, ajustarla (véase el manual de instrucciones).
- Montar el depósito de combustible (véase el manual de instrucciones).
- Montar el asiento (véase el manual de instrucciones).

7.1 Montaje de la corona de la cadena y de la cadena ↩



Advertencia

Peligro de accidente Una tensión de la cadena incorrecta daña los componentes y provoca accidentes.

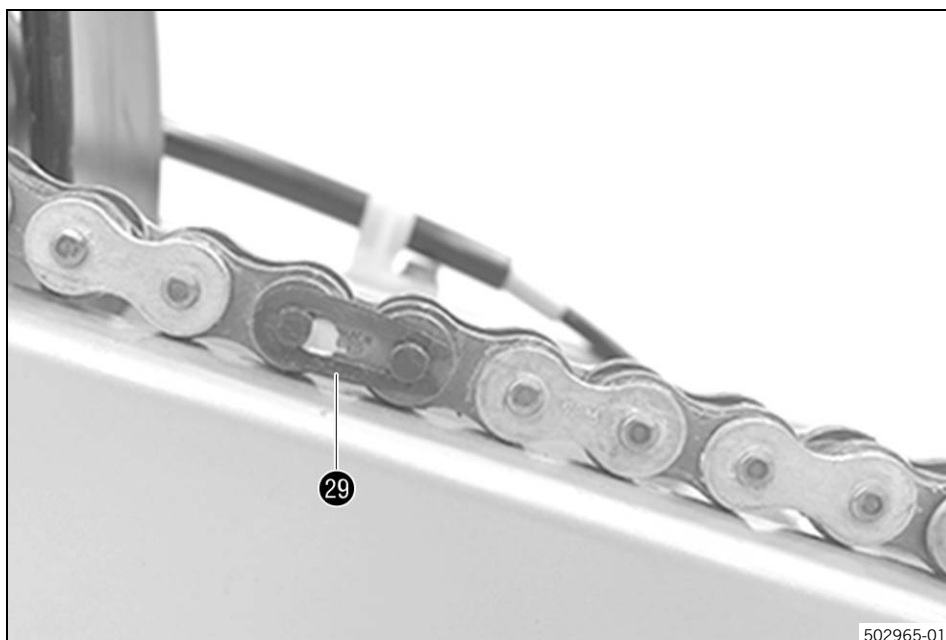
Si la cadena está demasiado tensa, se desgastan la cadena, el piñón de la cadena, la corona de la cadena, así como el cojinete del cambio y el cojinete de la rueda trasera. Algunos componentes se pueden rasgar o romper en caso de sobrecarga.

Si la cadena está demasiado suelta, esta se puede salir del piñón de la cadena o de la corona de la cadena. Como consecuencia, la rueda trasera se bloquea o el motor resulta dañado.

- Compruebe la tensión de la cadena periódicamente.
- Ajuste la tensión de la cadena de acuerdo con las especificaciones.

Trabajos previos

- Levantar la motocicleta con un caballete elevador (véase el manual de instrucciones).
- Desmontar la rueda trasera (véase el manual de instrucciones).
- Desmontar la cubierta del piñón de la cadena (véase el manual de instrucciones).



Montaje

- Retirar el eslabón de unión 29 de la cadena.

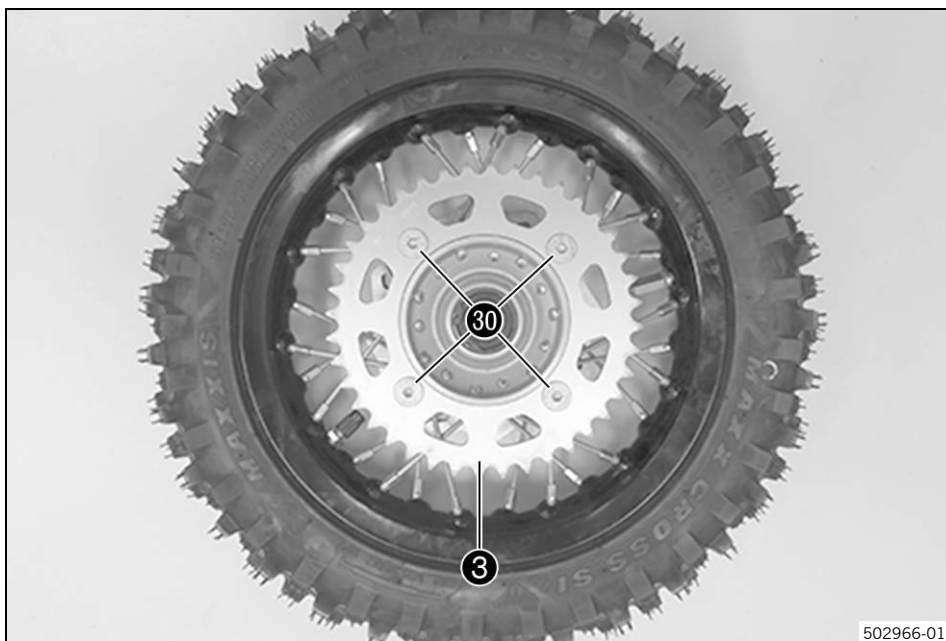


Información

Tapar los componentes para que no resulten dañados.

- Extraer la cadena.

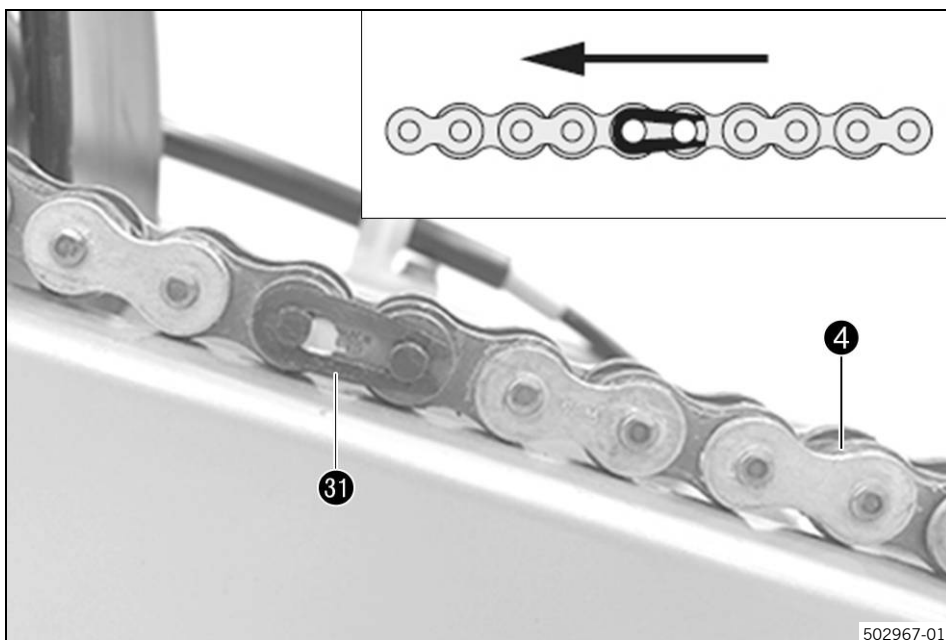
7 MONTAJE DE LA CORONA DE LA CADENA Y DE LA CADENA



- Retirar las uniones roscadas 30.
- Retirar la corona de la cadena original.
- Posicionar la corona de la cadena 3 (volumen de suministro).
- Montar y apretar las uniones roscadas 30.

Prescripción

Tornillo de la corona de la cadena	M8	25 Nm (18,4 lbf ft)	Loctite®243™
------------------------------------	----	---------------------	--------------



- Montar la cadena 4 (volumen de suministro).
- Unir la cadena con el eslabón de unión 31 (volumen de suministro de la cadena).

Prescripción

El lado cerrado del cierre del eslabón de enganche debe mirar hacia el sentido de marcha.

Trabajos posteriores

- Montar la cubierta del piñón de la cadena (véase el manual de instrucciones).
- Montar la rueda trasera (véase el manual de instrucciones).
- Retirar la motocicleta del caballete elevador (véase el manual de instrucciones).
- Controlar la tensión de la cadena y, dado el caso, ajustarla (véase el manual de instrucciones).



Grasa de larga duración

Proveedor recomendado

MOTOREX®

– Bike Grease 2000

2 pzas.	2 piezas
aprox.	aproximadamente
ART. N.º	Número de artículo
compl.	completo
etc.	etcétera
mín.	mínimo
N.º	Número
p. ej.	por ejemplo
sin fig.	sin figura
Sobre todo	Sobre todo
v.	véase
véase	véase



* 3 2 1 4 8 2 5 E N *

3214825

KTM Sportmotorcycle GmbH
Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen
KTM.COM

Husqvarna Motorcycles GmbH
Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen
www.husqvarna-motorcycles.com

GASGAS Motorcycles GmbH
Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen
<http://www.gasgas.com>